

TOSHIBA

MULTIFUNKTIONALE DIGITALE FARBSYSTEME

Installation

e-STUDIO331AC/401AC

Vorwort

Wir danken Ihnen, dass Sie sich für unser Produkt entschieden haben. Dieses Handbuch beschreibt die Installation der Clientsoftware. Bitte lesen Sie dieses Handbuch, bevor Sie die Funktionen benutzen.

Je nach Modell werden einige Positionen nicht angezeigt oder sind deaktiviert.

■ Über dieses Handbuch

❑ Symbole in diesem Handbuch

In diesem Handbuch sind wichtige Hinweise durch folgende Symbole gekennzeichnet. Lesen Sie diese Hinweise, bevor Sie das System benutzen.

 WARNUNG	Diese Gefahrenstufe weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die - wenn sie nicht behoben wird - tödliche bzw. ernsthafte Verletzungen, erhebliche Schäden oder Feuer im Gerät oder in seiner Umgebung nach sich ziehen kann.
 VORSICHT	Diese Gefahrenstufe weist auf eine potenziell gefährliche Situation hin, die - wenn sie nicht behoben wird - geringfügige bis mittlere Verletzungen, Teilschäden am System oder in seiner Umgebung sowie Datenverlust nach sich ziehen kann.
Hinweis	Kennzeichnet Informationen, die Sie bei der Bedienung des Systems beachten sollten.
Tipp	Beschreibt praktische Tipps zur Bedienung des Systems.
	Referenzen, auf denen Sie weitere Hinweise finden können. Lesen Sie diese Referenzen bei Bedarf.

❑ Zielgruppe für dieses Handbuch

Dieses Handbuch richtet sich an allgemeine Anwender und an Administratoren.

❑ Modellserien in diesem Handbuch

In diesem Handbuch werden die einzelnen Modellnamen durch einen Seriennamen ersetzt.

Modellname	Serienname
e-STUDIO331AC/401AC	e-STUDIO401AC Serie

❑ Optionales Equipment

Zu den verfügbaren Optionen siehe nachfolgende Referenz:

Systeminformationen - Systeminformationen - Optionen

❑ Bildschirme und Bedienungsvorgänge

- Die Abbildungen der Bildschirme und die Bedienungsvorgänge für Windows beziehen sich auf Windows 11. Die Screenshots und Beschreibungen für macOS basieren auf macOS 15.
In einzelnen Punkten können die Bildschirminhalte in der Praxis abweichen, da sie vom aktuell verwendeten Modell, der Systemumgebung, z.B. installierten Optionen, der verwendeten OS-Version und installierten Applikationen, abhängig sind.
- Die Abbildungen der Bildschirme in diesem Handbuch wurden in der Papiereinstellung für A/B-Format erstellt. Wenn Sie als Papiereinstellung das LT-Format verwenden, kann die Anordnung der Tasten von Ihrem System abweichend sein.

❑ Ein Installationsdatenträger wird mit dem System ausgeliefert.

In diesem Handbuch werden die Datenträger zur Installation der Software generell “Installationsdatenträger” genannt.

❑ Handelsmarken

Zu den Handelsmarken siehe **Sicherheitsinformationen**.

■ SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG FÜR ENDANWENDER

MIT DER INSTALLATION ODER SONSTIGEN NUTZUNG DIESER SOFTWARE ERKLÄREN SIE IHR EINVERSTÄNDNIS MIT DEN NACHSTEHENDEN BEDINGUNGEN (SO FERN NICHT EINE BESONDERE LIZENZ VOM ANBIETER DER ANWENDBAREN SOFTWARE BEREITGESTELLT WIRD, DA IN DIESEM FALL DIESE SEPARATE LIZENZ GILT). WENN SIE DIESE BEDINGUNGEN NICHT AKZEPTIEREN, DÜRFEN SIE DIESE SOFTWARE NICHT INSTALLIEREN ODER BENUTZEN UND MÜSSEN SIE UNVERZÜGLICH AN DEN ORT ZURÜCKBRINGEN, AN DEM SIE SIE BEKOMMEN HABEN.

LIZENZERTEILUNG:

Dies ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen Ihnen, dem Endbenutzer ("Sie") und Toshiba Tec Corporation ("TTEC"). Diese Software, die Schriften (Fonts, einschließlich der diversen Ableitungen dieser Fonts) und die begleitende Dokumentation ("Software") werden gemäß den Bestimmungen in der vorliegenden Vereinbarung für die Nutzung auf dem TTEC-Multifunktionssystem lizenziert, auf der sie installiert werden ("System"). Das Urheberrecht und andere Rechte am geistigen Eigentums, Name und Eigentum der Software sind geschützt und gehören TTEC oder ihren Lieferanten. TTEC ist nicht verantwortlich für die Installation und/oder die Verwendung dieser Software und für die mit dieser Software erhaltenen Ergebnisse. Sie können eine Kopie der Software in der installierten Version auf einem einzigen System nutzen und dürfen die Software nur für den Zweck kopieren, um sie auf einem einzigen System nutzen zu können. Alle Kopien der Software unterliegen den Bestimmungen der vorliegenden Lizenzvereinbarung. Folgendes ist Ihnen sowie von Ihnen beauftragten oder mit Ihrer Zustimmung handelnden Personen verboten: modifizieren, adaptieren, fusionieren, übersetzen, decompilieren, deassemblieren oder zurückentwickeln der Software. Sie dürfen diese Software nur gemäß den Bestimmungen dieser Lizenz benutzen. Ihnen wird am geistigen Eigentum dieser Software kein Titel übertragen, und das uneingeschränkte Eigentum verbleibt bei TTEC oder ihren Lieferanten. Der Quellcode der Software wird nicht an Sie lizenziert. Sie dürfen den Copyright-Vermerk der Software nicht ändern, löschen, etc. (auch nicht auf Kopien). Sie werden rechtlich für Urheberrechtsverletzungen, unberechtigte Übertragung, Reproduktion oder Nutzung der Software zur Verantwortung gezogen.

GÜLTIGKEIT:

Diese Lizenz bleibt in Geltung, bis sie von TTEC gekündigt wird oder bis Sie eine der Bestimmungen dieser Vereinbarung nicht einhalten. Bei Beendigung dieser Lizenzvereinbarung verpflichten Sie sich, alle Kopien der Software zu vernichten. Sie können diese Lizenz jederzeit kündigen, indem Sie die Software und alle Kopien vernichten.

GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS:

Diese Software wird "IM ISTZUSTAND" ohne jegliche ausdrückliche oder implizierte Garantie, auch nicht für implizierte Gewährleistung für die Vermarktbarkeit, Eignung für einen bestimmten Zweck, für den Rechtstitel oder die Nichtverletzung von Rechten Dritter bereitgestellt. TTEC schließt jegliche Haftung für die Qualität und die Leistung der Software aus. Wenn sich die Software als schadhaft erweist, sind Sie (und nicht TTEC) für die kompletten Kosten der Wartung, Reparatur oder Schadensbehebung verantwortlich. TTEC gewährleistet nicht, dass die in der Software enthaltenen Funktionen Ihren Ansprüchen entsprechen oder dass der Betrieb der Software unterbrechungs- und fehlerfrei sein wird.

AKTUALISIERUNG UND EINSTELLUNG:

TTEC kann, uneingeschränkt, eine Aktualisierung der Software vornehmen oder diese einstellen.

FREMDSOFTWARE:

In einigen Fällen sind Softwareprodukte Dritter in der Software (inklusive künftiger Aktualisierungen oder verbesserter Versionen) enthalten. Für die Bereitstellung dieser Fremdsoftware gelten unterschiedliche Lizenzbestimmungen, die vom Hersteller oder Lieferanten der Fremdsoftware in einer separaten Lizenzvereinbarung oder in Form von Readme-Dateien (oder Dateien, die mit Readme-Dateien vergleichbar sind) festgelegt sind. Wenn Sie die Fremdsoftware benutzen, müssen Sie die in der separaten Lizenzvereinbarung, etc., genannten Bestimmungen einhalten. Außer den Bestimmungen der Fremdsoftware müssen Sie die in dieser Lizenzvereinbarung festgelegten Bestimmungen einhalten.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG:

UNTER KEINEN UMSTÄNDEN HAFTEN TTEC ODER IHRE LIEFERANTEN FÜR SCHÄDEN AUS KONTRAKT, DELIKT ODER ANDEREM GRUND (MIT AUSNAHME VON KÖRPERVERLETZUNGEN ODER TODESFALL AUFGRUND VON FAHRLÄSSIGKEIT VON TTEC ODER IHREN LIEFERANTEN), AUCH NICHT FÜR ENTGANGENEN GEWINN, DATENVERLUST, ENTGANGENE KOSTENEINSPARUNGEN ODER ANDERE BEGLEIT-, SONDER- ODER FOLGESCHÄDEN AUFGRUND DER NUTZUNG ODER UNMÖGLICHKEIT DER NUTZUNG DER SOFTWARE, AUCH WENN TTEC ODER IHRE LIEFERANTEN ÜBER DIE MÖGLICHKEIT DES EINTRITTS SOLCHER SCHÄDEN IN KENNTNIS GESETZT WURDE, SOWIE NICHT FÜR DRITTANSPRÜCHE.

DURCH US REGIERUNG EINGESCHRÄNKTE RECHTE:

Die Software wird mit EINGESCHRÄNKTEN RECHTEN geliefert. Nutzung, Vervielfältigung und Weitergabe durch die Regierung der USA unterliegt den Beschränkungen gemäß Unterabsatz (b)(3)(ii) oder (c)(i)(ii) der Klausel über Recht an technischen Daten und Computersoftware in 252.227-7013 oder 52.227-19 (c)(2) der FAR des DOD, i.d.g.F.

ALLGEMEIN:

Sie dürfen diese Lizenz oder die Software nicht in Sublizenz vergeben, vermieten, verpachten, weitergeben oder übertragen. Jeder Versuch einer Sublizenzvergabe, Vermietung, Verpachtung, Weitergabe oder Übertragung von Rechten, Pflichten oder Auflagen gemäß dieser Vereinbarung ist null und nichtig. Sie erklären sich einverstanden, dass Sie nicht beabsichtigen und auch nicht konkret vorhaben, diese Software, einschließlich Kopien der Software oder technischer Daten, die in der Software oder den Datenträgern enthalten sind, oder ein direktes Produkt davon, an ein Land zu liefern oder (direkt oder indirekt) zu übertragen, für das von der japanischen Regierung, der Regierung der USA oder eines anderen maßgeblichen Landes ein Verbot erlassen wurde. Dieser Lizenzvertrag unterliegt japanischem Recht oder nach freier Wahl eines Lieferanten von TTEC, der in einen Rechtsstreit aufgrund dieses Vertrages einbezogen wird, dem Recht des Landes, das im Einzelfall vom jeweiligen Lieferanten von TTEC bestimmt wird. Wenn eine Bestimmung oder ein Teil dieser Lizenzvereinbarung als ungesetzlich, ungültig oder nicht durchsetzbar erkannt wird, bleiben die restlichen Bestimmungen aufrecht.

SIE ANERKENNEN, DASS SIE DIESEN LIZENZVERTRAG GELESEN HABEN UND SEINE BESTIMMUNGEN VERSTEHEN. SIE SIND EINVERSTANDEN, SICH AN SEINE BESTIMMUNGEN GEBUNDEN ZU FÜHLEN. SIE SIND DARÜBER HINAUS EINVERSTANDEN, DASS DIESER LIZENZVERTRAG ZWISCHEN IHNEN UND TTEC UND IHREN LIEFERANTEN ALLE ANGEBOTE ODER VORHERIGEN VERTRÄGE MÜNDLICHER ODER SCHRIFTLICHER ART BZW. JEDLICHE ANDERE KORRESPONDENZ ZUM VERTRAGSGEGENSTAND DIESES LIZENZVERTRAGES AUSSER KRAFT SETZT.

Lieferant/Hersteller ist Toshiba Tec Corporation, 1-11-1, Osaki, Shinagawa-ku, Tokyo, 141-8562, Japan

INHALT

Vorwort	3
Über dieses Handbuch	3
SOFTWARE-LIZENZVEREINBARUNG FÜR ENDANWENDER	5
INHALT	7

1. ÜBERSICHT

Über die Installationsdatenträger	12
Für Windows.....	12
Für macOS	13
Für UNIX/Linux	14
Installer	15
Hinweise zur Verwendung von Firewall Software	16
Software mit TopAccess herunterladen	17
Installer für Windows laden.....	17
Download der Mac PPD-Dateien	19
UNIX/Linux Filter laden.....	20
NetWare Print Server einrichten	21
Novell iPrint-Druck einrichten.....	21
LPR-Verbindung konfigurieren.....	23

2. EMPFEHLENSWERTE INSTALLATION

Empfehlenswerte Installation	26
Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen	31
Wenn SNMP V1 und V2 für dieses System konfiguriert sind	31
Wenn SNMP V3 für dieses System konfiguriert ist.....	33

3. DRUCKERTREIBER FÜR WINDOWS INSTALLIEREN

Vor der Installation	36
Arten von Druckertreibern.....	36
Systemvoraussetzungen	36
Hinweise zum Installationsvorgang.....	37
Druckertreiber installieren	38
Druckertreiber mit Software Installer installieren	39
Druckertreiber mit separaten Installern installieren	49
Druckertreiber unter TopAccess installieren.....	57
Druckertreiber aus dem freigegebenen Ordner des Systems installieren	59
Weitere Installationen	60
Raw TCP/LPR Druck ("Drucker hinzufügen" aus Datei)	60
USB-Druck	64
IPP-Druck.....	67
Novell iPrint.....	70
Web-Druckdienst	71
PPD-Datei für Windows kopieren	73
Druckertreiber deinstallieren	74
Druckertreiber reparieren	75

4. DRUCKERTREIBER FÜR macOS INSTALLIEREN

Hinweise zum Installationsvorgang	78
Über die Clientsoftware für macOS	78
Systemvoraussetzungen	78
Drucker unter macOS installieren	79
MacPPD-Datei installieren	79
Drucker konfigurieren	82
Mac PPD-Datei deinstallieren	92

5. DRUCKERTREIBER FÜR UNIX/Linux INSTALLIEREN

Über UNIX/Linux Filter	94
Systemvoraussetzungen	95
Hinweise zur Verwendung der Benutzer-Authentifizierung	95
UNIX/Linux Druck mit UNIX/Linux Filtern konfigurieren	96
UNIX/Linux Filter installieren	96
Druckerwarteschlange konfigurieren	97
Voreinstellungen ändern	101
Druckerwarteschlange löschen	101
CUPS einrichten	104
Über CUPS	104
UNIX/Linux Druck mit CUPS konfigurieren	104

6. SCANNERTREIBER UND DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation	124
Arten von Scannertreibern und Dienstprogrammen	124
Systemvoraussetzungen	124
Scannertreiber und Dienstprogramme installieren	125
Installieren von Scannertreiber und Dienstprogrammen mit dem Installer	125
WIA Treiber auf Windows Computern installieren	126
Scannertreiber und Dienstprogramme deinstallieren	128

7. NETZWERKFAX DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation	130
Arten von Netzwerkfax Dienstprogrammen	130
Systemvoraussetzungen	130
Netzwerkfax Dienstprogramme installieren	131
Verwenden des Software Installers	131
Druckertreiber mit separaten Installern installieren	132
Web-Druckdienst installieren	134
Netzwerkfax-Software deinstallieren	135
Netzwerkfax-Treiber deinstallieren	135
Adressbuchanzeige deinstallieren	135

8. e-Filing DIENSTPROGRAMM INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation	138
Systemvoraussetzungen	138

e-Filing Backup/Restore Programm installieren.....	139
e-Filing Backup/Restore Programm deinstallieren	140

9. NACH DER INSTALLATION

Clientsoftware deinstallieren.....	142
Client Software reparieren.....	144

10. VORSICHTSMASSNAHMEN UND MELDUNGEN WÄHREND DER INSTALLATION (Windows)

Vor der Installation.....	146
Meldungen, die während der Installation auftreten können.....	147
Nach der Installation	148

ÜBERSICHT

■ Für Windows

Client Software Installer

Dies ist das Setup-Programm zur Installation des Universal Drucker 2 Treibers und weiterer Clientsoftware auf Ihren Computer.

Universal Drucker 2 Treiber

Die Setup-Dateien zur Installation des Universal Drucker 2 Treibers in den jeweiligen Sprachversionen befinden sich in folgendem Ordner:

Sie können damit den Treiber unter Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher installieren.

```
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\UNI\
```

Universal PS3 Druckertreiber (PostScript)

Die Setup-Dateien zur Installation des Universal PS3 Druckertreiber in den jeweiligen Sprachversionen befinden sich in folgendem Ordner:

Sie können damit den Treiber unter Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher installieren.

[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\PS\

Windows PPD-Datei

Eine Druckerbeschreibungsdatei für gängige Windows-Anwendungen befindet sich in folgendem Ordner.

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\WinPPD\2-sided_default\
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\WinPPD\normal\
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

- Für europäische Länder und Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck verwendet werden.
- Wählen Sie abhängig vom verwendeten Modell entweder “TS6D_1.PPD” oder “TS80_1.PPD”.
 Farb-Multifunktionssysteme: Verwenden Sie die Datei “TS6D_1.PPD”.
 Schwarzweiß-Multifunktionssysteme: Verwenden Sie die Datei “TS80_1.PPD”.

N/W-Fax Treiber

Die Setup-Dateien zur Installation des Netzwerkfax-Treibers in den jeweiligen Sprachversionen befinden sich in folgendem Ordner:

Sie können damit den Treiber unter Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher installieren.

[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\FAX\

Adressbuchanzeige

Die Setup-Dateien für die Installation der Adressbuchanzeige befinden in folgendem Ordner:

Sie können damit den Treiber unter Windows 10 oder höher und Windows Server 2016 oder höher installieren.

- Für Windows 32-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\ADRBK\32bit\
- Für Windows 64-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\ADRBK\64bit\

Remote Scan Treiber

Die Setup-Dateien für die Installation des Remote Scan Treibers befinden in folgendem Ordner:

- Für Windows 32-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\RS\32bit\
- Für Windows 64-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\RS\64bit\

TWAIN-Treiber

Die Setup-Dateien für die Installation des TWAIN-Treibers befinden in folgendem Ordner:

- Für Windows 32-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\TWAIN\32bit\
- Für Windows 64-bit Edition
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\TWAIN\64bit\

Datei-Downloader

Die Setup-Dateien für die Installation des Datei-Downloaders befinden in folgendem Ordner:

[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\FD\

WIA Treiber

Die Setup-Dateien für die Installation des WIA-Treibers befinden in folgendem Ordner:

Sie können damit den Treiber unter Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher installieren.

[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\WIA\

TOSHIBA Office Scan Add-In Tool

Mit diesem Add-In können der Remote Scan Treiber, TWAIN Treiber und WIA Treiber in Microsoft Office 2016 oder höher verwendet werden.

[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Admin\Add-In\

■ Für macOS

Inhalt der Installationsdatenträger:

Mac PPD-Dateien

Die PPD- und Plugin-Dateien für macOS befinden sich in folgendem Ordner:

- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:MacPPD
Die Plug-Ins werden für macOS.
- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:MacPPD/2-sided_default
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:MacPPD/normal
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder oder Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck installiert werden.

■ Für UNIX/Linux

Inhalt der Installationsdatenträger:

Solaris Filter

Die Tar-Datei für Solaris v11 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- Farb-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/SolarisFilter/Usa/
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/SolarisFilter/Usa/

HP-UX Filter

Die Tar-Datei für HP-UX ver.11iv3 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- Farb-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/HP-UXFilter/Usa/
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/HP-UXFilter/Usa/

IBM AIX Filter

Die Tar-Datei für IBM AIX 7.x befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- Farb-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/AIXFilter/Usa/
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/AIXFilter/Usa/

Linux Filter

Die Tar-Datei für Fedora 27/28, Red Hat Enterprise Linux 5.x/6.x/7.x, SuSE Linux Enterprise Server 12/15, Open SUSE 13.2/15, Solaris 11, Ubuntu 14.04LTS/18.04 und Debian 7.8/8 befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- Farb-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/LinuxFilter/Usa/
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
[Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/LinuxFilter/Usa/

CUPS PPD Datei

Die PPD-Datei für den Druck mit CUPS befindet sich in folgendem Ordner:

Wählen Sie die für das Modell und die geplante Verwendung geeignete Datei.

- Farb-Multifunktionssysteme
 - [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
 - [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal/
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder oder Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck installiert werden.

Mit dem Installationsdatenträger kann folgende Software installiert werden.

Druckertreiber (Druckfunktion)

Druckertreiber sind Softwarekomponenten, die den Druckvorgang aus Ihrem Anwendungsprogramm durchführen. Dieses System wird mit zwei Druckertreibern, dem Universal Printer 2 (PCL6-, PostScript) und dem Universal PS3 (PostScript) Druckertreibern ausgeliefert. Diese bieten verschiedene Dokumentendruck-, Layout- und Montagefunktionen, die in vielen anderen Anwendungen normalerweise nicht vorhanden sind.

TWAIN-Treiber (Scanfunktion)

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten in TWAIN-kompatible Anwendungsprogramme.

Datei-Downloader

Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten auf Ihren Datenspeicher.

Remote Scan Treiber (Scanfunktion)

Mit dieser Software können Sie im System eingelegte Originale von Ihrem PC aus scannen und die Bilder in das TWAIN-kompatible Programm laden.

WIA Treiber (Scanfunktion)

Mit dieser Software können Sie Originale von Ihrem PC aus auf dem System scannen und die Bilder in das WIA-kompatible Programm laden.

Netzwerkfax-Treiber (Druckfunktion)

Mit dem Netzwerkfax-Treiber können Sie Sendelisten einrichten und elektronische Dokumente von Ihrem Computer aus an einen oder mehrere Empfänger senden. Dabei besteht kein merklicher Unterschied zwischen einem Druckauftrag und dem Faxeuftrag: Das Dokument wird einfach an die Faxkarte geschickt, und daher ist die Verwendung des Netzwerkfax-Treibers besonders einfach. Außerdem können Sie die Faxeigenschaften festlegen.

Adressbuchanzeige

Mit der Adressbuchanzeige können Sie im Adressbuch auf einfache Weise den Namen des Faxempfängers, Faxnummern und Internet-Faxadressen (Email-Adressen) hinzufügen und ändern. Dieses Dienstprogramm ermöglicht es Ihnen, die Empfänger des Faxes zu verwalten, Faxempfänger im Adressbuch oder Fax-Empfängernummern und andere Adressdaten auszuwählen und anzuzeigen.

Hinweise zur Verwendung von Firewall Software

Wenn auf Windows Computern eine Firewall Software verwendet wird, kann dadurch die Installation behindert werden, da die Firewall die Kommunikation zwischen dem System und dem Computer blockiert. Prüfen Sie daher vor der Installation, ob eine Firewall Software verwendet wird und bitten Sie Ihren Netzwerkadministrator, die entsprechenden Ausnahmeregelungen vorzunehmen.

Für folgende Client Software und ausführbare Dateien muss die Netzwerkkommunikation erlaubt sein. Verwenden Sie diese Information zur Einstellung von Ausnahmeregeln in Ihrer Firewall Software.

Individueller Installer: essetup.exe

Software Installer: Setup.exe

Druckertreiber, Netzwerkfax-Treiber: essetup.exe

Datei-Downloader: essetup.exe

Adressbuchanzeige: essetup.exe

Backup/Restore Dienstprogramm: essetup.exe

Hinweis

- Für TWAIN-Treiber, Remote Scan Treiber und WIA Treiber müssen die jeweils ausführbaren Dateien der entsprechenden Anwendungsprogramme in der Ausnahmeregelung der Firewall berücksichtigt werden.
- Die Ausnahmeregel für die jeweiligen Installer kann nach der Installation wieder aufgehoben werden.

Software mit TopAccess herunterladen

Wenn die Software vom Systemadministrator auf dieses System hochgeladen wurde, können Sie die Clientsoftware mit TopAccess auf Ihren Rechner herunterladen und installieren.

Die folgende Software kann mit TopAccess heruntergeladen werden.

- Installer für Windows
📖 17 "Installer für Windows laden"
- Mac PPD-Dateien
📖 19 "Download der Mac PPD-Dateien"
- UNIX/Linux Filters
📖 20 "UNIX/Linux Filter laden"

Tipp

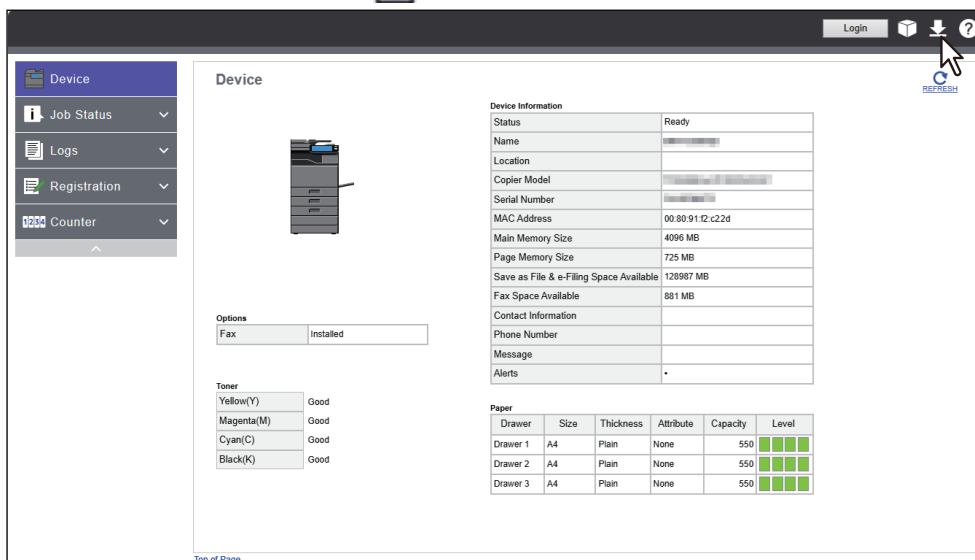
Zum Starten von TopAccess oder dem Laden von Software auf das System siehe nachfolgende Referenzen:

TopAccess - Übersicht - TopAccess aufrufen

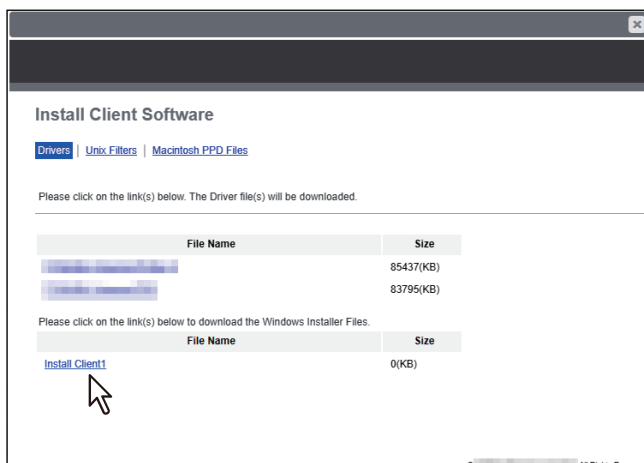
TopAccess - [Administration] - [Wartung (Maintenance)] Elemente - Software hochladen Einstellungen

■ Installer für Windows laden

- 1 Klicken Sie in TopAccess auf  (Software Installation) rechts oben auf der Seite.



- 2 Klicken Sie auf die Verknüpfung [Install Client1], um die Installationsdatei herunterzuladen.



Tipp

Auf dieser Seite befinden sich auch Verknüpfungen zur Installation der Druckertreiber.

Zu Einzelheiten über die Installation mit TopAccess siehe nachfolgende Referenz:

📖 57 "Druckertreiber unter TopAccess installieren"

3 Laden Sie die Installationsdatei auf Ihren PC herunter, indem Sie die entsprechenden Hinweise befolgen.

4 Doppelklicken Sie auf die Datei, um die Installationsdateien zu entpacken.

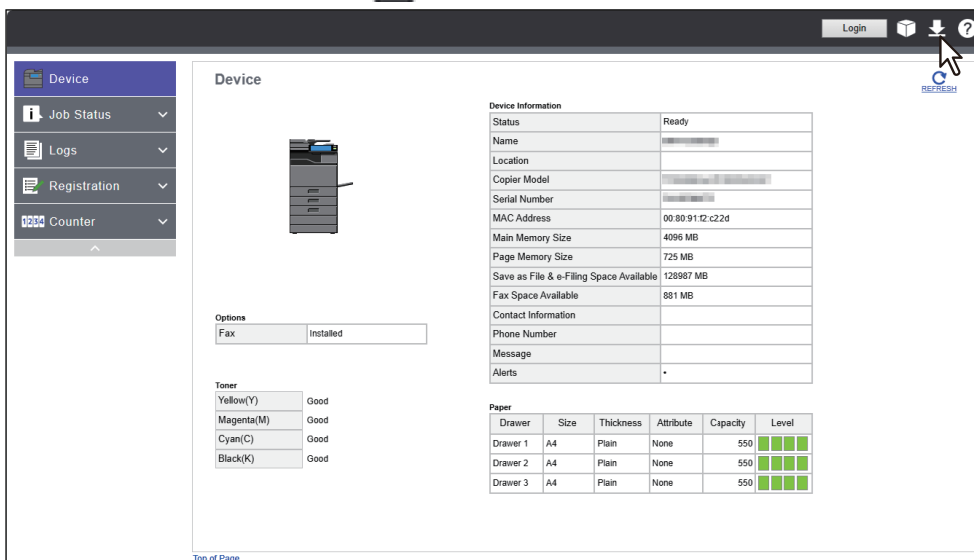
Nach dem Entpacken werden Ordner mit WebInstaller.exe erstellt. Starten Sie WebInstaller.exe mit Administratorrechten, um die Software zu installieren. Wenn Sie nicht über Administratorrechte verfügen, rechtsklicken Sie auf [WebInstaller.exe], wählen [Als Administrator ausführen (Run as administrator)] und geben das Administratorkennwort ein.

Die folgenden Ordner enthalten WebInstaller.exe:

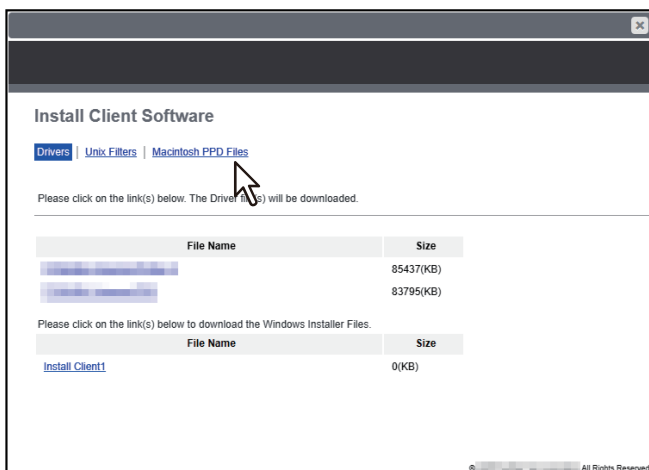
- ABV32 — enthält den Installer der Adressbuchanzeige für Windows 32-bit Editionen.
- ABV64 — enthält den Installer der Adressbuchanzeige für Windows 64-bit Editionen.
- FD — enthält den Installer des Datei-Downloader.
- NWFAX — enthält den Installer des N/W-Fax Treibers.
- UNI — enthält den Installer des Universal 2 Druckertreibers.
- PS3 — enthält den Installer des Universal PS3 (PostScript) Druckertreibers.
- RS32 — enthält den Remote Scan Treiber für Windows 32-bit Editionen.
- RS64 — enthält den Remote Scan Treiber für Windows 64-bit Editionen.
- TWAIN32 — enthält den TWAIN-Treiber Installer für Windows 32-bit Editionen.
- TWAIN64 — enthält den TWAIN-Treiber Installer für Windows 64-bit Editionen.
- WIA — enthält den Installer des WIA Treibers.

■ Download der Mac PPD-Dateien

- 1 Klicken Sie in TopAccess auf  (Software Installation) rechts oben auf der Seite.

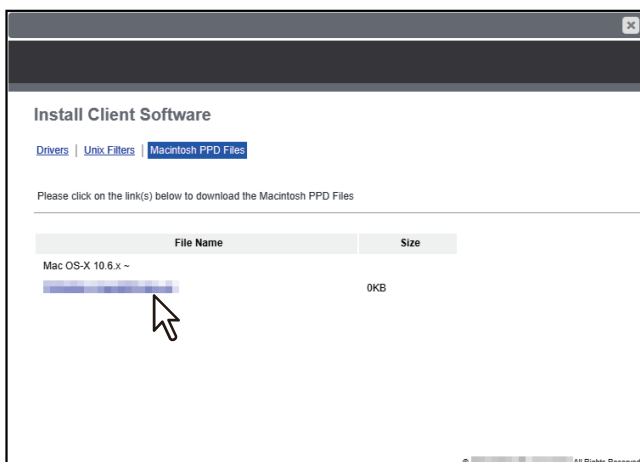


- 2 Klicken Sie auf den Link [Macintosh PPD Dateien (Macintosh PPD Files)].



Die Liste der Softwarekomponenten wird angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf den Dateinamen, den Sie herunterladen möchten.



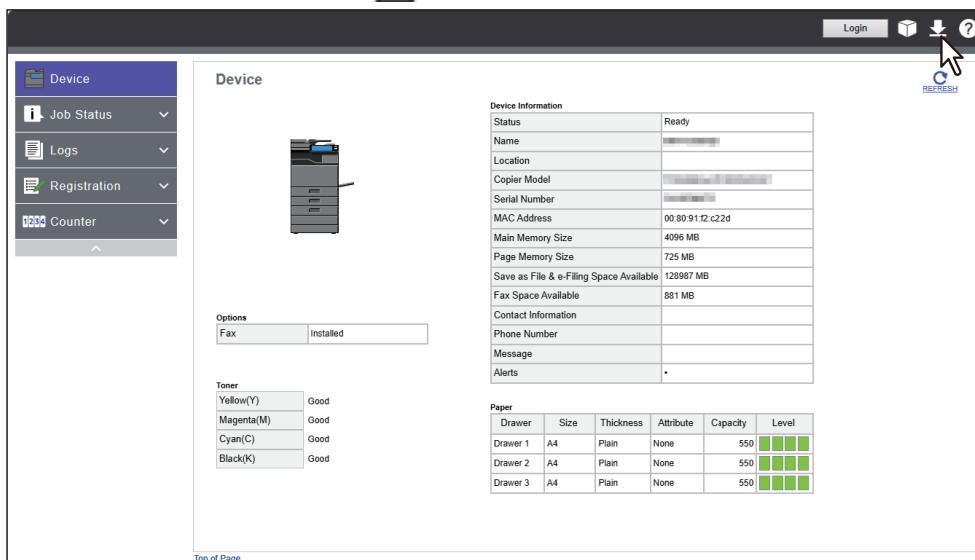
TOSHIBA_XXXXXMFP.dmg.gz — Klicken Sie auf diesen Link, um die PPD-Datei für macOS herunterzuladen.

* Wenn "Color" im Bereich "xxxxx" des Dateinamens steht, ist diese Datei für Farb-Multifunktionssysteme bestimmt. Steht an dieser Stelle "Mono", ist diese Datei für Schwarzweiß-Multifunktionssysteme bestimmt. Wählen Sie die für das Modell geeignete Datei.

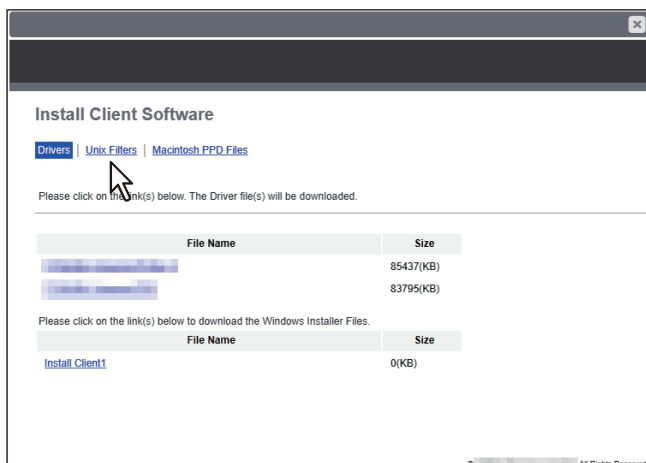
- 4 Laden Sie die PPD-Datei für Ihre macOS Version entsprechend der angezeigten Hinweise auf den Desktop.

■ UNIX/Linux Filter laden

- 1 Klicken Sie in TopAccess auf  (Software Installation) rechts oben auf der Seite.

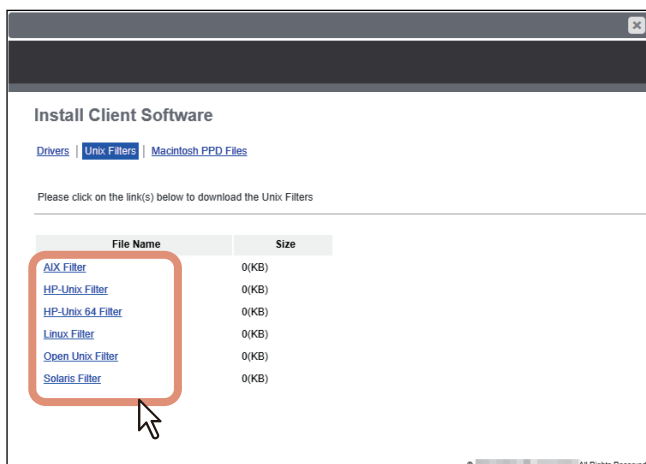


- 2 Klicken Sie auf [Unix Filter (Unix Filters)].



Die Liste der Softwarekomponenten wird angezeigt.

- 3 Klicken Sie auf den UNIX/Linux Filter, den Sie installieren möchten.



- 4 Laden Sie die UNIX/Linux tar Datei entsprechend der angezeigten Hinweise auf den Desktop.

Dieses Equipment unterstützt die folgenden Novell-Druckdienste:

- NetWare 6.5 iPrint Modus

Dieses Kapitel bietet einen Überblick über die Einrichtung dieses Equipments als Novell-Netzwerkdrucker, Print Server oder NDPS-Druckeragent. Ausführliche Informationen entnehmen Sie bitte Ihrer Novell-Dokumentation.

■ Novell iPrint-Druck einrichten

Dieses System unterstützt auch Novell iPrint. Mit Novell iPrint können Client Computer per URL auf den Drucker zugreifen und diesen einrichten. Da iPrint auf der NDPS-Architektur basiert, muss NDPS auf dem NetWare Printserver installiert und konfiguriert sein.

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie Novell iPrint einrichten:

- Der NDPS Broker, NDPS Manager und NDPS Printer müssen erzeugt sein.
- Der Novell iManager muss installiert sein.

Weitere Informationen finden Sie in der Dokumentation zum Novell iManager von Novell, Inc.

Zum Einrichten des iPrint Systems muss der Netzwerkadministrator folgendes ausführen:

1. Novell iPrint installieren
 21 "Novell iPrint installieren"
2. DNS auf dem Printer Services Manager aktivieren
 21 "DNS aktivieren"
3. iPrint-Dienst aktivieren
 22 "Novell iPrint aktivieren"

□ Novell iPrint installieren

- 1 iPrint Client von "http://[IP-Adresse des NetWare Server (IP address of NetWare server)]/ipp" installieren.**

□ DNS aktivieren

Bevor Sie DNS für den Printer Services Manager aktivieren, sollten Sie den DNS-Namen für den Printer Services Manager dem DNS-Server hinzufügen.

Führen Sie anschließend die folgenden Schritte aus, um DNS auf dem Printer Services Manager zu aktivieren.

- 1 Geben Sie auf der Serverkonsole folgendes ein.**
NDPSM <NDPS Manager Name> /dnsname=<NDPS Manager DNS Name>

❑ Novell iPrint aktivieren

Nachdem Sie DNS auf dem Printer Services Manager aktiviert haben, können Sie den iPrint-Dienst mit dem Novell iManager aktivieren.

Hinweis

- Der iManager muss zuvor auf dem NetWare Printserver installiert worden sein. Einzelheiten siehe Novell-Dokumentation für den iManager von Novell, Inc.
- Für den Zugriff auf iManager benötigen Sie einen unterstützten Browser. Die Browser-Unterstützung ist abhängig von der Version des iManagers. Einzelheiten siehe Novell-Dokumentation für den iManager.

- 1 Geben Sie die URL “https://<IP-Adresse>/nps/iManager.html” in die Adresszeile Ihres Browsers ein, um iManager zu starten.**
- 2 Geben Sie Benutzernamen und Kennwort für den Novell iManager ein.**
- 3 Klicken Sie unter Roles and Tasks auf [iPrint] und wählen Sie [Manage Printer].**
- 4 Wählen Sie den gewünschten Drucker aus.**
- 5 Klicken Sie auf [OK].**
- 6 Klicken Sie auf [Client Support] und auf [iPrint Support].**
- 7 Wählen Sie [Enable iPrint Support].**
- 8 Wenn Sie Gesichertes Drucken verwenden wollen, markieren Sie [Enable secure printing].**
Ist die Option müssen sich Anwender mit Benutzernamen und Kennwort am eDirectory anmelden.
- 9 Klicken Sie auf [Apply] oder [OK], um die Einstellungen zu speichern.**

■ LPR-Verbindung konfigurieren

- 1 Wählen Sie [Create Printer].**
Das Dialogfeld zum Erstellen des Druckers erscheint.
- 2 Definieren Sie [Printer Name] und [Print Manager Name], wählen Sie [Novell Gateway] in der Liste [Gateway Type] und klicken Sie auf [Next].**
Das Dialogfeld zur Konfiguration von Novell Gateway erscheint.
- 3 Geben Sie die IP-Adresse des Systems in [Host IP address] ein, definieren Sie "PORT_PASSTHROUGH" unter [LPR Printer Name] und klicken Sie auf [Next].**
Das Dialogfeld zur Auswahl des Treibers erscheint.
- 4 Ein Bestätigungsbildschirm über die erfolgreiche Druckerinstallation erscheint.**
Wählen Sie die zu installierenden Druckertreiber in der Liste der [Druckertreiber (Printer Drivers)] für jedes OS und klicken Sie auf [Weiter (Next)].
- 5 Klicken Sie auf [OK].**

EMPFEHLENSWERTE INSTALLATION

Empfehlenswerte Installation

Für die Installation des Universal 2 Druckertreibers und anderer Clientsoftware auf einem Windows Computer sollte die empfohlene Installationsmethode verwendet werden.

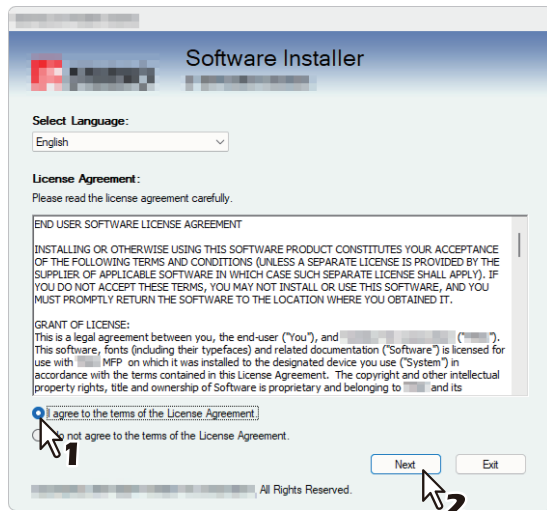
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

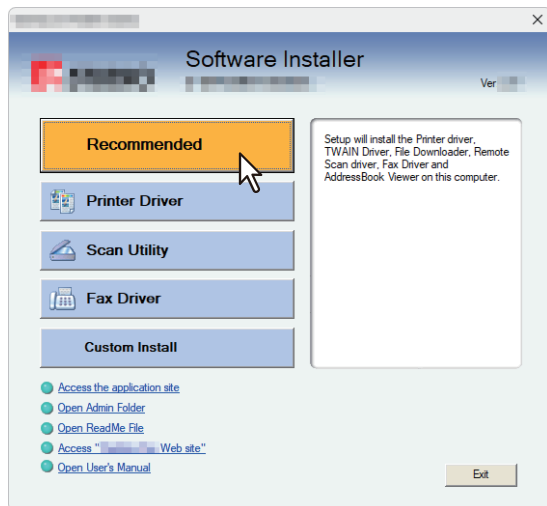
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Installationsdatenträger und doppelklicken Sie auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I agree to the terms of the License Agreement.)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

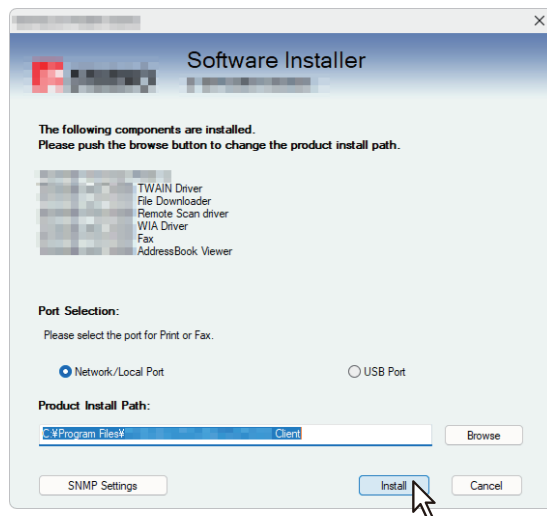


Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.

3 Klicken Sie auf [Empfohlen (Recommended)].

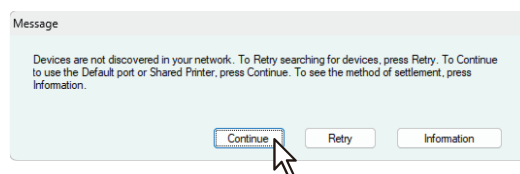


4 Prüfen Sie die Liste der Software, die installiert werden soll, wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Installieren (Install)].



Hinweis

Klicken Sie auf [Fortsetzen (Continue)] wenn folgende Meldung erscheint.



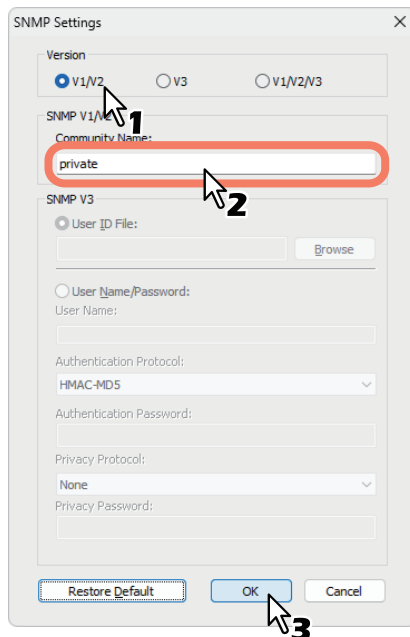
Zum Fortsetzen der Installation ab Schritt 7 siehe nachfolgende Referenz:
📖 42 "Wenn dieses System nicht gefunden wird"

SNMP-Einstellungen

Sie können dieses System nicht finden, wenn die SNMP-Einstellung nicht mit der im Dialogfeld [SNMP-Einstellungen (SNMP Settings)] festgelegten Einstellung übereinstimmt. Prüfen Sie die Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)] und ändern Sie die Einstellungen bei Bedarf. Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator zur Konfiguration dieses Systems.

Wenn SNMP V1 und V2 verwendet werden,

1. Klicken Sie auf [V1/V2], wenn ein anderer Community Name als “private” (Standard) als SNMP Community Name für dieses System festgelegt ist.
2. Ändern Sie den SNMP Community Namen.
3. Klicken Sie auf [OK].



Hinweis

Zum Ändern des SNMP Community Namen siehe nachfolgende Referenz:

31 “Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen”

Wenn SNMP V3 verwendet wird,

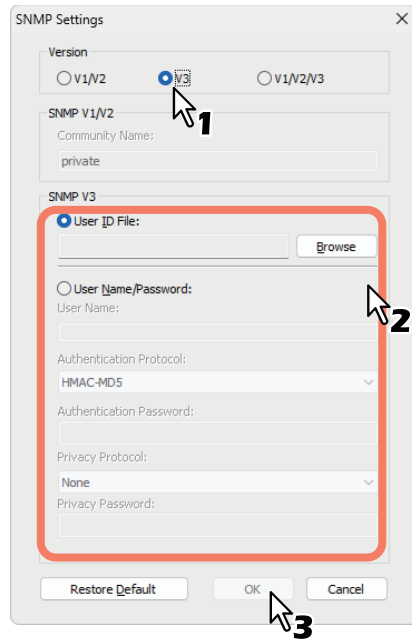
1. Klicken Sie auf [V3].
2. Wenn eine ID-Datei für die Authentifizierung verwendet wird, klicken Sie auf [Durchsuchen (Browse)], um die Datei zu wählen.

Wenn Benutzerinformationen für die Authentifizierung verwendet werden, klicken Sie auf [Benutzername/Kennwort (User Name/Password)], um die Informationen einzugeben.

Hinweis

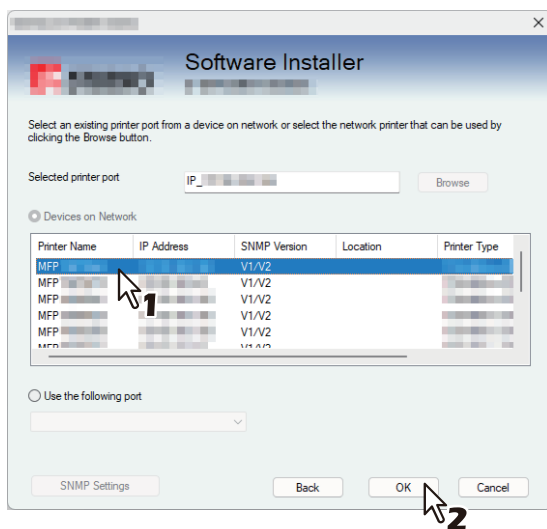
- Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator, welche Authentifizierung verwendet wird.
- Zum Ändern der SNMP Einstellungen siehe nachfolgende Referenz:
 31 “Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen”

3. Klicken Sie auf [OK].



* Führen Sie beide oben genannten Einstellungen durch, wenn SNMP V1, V2 und V3 für dieses System konfiguriert sind.

5 Die Liste der gefundenen Drucker wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].



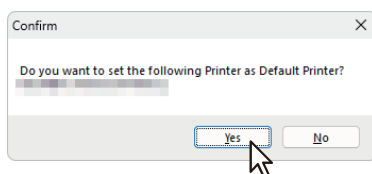
Der TCP/IP Port ist erzeugt.

6 Die Installation beginnt.

Tipp

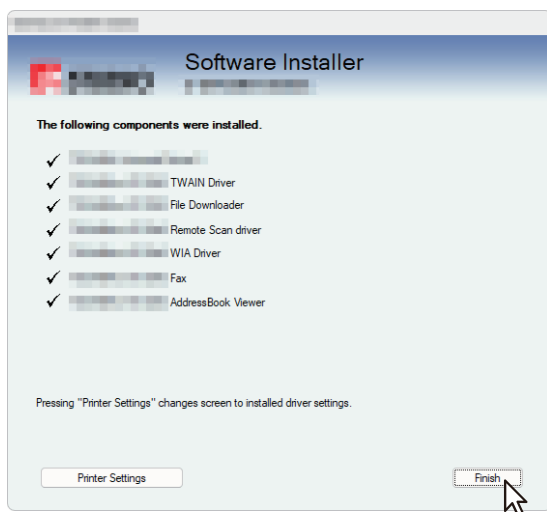
Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

7 Klicken Sie auf [Ja (Yes)], wenn dieses System als Standarddrucker genutzt werden soll.



8 Klicken Sie auf [Beenden (Finish)], wenn die Installation abgeschlossen ist.

Das Hauptmenü wird angezeigt.



Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Wenn Sie auf [Druckereinstellungen (Printer Settings)] klicken, können Sie den Druckertreiber und die Druckereinstellungen konfigurieren, um mit diesem System die Testseite zu drucken oder einen normalen Druck auszuführen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:

Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen

- **[Druckeinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]**: Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
- **[Testseite drucken (Print Test Page)]**: Druckt die Testseite von diesem System.
- **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]**: Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.
- **[Zurück (Back)]**: Rückkehr zum Bildschirm nach Abschluss der Installation.

9 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].

Wenn die Meldung "Wollen Sie den TOSHIBA e-STUDIO Software Installer schließen?" erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen

Wenn der SNMP Community Name oder Benutzerinformationen zur Anmeldung auf diesem System genutzt werden, muss dessen SNMP-Einstellung mit der Einstellung in Ihrem Computer wie unten gezeigt identisch sein, damit Aufträge normal gedruckt oder gesendet werden können. Wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

2

■ Wenn SNMP V1 und V2 für dieses System konfiguriert sind

Wenn der TCP/IP Port verwendet wird, muss der SNMP Community Name mit folgenden 3 Einstellungen übereinstimmen.

1. Dieses System (Beispiel: Read Community “public” und Read Write Community “private” sind eingestellt.)

The screenshot shows the 'Network - SNMP' configuration page. On the left is a sidebar with navigation links. The main content area has a 'Save' and 'Cancel' button at the top right. Below the title, there are links for 'Basic Setting', 'Filtering', and 'SSL/TLS Settings'. The 'Enable SNMP V1/V2' dropdown is set to 'Enable'. Below it, the 'Read Community' is set to 'public' and the 'Read Write Community' is set to 'private'. These two fields are highlighted with a red rectangle. Below that, the 'Enable SNMP V3' dropdown is set to 'Disable'. There are buttons for 'New', 'Delete', 'Delete All', and 'Export'. Below these is a table titled 'SNMP V3 User Information' with columns: Number, User Name, Authentication Protocol, Privacy Protocol, and Permissions Level. Below the table, there are fields for 'Enable SNMP V3 Trap' (set to 'Disable'), 'SNMP V3 Trap User Name', 'SNMP V3 Trap Authentication Protocol' (set to 'HMAC-MD5'), 'SNMP V3 Trap Authentication Password', 'SNMP V3 Trap Privacy Protocol' (set to 'None'), and 'SNMP V3 Trap Privacy Password'.

2. Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)]

The screenshot shows the 'SNMP Settings' dialog box. It has a close button (X) in the top right corner. Under the 'Version' section, there are three radio buttons: 'V1/V2' (selected), 'V3', and 'V1/V2/V3'. Below this is the 'SNMP V1/V2' section, which contains a 'Community Name:' label and a text input field containing the word 'private'. This input field is highlighted with a red rectangle.

Die Read Write Community Namen in diesem System und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)] müssen gleich sein.

Wenn ein nicht korrekter Read Write Community Name eingestellt ist, stehen Funktionen wie Abteilungsverwaltung nicht zur Verfügung.

3. TCP/IP-Port unter [Port Einstellungen (Port Settings)] im Druckertreiber/Netzwerkfax-Treiber

Configure Standard TCP/IP Port Monitor

Port Settings

Port Name: []

Printer Name or IP Address: []

Protocol

☒ Raw ☐ LPR

Raw Settings

Port Number: 9100

LPR Settings

Queue Name: []

☐ LPR Byte Counting Enabled

☒ SNMP Status Enabled

Community Name: private

SNMP Device Index: 1

OK Cancel

Die Read Community Namen in diesem System und im Register [Ports] müssen gleich sein.
Der Wert von [SNMP Geräteindex (SNMP Device Index)] in den [Port Einstellungen (Port Settings)] muss auf "1" gesetzt sein.

Hinweis

- Der Wert von [SNMP Geräteindex (SNMP Device Index)] in den [Port Einstellungen (Port Settings)] muss auf "1" gesetzt sein.
Ist dieser "0", ist keine Kommunikation mit dem System möglich.
- Wenn der SMB-Port genutzt wird, müssen die Read Write Community Namen in diesem System und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)] identisch sein.
- Die SNMP Einstellungen in diesem System und die der mitgelieferten Anwendungen (TWAIN-Treiber, Datei-Downloader und Adressbuchanzeige) müssen identisch sein. Sind die Einstellungen unterschiedlich, stehen diese Anwendungen nicht zur Verfügung.

■ Wenn SNMP V3 für dieses System konfiguriert ist

Die SNMP Einstellungen müssen für folgende 2 Einstellungen identisch sein.

1. SNMP V3 Benutzerinformationen in diesem System

2. Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)]

Die SNMP V3 Benutzerinformationen in diesem System und im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)] müssen gleich sein.

Hinweis

Die SNMP Einstellungen in diesem System und die der mitgelieferten Anwendungen (TWAIN-Treiber, Datei-Downloader und Adressbuchanzeige) müssen identisch sein. Sind die Einstellungen unterschiedlich, stehen diese Anwendungen nicht zur Verfügung.

DRUCKERTREIBER FÜR WINDOWS INSTALLIEREN

Vor der Installation

In diesem Abschnitt finden Sie Hinweise zur Planung einer auf Ihre Umgebung angepassten Installation. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation der Druckertreiber beginnen.

Wenn bereits gleiche Druckertreiber installiert sind

Löschen Sie bitte die bestehenden Druckertreiber, bevor Sie ihn aktualisieren.

 74 “Druckertreiber deinstallieren”

Wenn Sie einen Druckertreiber durch eine andere Version ersetzen wollen, sollten Sie den bestehenden zunächst deinstallieren und danach den Computer neu starten.

■ Arten von Druckertreibern

- **Universal Drucker 2 Treiber** — Zwei Druckertreiber (PCL6 und PS3) sind in diesem Druckertreiber integriert. Zwischen den internen Druckertreibern können Sie je nach Bedarf und verwendeter Anwendung umschalten.
- **Universal PS3 Druckertreiber** — Dieser Druckertreiber ist für allgemeine Anwendungsprogramme die PostScript unterstützen, wie z.B. DTP-Programme, geeignet.

Tipp

- Der Universal Drucker 2 Treiber erlaubt die Verwendung von PCL und PS3 durch Umschalten der PDL (Seitenbeschreibungssprache). Weiterhin ermöglicht er das Drucken von Dokumenten mit anderen Systemen der e-STUDIO Serie. Zu den Einzelheiten siehe nachfolgende Referenz:

Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Funktionen bei Verwendung mehrerer Multifunktionssysteme

- Eine Druckerbeschreibungsdatei für gängige Windows-Anwendungen befindet sich auf dem Installationsdatenträger. Kopieren Sie diese Datei in das entsprechende Verzeichnis. Zu den Einzelheiten siehe nachfolgende Referenz:
 73 “PPD-Datei für Windows kopieren”

■ Systemvoraussetzungen

Wenn Sie die Druckertreiber und andere Clientsoftware auf einem Windows-Computer installieren möchten, gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1.024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Die für das Betriebssystem erforderliche Umgebung
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows 10 oder höher
Windows Server 2016 oder höher
- **Erforderliche Software**
Microsoft Edge 89 oder höher

■ Hinweise zum Installationsvorgang

Installieren Sie die Software entsprechend Ihrer Systemumgebung und der verwendeten Druckmethode.:

Raw TCP/LPR Druck

Dieses Equipment unterstützt den Raw TCP und LPR Druck über TCP/IP. Bei bestehender TCP/IP Netzwerkanbindung ist der Raw TCP/LPR Druck möglicherweise am besten geeignet.

📖 38 "Druckertreiber installieren"

Tipp

- Um über eine Raw TCP-Verbindung zu drucken, muss im Equipment ein aktivierter Raw TCP-Druckdienst konfiguriert sein. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der Raw TCP-Druckdienst aktiviert ist.
- Um über eine LPR-Verbindung zu drucken, muss die Konfiguration des Equipments einen aktivierten LPD-Druckdienst aufweisen. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der LPD-Druckdienst aktiviert ist.

SMB Druck

Dieses Equipment kann über den SMB-Druckeranschluss betrieben und dann in Windows-Netzwerken wie ein freigegebener Windows-Drucker verwendet werden. SMB-Druck ist die übliche Methode zum Einrichten des Druckers. SMB-Druck ist aber für den Druck großer Seitenmengen nicht gut geeignet.

📖 38 "Druckertreiber installieren"

Hinweis

SMB Druck setzt voraus, dass Sie ein kleines Netzwerk verwenden. Wenn Sie Windows Server 2016 oder höher als Druckserver nutzen können, sollten Sie einen Windows-Druckserver einrichten.

Internet Druck

Um über das Internet an das System zu drucken, können Sie den IPP-Druck verwenden. Mit dieser Methode können Sie Ihren Druckauftrag von einem beliebigen Standort aus über das Internet auf das Equipment senden.

📖 67 "IPP-Druck"

Tipp

Um über eine IPP-Verbindung zu drucken, muss das Gerät mit dem IPP-Druckdienst konfiguriert und an das Internet angeschlossen sein. Fragen Sie Ihren Administrator, ob der IPP-Druckdienst aktiviert ist.

Novell iPrint

Wenn dieses Equipment für Novell iPrint unter NetWare 6.5 über TCP/IP konfiguriert ist, können Sie über einen NetWare-Printserver drucken. Installieren Sie in diesem Fall den Druckertreiber mit iPrint Client vom NetWare Server.

📖 70 "Novell iPrint"

Web-Druckdienst

Bei einer Systemanbindung in einem TCP/IP Netzwerk, kann der Web-Druckdienst von einem Client Computer unter Windows 10/Windows Server 2016 oder höher durchgeführt werden.

📖 71 "Web-Druckdienst"

Druckertreiber installieren

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie die Druckertreiber unter Windows installieren.

Sie können die Druckertreiber mit dem Installationsdatenträger, unter TopAccess oder aus dem freigegebenen Ordner des Systems installieren.

- Druckertreiber mit dem Installationsdatenträger installieren

Die folgenden zwei Optionen sind verfügbar:

- Verwenden des Software Installers

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm automatisch. Dieses Programm ermöglicht die Installation der Druckertreiber und anderer Clientsoftware auf einem Windows-Computer. Verwenden Sie diese Methode, um alles in einem Schritt zu installieren.

 39 "Druckertreiber mit Software Installer installieren"

- Verwenden der einzelnen Installer

Es existieren einzelne Installer (essetup.exe) auf dem Installationsdatenträger, um den Universal Printer 2 Treiber und den Universal PS3 Druckertreiber separat zu installieren. Verwenden Sie diese Methode, um nur den gewünschten Druckertreiber zu installieren.

 49 "Druckertreiber mit separaten Installern installieren"

- Druckertreiber unter TopAccess installieren

Nach einem Upload des Universal Printer 2 und Universal PS3 Druckertreibers auf dieses System, können die jeweiligen Treiber mit TopAccess installiert werden.

 57 "Druckertreiber unter TopAccess installieren"

- Druckertreiber aus dem freigegebenen Ordner des Systems installieren

Der Universal Printer 2 und Universal PS3 Druckertreiber sind im freigegebenen Ordner des Systems gespeichert. Sie können den gewünschten Druckertreiber aus diesem Ordner installieren.

 59 "Druckertreiber aus dem freigegebenen Ordner des Systems installieren"

■ Druckertreiber mit Software Installer installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

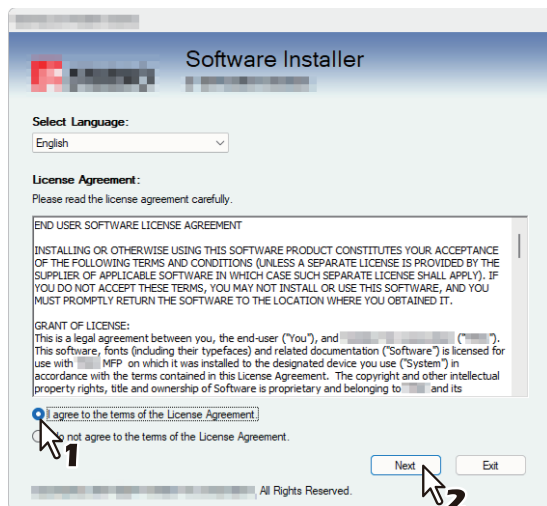
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

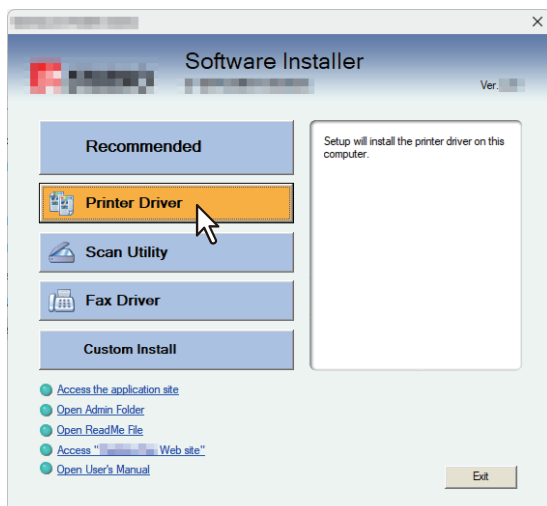
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner e-STUDIO auf dem Installationsdatenträger und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I agree to the terms of the License Agreement.)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.

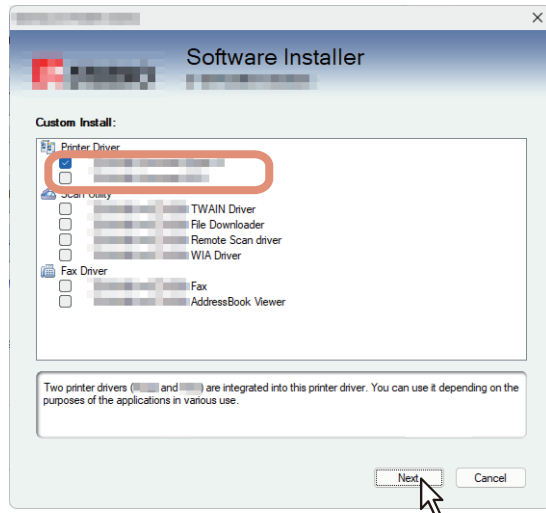
3 Klicken Sie auf [Druckertreiber (Printer Driver)] oder [Benutzerdefinierte Installation (Custom Install)].



Druckertreiber — Hiermit installieren Sie nur den Universal Drucker 2 Treiber. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 5 fort.

Benutzerdefinierte Installation — Hiermit wählen Sie die zu installieren den Druckertreiber und Dienstprogramme. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 4 fort.

4 Wählen Sie die Software, die Sie installieren möchten und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



5 Prüfen Sie die Liste der Software, die installiert werden soll, wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Installieren (Install)].

Tipp

Siehe Schritt 4 der nachfolgenden Referenz, falls Ihr Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen prüfen und/oder ändern wollen:

📖 26 "Empfehlenswerte Installation"

6 Druckerport konfigurieren.

Die Konfigurationsmethode ist abhängig von der Verbindungsart. Bitte führen Sie die Konfiguration passend zu Ihrer Verbindung aus.

📖 41 "Raw TCP/LPR Druck"

📖 47 "SMB Druck"

❑ Raw TCP/LPR Druck

Konfigurieren Sie den Raw TCP/LPR Port wie nachfolgend beschrieben.

Hinweis

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen:

- Dieses System ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Systems und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

System automatisch suchen

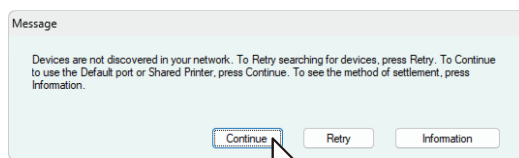
Das System wird automatisch im Netzwerk gesucht. Danach können Sie den Druckertreiber installieren und den Raw TCP/LPR Port konfigurieren.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Konfiguration fortzusetzen.

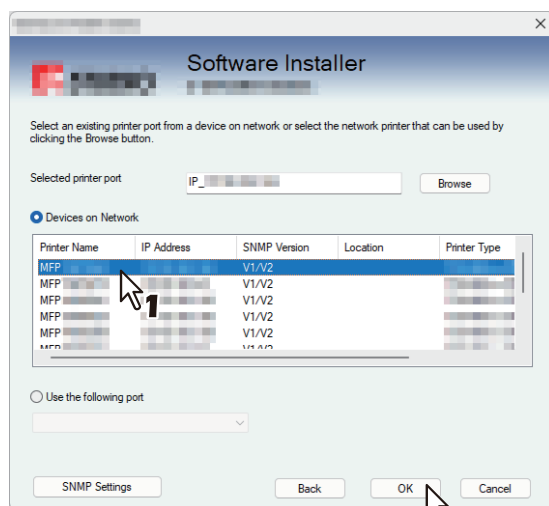
- Klicken Sie auf [Wiederholen (Retry)], um das System erneut im Netzwerk zu suchen.
- Prüfen Sie die SNMP Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)].
- Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)], um einen temporären lokalen Anschluss zu wählen und den Raw TCP/LPR Port zu konfigurieren. Zu den darauf folgenden Einstellungen siehe nachfolgende Referenz:

📖 42 “Wenn dieses System nicht gefunden wird”



- Wenn Sie die IP-Adresse des Systems kennen, können Sie den Druckerport über die Tastatur definieren. In Schritt 7 geben Sie, wie unten gezeigt, einen Netzwerkpfad in [Gewählter Druckeranschluss (Selected Printer Port)] ein. \\IP_<IP-Adresse> oder \\<IP-Adresse>

7 Eine Liste mit den gefundenen Druckern wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].

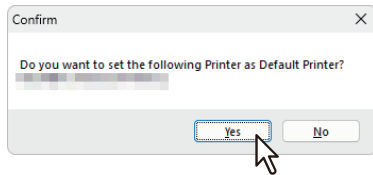


Der TCP/IP Port ist erzeugt.

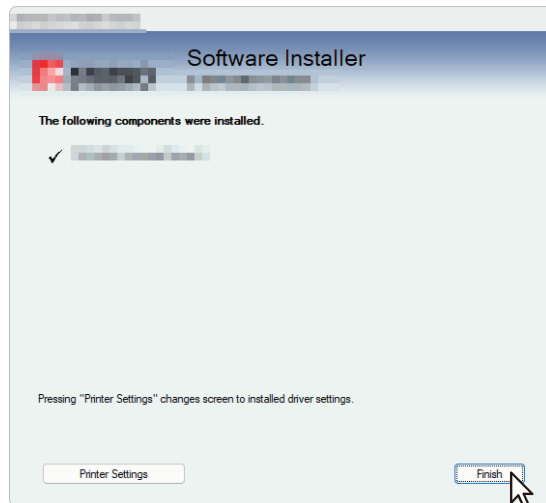
Tipp

Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

8 Klicken Sie auf [Ja (Yes)], wenn dieses System als Standarddrucker genutzt werden soll.



9 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].



Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Wenn Sie auf [Druckereinstellungen (Printer Settings)] klicken, können Sie den Druckertreiber und die Druckereinstellungen konfigurieren, um mit diesem System die Testseite zu drucken oder einen normalen Druck auszuführen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:

Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen

- **[Druckeinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]**: Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
- **[Testseite drucken (Print Test Page)]**: Druckt die Testseite von diesem System.
- **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]**: Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.
- **[Zurück (Back)]**: Rückkehr zum Bildschirm nach Abschluss der Installation.

10 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].

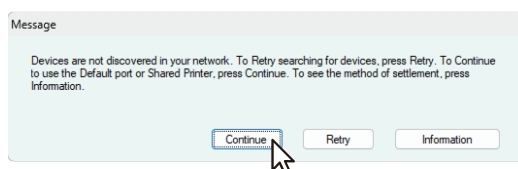
Wenn eine Meldung zum Beenden des Installers erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

Wenn dieses System nicht gefunden wird

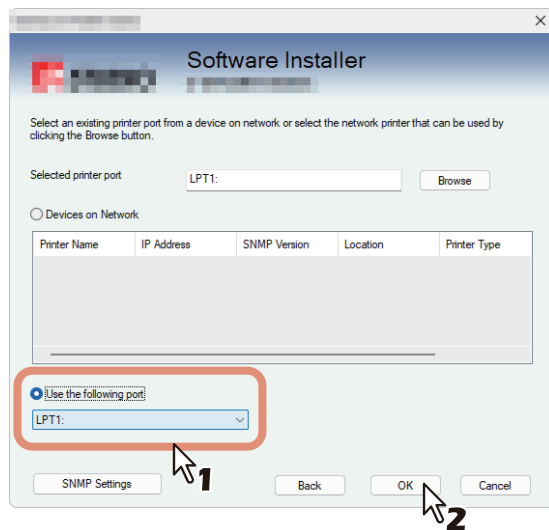
Wenn dieses System nicht gefunden wird, installieren Sie den Druckertreiber zunächst temporär, wählen den lokalen Anschluss und konfigurieren danach den Raw TCP/LPR Port.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)], um die Konfiguration fortzusetzen.



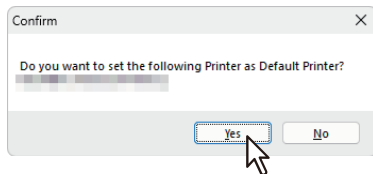
- 7 Wählen Sie [Folgenden Anschluss verwenden (Use the following port)] und danach LPT1: Klicken Sie anschließend auf [OK].**



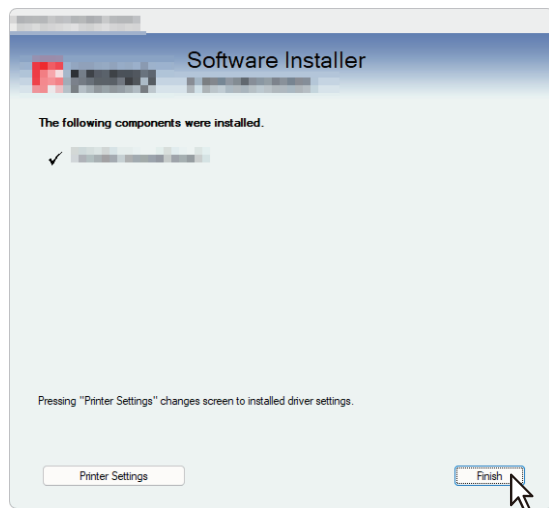
Tipp

Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

- 8 Klicken Sie auf [Ja (Yes)], wenn dieses System als Standarddrucker genutzt werden soll.**



- 9 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].**



Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Wenn Sie auf [Druckereinstellungen (Printer Settings)] klicken, können Sie den Druckertreiber und die Druckereinstellungen konfigurieren, um mit diesem System die Testseite zu drucken oder einen normalen Druck auszuführen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen
 - **[Druckeinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]**: Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]**: Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]**: Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.
 - **[Zurück (Back)]**: Rückkehr zum Bildschirm nach Abschluss der Installation.

10 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].

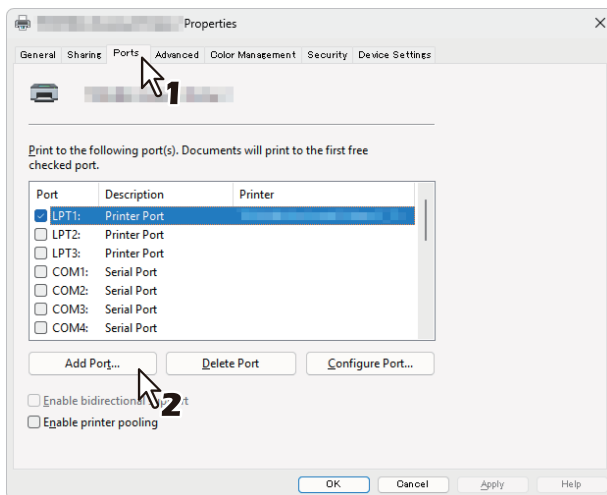
Wenn eine Meldung zum Beenden des Installers erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

11 Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].

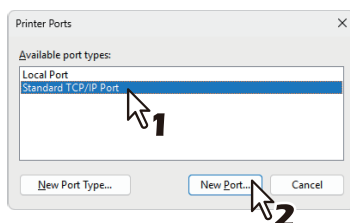
12 Öffnen Sie das Dialogfeld der Druckertreiber-Eigenschaften.

Wählen Sie den installierten Druckertreiber aus und klicken Sie auf [Druckereigenschaften (Printer properties)].

13 Wählen Sie das Register [Anschlüsse (Ports)] aus und klicken Sie auf [Anschluss hinzufügen (Add Port)].



14 Wählen Sie [Standard TCP/IP Port (Standard TCP/IP Port)] und klicken Sie auf [Neuer Anschluss... (New Port)].



15 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

16 Tragen Sie die IP-Adresse dieses Equipments in das Feld [Druckername oder IP-Adresse (Printer Name or IP Address)] ein und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Add port
For which device do you want to add a port?

Enter the Printer Name or IP address, and a port name for the desired device.

Printer Name or IP Address:

Port Name:

< Back Next > Cancel

- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie den von DNS oder WINS zugeteilten Druckernamen dieses Equipments in das Feld [Druckername oder IP-Adresse (Printer Name or IP Address)] ein.
- Im Feld [Portname (Port Name)] wird automatisch der Anschlussname eingetragen, der durch die IP-Adresse oder den DNS-Namen im Feld [Druckername oder IP-Adresse (Printer Name or IP Address)] ermittelt wird.
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse (Printer Name or IP Address)] ein.

Hinweis

Wenn folgendes Fenster erscheint, wählen Sie [Standard (Standard)] und klicken auf [Weiter (Next)].

Add Standard TCP/IP Printer Port Wizard

Additional port information required
The device could not be identified.

The device is not found on the network. Be sure that:

1. The device is turned on.
2. The network is connected.
3. The device is properly configured.
4. The address on the previous page is correct.

If you think the address is not correct, click Back to return to the previous page. Then correct the address and perform another search on the network. If you are sure the address is correct, select the device type below.

Device Type

☒ Standard Generic Network Card

Settings...

< Back Next > Cancel

17 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].

18 Klicken Sie auf [Schließen (Close)], um das Dialogfeld der Druckeranschlüsse zu verlassen.

Printer Ports

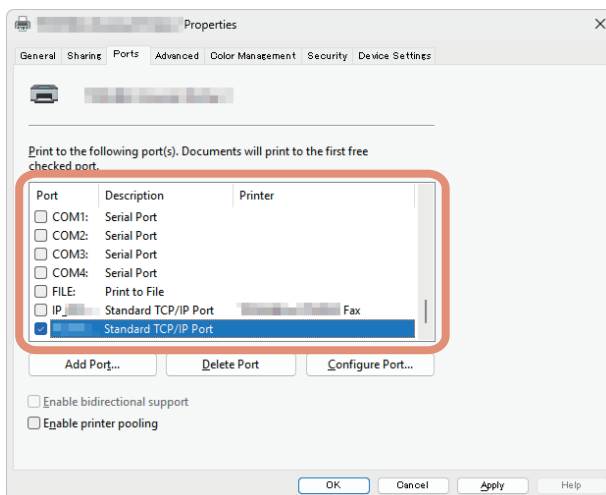
Available port types:

Local Port

Standard TCP/IP Port

New Port Type... New Port... Close

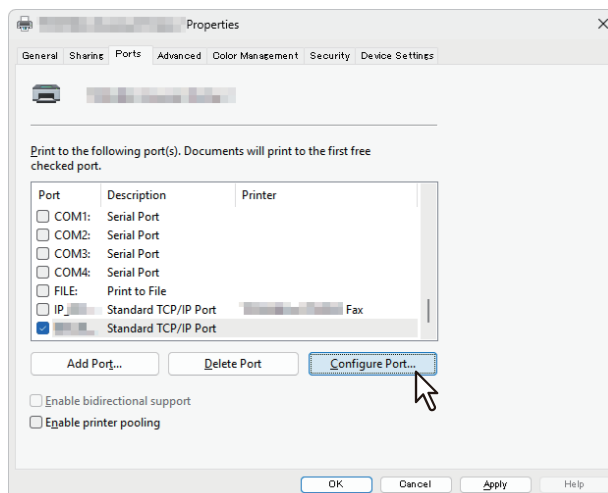
19 Vergewissern Sie sich, dass der erstellte Raw TCP- oder LPR-Anschluss in der Liste der Anschlüsse markiert ist.



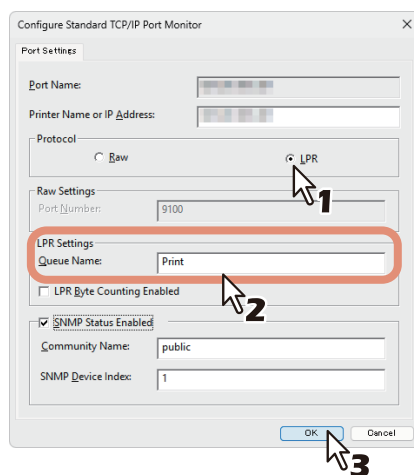
Tipp

Wenn die LPD-Druckeinstellung aktiviert ist, können Sie den LPR-Druck konfigurieren. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, wenn Sie den LPR-Druck konfigurieren wollen.

1. Klicken Sie auf [Anschluss konfigurieren (Configure Port)].



2. Wählen Sie unter [Protokoll (Protocol)] die Option [LPR], geben Sie unter [LPR-Einstellungen (LPR Settings)] in das Feld [Warteschlangenname (Queue Name)] "Print" ein und klicken Sie auf [OK].



20 Klicken Sie auf [OK], um die Einstellung zu speichern.

Hinweis

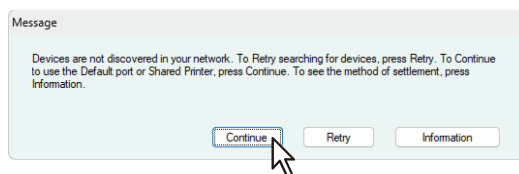
Sofern erforderlich, klicken Sie auf [Übernehmen (Apply)] und danach auf [OK].

❑ SMB Druck

Druckertreiber mit manuell definiertem SMB Port installieren.

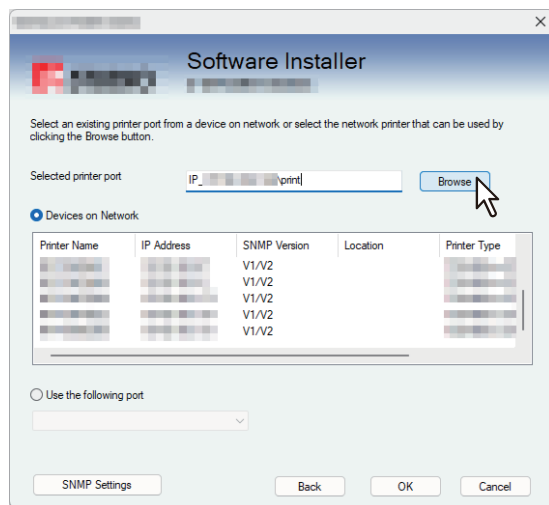
Hinweis

- Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, kontrollieren Sie bitte, dass das System mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet ist.
- Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)], um die Konfiguration fortzusetzen.



7 Geben Sie, wie unten gezeigt, einen Netzwerkpfad in [Gewählter Druckeranschluss (Selected printer port)] ein.

\\<IP-Adresse>\print

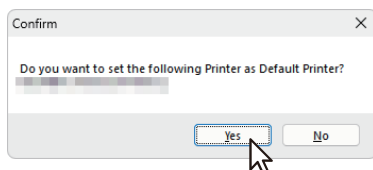


8 Klicken Sie auf [OK].

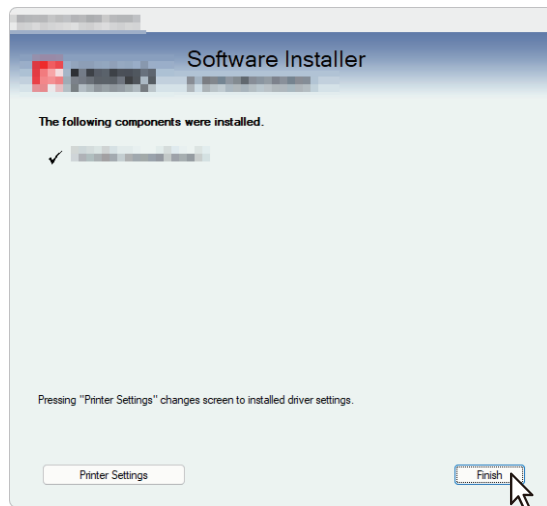
Tipp

Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

9 Klicken Sie auf [Ja (Yes)], wenn dieses System als Standarddrucker genutzt werden soll.



10 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].



Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Wenn Sie auf [Druckereinstellungen (Printer Settings)] klicken, können Sie den Druckertreiber und die Druckereinstellungen konfigurieren, um mit diesem System die Testseite zu drucken oder einen normalen Druck auszuführen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen
 - **[Druckeinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]**: Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]**: Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]**: Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.
 - **[Zurück (Back)]**: Rückkehr zum Bildschirm nach Abschluss der Installation.

11 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].

Wenn eine Meldung zum Beenden des Installers erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

■ Druckertreiber mit separaten Installern installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

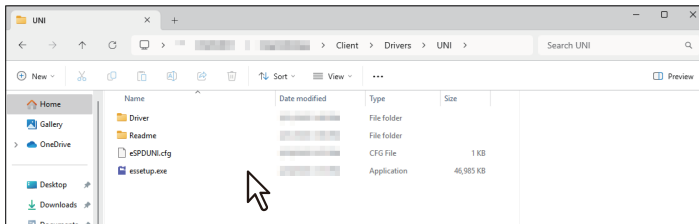
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

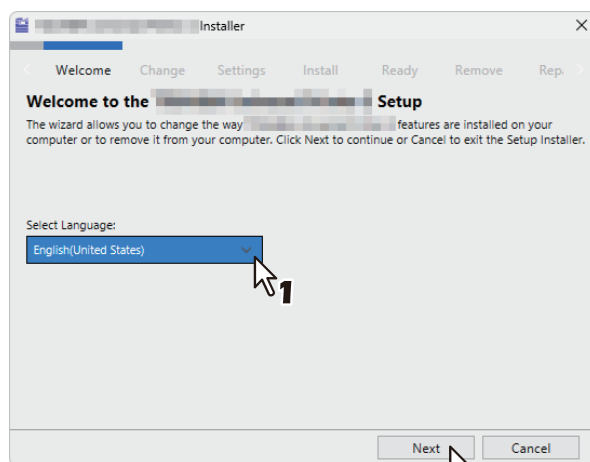
2 Öffnen Sie den Ordner, der das Setup-Programm enthält und doppelklicken Sie auf "essetup.exe".



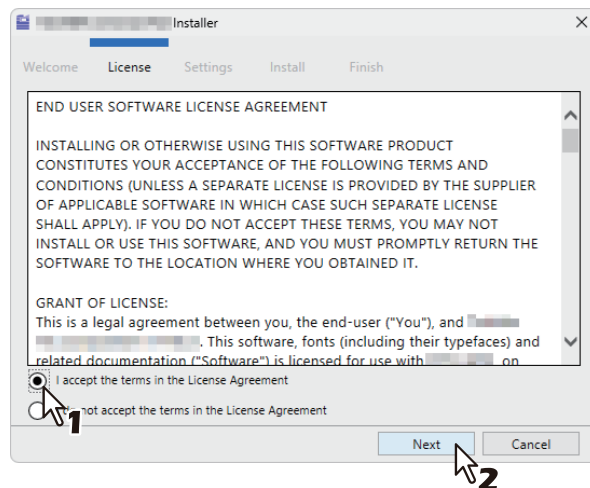
Das Setup-Programm zur Installation der Druckertreiber befindet sich in folgenden Ordnern:

- Universal Drucker 2 Treiber
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\UNI\
- Universal PS3 Druckertreiber
[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\PS\

3 Wählen Sie die gewünschte Sprache und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



4 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I accept the terms in the License Agreement)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



Das Fenster für Anschlusseinstellungen wird angezeigt.

5 Druckerport konfigurieren.

Die Konfigurationsmethode ist abhängig von der Verbindungsart. Bitte führen Sie die Konfiguration passend zu Ihrer Verbindung aus.

📖 50 "Raw TCP/LPR Druck"

📖 53 "SMB Druck"

❑ Raw TCP/LPR Druck

Konfigurieren Sie den Raw TCP/LPR Port wie nachfolgend beschrieben.

Hinweis

Prüfen Sie folgendes, bevor Sie mit der Konfiguration beginnen:

- Dieses System ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Systems und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

System automatisch suchen

Das System wird automatisch im Netzwerk gesucht. Danach können Sie den Druckertreiber installieren und den Raw TCP/LPR Port konfigurieren.

Hinweis

Wenn das System nach Start der Installation nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfeld. Führen Sie folgende Schritte aus, um die Konfiguration fortzusetzen.

- Klicken Sie auf [Wiederholen (Retry)], um das System erneut im Netzwerk zu suchen.
- Klicken Sie auf [SNMP-Einstellungen (SNMP Settings)] und kontrollieren Sie die im Dialogfeld [SNMP-Einstellungen (SNMP Settings)] angezeigten Einstellungen.

Siehe nachfolgende Referenz, falls Sie die SNMP-Einstellungen prüfen und/oder ändern wollen, damit das Zielsystem gefunden wird:

📖 55 "Bestätigen oder ändern Sie die SNMP-Einstellungen."

- Zur Suche nach Multifunktionssystemen im Netzwerk und zum Festlegen von Suchbedingungen im Dialogfeld [Manuelle Auswahl (Manual Selection)] siehe nachfolgende Referenz:

📖 56 "Eingrenzen der Suchbedingungen"

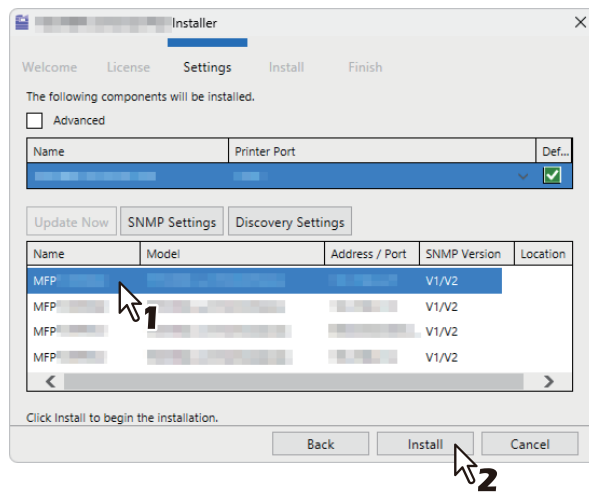
- Falls das System nicht gefunden wird, siehe nachfolgende Referenz:

📖 52 "Wenn dieses System nicht gefunden wird"

- Wenn Sie die IP-Adresse des Systems kennen, können Sie den Druckerport über die Tastatur definieren. Geben Sie in Schritt 6, wie unten gezeigt, den Netzwerkpfad in [Druckeranschluss (Printer Port)] ein.

\\IP_ <IP-Adresse> oder \\<IP-Adresse>

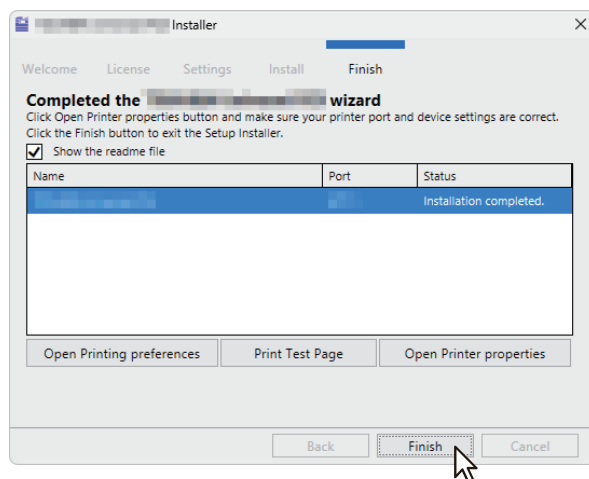
- 1 Eine Liste mit den gefundenen Druckern wird angezeigt. Wählen Sie anschließend dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [Installieren (Install)].**



Tipp

Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

- 2 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].**



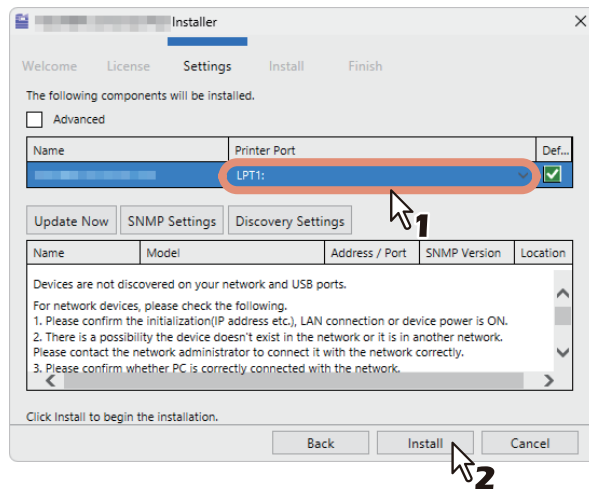
Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Sie können den Druckertreiber und die Druckereinstellungen festlegen, um von diesem System eine Testseite oder einen normalen Ausdruck zu erstellen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz: **Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen**
 - **Readme-Datei anzeigen:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, wird nach Klicken auf [Fertig stellen (Finish)] die Readme-Datei geöffnet.
 - **[Druckereinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]:** Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]:** Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]:** Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.

Wenn dieses System nicht gefunden wird

Wenn dieses System nicht gefunden wird, installieren Sie den Druckertreiber zunächst temporär, wählen den lokalen Anschluss und konfigurieren danach den Raw TCP/LPR Port.

3 Wählen Sie “LPT1” unter [Druckeranschluss (Printer Port)] und klicken Sie auf [Installieren (Install)].

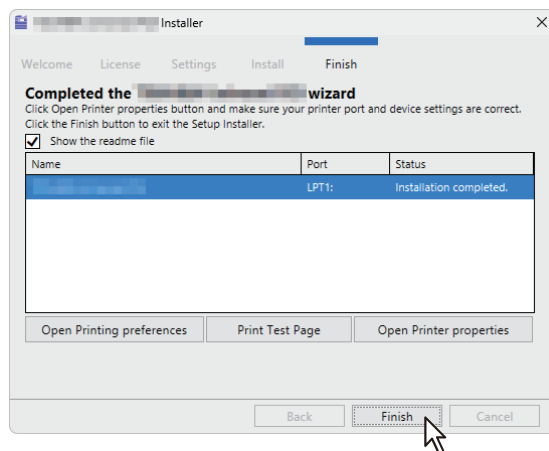


4 Klicken Sie auf [Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)].

5 Führen Sie die Schritte 13 bis 21 des folgenden Abschnitts aus, um den Druckerport manuell festzulegen.

📖 42 “Wenn dieses System nicht gefunden wird”

6 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].

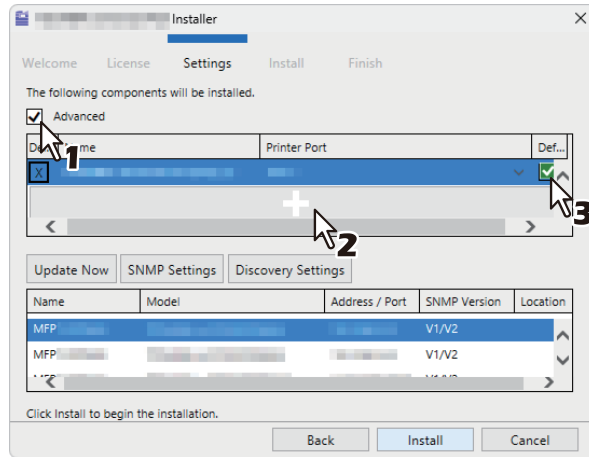


Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Sie können den Druckertreiber und die Druckereinstellungen festlegen, um von diesem System eine Testseite oder einen normalen Ausdruck zu erstellen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen
 - **Readme-Datei anzeigen:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, wird nach Klicken auf [Fertig stellen (Finish)] die Readme-Datei geöffnet.
 - **[Druckereinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]:** Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]:** Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]:** Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.

❑ Ein weiteres System aus den Ergebnissen hinzufügen

- 1 Markieren Sie das Kontrollkästchen [Erweitert (Advance)].
- 2 Klicken Sie auf das hinzuzufügende System und anschließend auf [+].
- 3 Markieren Sie das Kontrollkästchen [Standard (Default)] des Systems, das Sie als Standarddrucker nutzen wollen.



Tipp

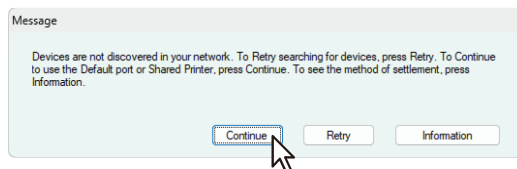
Entfernen Sie Systeme, für die kein Druckertreiber installiert ist, indem Sie auf [X] klicken.

❑ SMB Druck

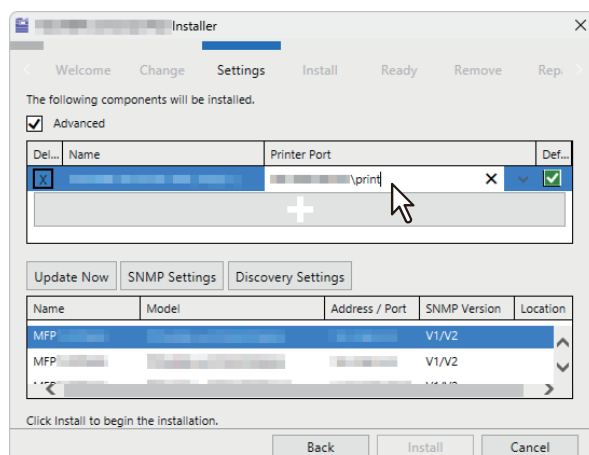
Druckertreiber mit manuell definiertem SMB Port installieren.

Hinweis

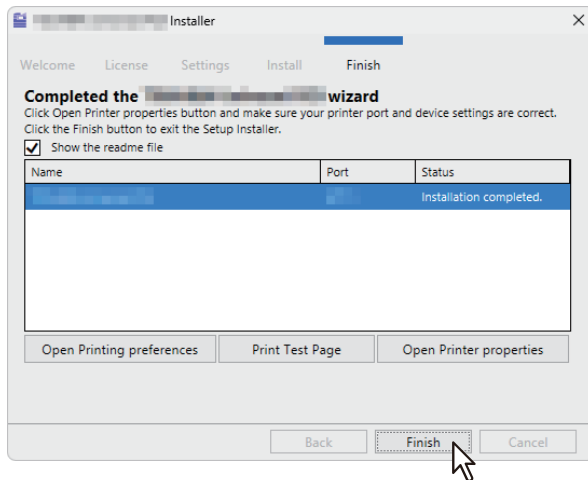
- Bevor Sie mit der Konfiguration beginnen, kontrollieren Sie bitte, dass das System mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet ist.
- Wenn das System nicht im Netzwerk gefunden wird, erscheint ein entsprechendes Dialogfenster.



- 1 Geben Sie, wie unten gezeigt, einen Netzwerkpfad in [Druckeranschluss (Printer Port)] ein.
\\<IP-Adresse>\print



- 2 Klicken Sie auf [Installieren (Install)].
- 3 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].



Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Sie können den Druckertreiber und die Druckeinstellungen festlegen, um von diesem System eine Testseite oder einen normalen Ausdruck zu erstellen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz: **Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen**
 - **Readme-Datei anzeigen:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, wird nach Klicken auf [Fertig stellen (Finish)] die Readme-Datei geöffnet.
 - **[Druckeinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]:** Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]:** Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]:** Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.

❑ Bestätigen oder ändern Sie die SNMP-Einstellungen.

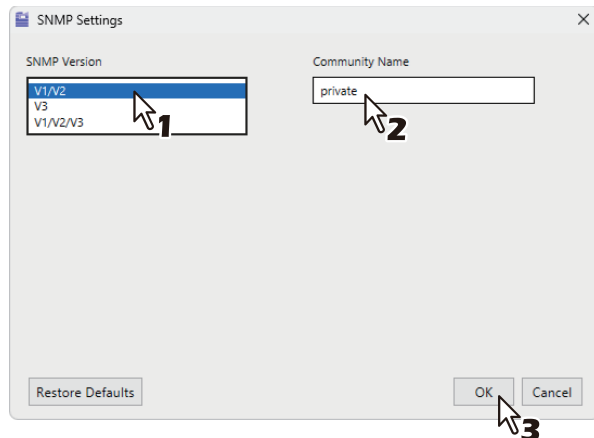
[SNMP Einstellungen (SNMP Settings)]

Sie können dieses System nicht finden, wenn die SNMP-Einstellung nicht mit der im Dialogfeld [SNMP-Einstellungen (SNMP Settings)] festgelegten Einstellung übereinstimmt. Prüfen Sie die Einstellungen im Dialogfeld [SNMP Einstellungen (SNMP Settings)] und ändern Sie die Einstellungen bei Bedarf.

Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator zur Konfiguration dieses Systems.

Wenn SNMP V1 und V2 verwendet werden,

1. Klicken Sie auf [V1/V2], wenn ein anderer Community Name als “private” (Standard) als SNMP Community Name für dieses System festgelegt ist.
2. Ändern Sie den SNMP Community Namen.
3. Klicken Sie auf [OK].



Hinweis

Zum Ändern des SNMP Community Namens siehe nachfolgende Referenz:

📖 31 “Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen”

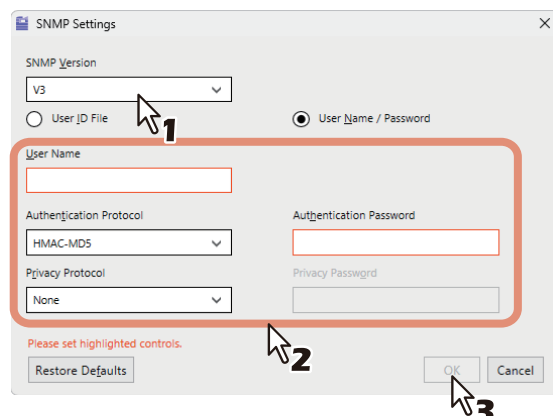
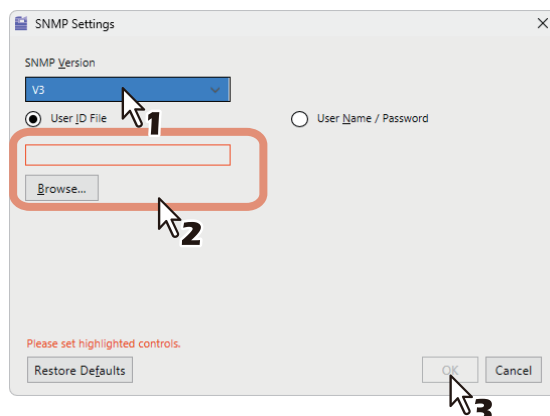
Wenn SNMP V3 verwendet wird,

1. Wählen Sie [V3].
2. Wenn eine ID-Datei für die Authentifizierung verwendet wird, klicken Sie auf [Durchsuchen (Browse)], um die Datei zu wählen.
Wenn Benutzerinformationen für die Authentifizierung verwendet werden, klicken Sie auf [Benutzername/Kennwort (User Name/Password)], um die Informationen einzugeben.

Hinweis

- Fragen Sie im Zweifelsfall Ihren Administrator, welche Authentifizierung verwendet wird.
- Zum Ändern der SNMP Einstellungen siehe nachfolgende Referenz:
📖 31 “Wichtiger Hinweis bei Änderung der SNMP Einstellungen”

3. Klicken Sie auf [OK].

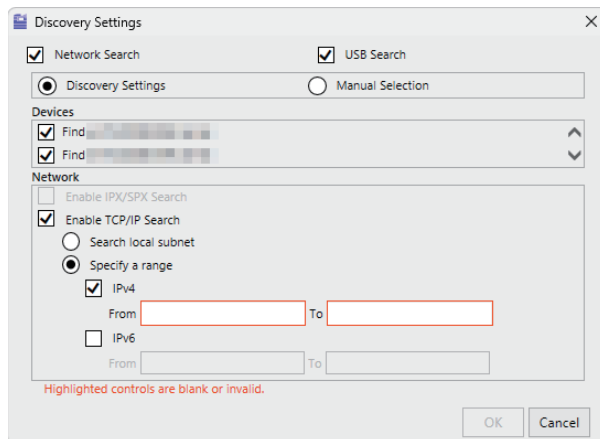


* Führen Sie beide oben genannten Einstellungen durch, wenn SNMP V1, V2 und V3 für dieses System konfiguriert sind.

□ Eingrenzen der Suchbedingungen

Wenn Sie Netzwerkdrucker und USB-Drucker als Zielsysteme suchen, markieren Sie die Kontrollkästchen [Netzwerksuche (Network Search)] und [USB-Suche (USB Search)].

Zum Eingrenzen der Suchbedingungen, klicken Sie auf [Erweitert (Advanced)]. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen im Dialogfeld [Einstellungen für die Erkennung (Discovery Settings)].



1. Geräte

Aktivieren Sie die Kontrollkästchen der Multifunktionssysteme, nach denen Sie suchen möchten.

2. Netzwerk

IPX/SPX Suche aktivieren

Diese Funktion ist nicht verfügbar.

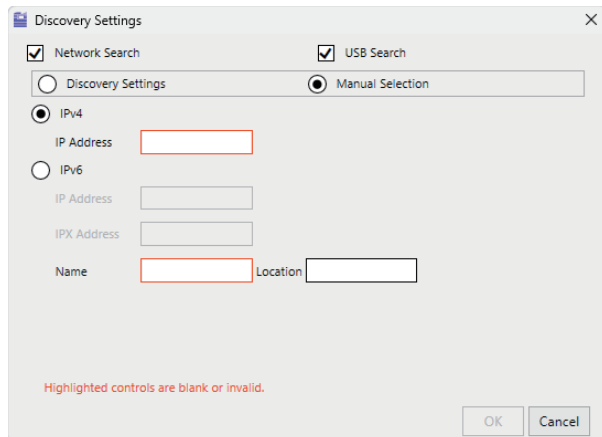
TCP/IP Suche aktivieren

Wählen Sie dies, um in Ihrem TCP/IP-Netzwerk nach Multifunktionssystemen zu suchen. Diese Option ist nur verfügbar, wenn die TCP/IP-Protokolle auf Ihrem Computer installiert sind. Wenn diese Option gewählt ist, müssen Sie für die Multifunktionssysteme im Netzwerk die Suchbedingungen definieren.

- Lokales Subnet durchsuchen — Wählen Sie dies, um im lokalen Subnetz nach Multifunktionssystemen zu suchen. Markieren Sie anschließend das Kontrollkästchen IPv4 oder IPv6, um das bevorzugte Protokoll festzulegen.
- Bereich festlegen — Wählen Sie dies, um in einem definierten IP-Adressbereich nach Multifunktionssystemen zu suchen. Markieren Sie anschließend das Kontrollkästchen IPv4 oder IPv6 und geben Sie in den Feldern [Von (From)] und [Bis (To)] IP-Adressen ein, um den Bereich zu definieren.

Manuelle Auswahl

Geräte in unterschiedlichen Segmenten werden möglicherweise nicht gefunden. Verwenden Sie [Manuelle Auswahl (Manual Selection)], falls Ihr Multifunktionssystem nicht gefunden wird.



The 'Discovery Settings' dialog box contains the following elements:

- Checkboxes for 'Network Search' and 'USB Search', both of which are checked.
- Radio buttons for 'Discovery Settings' and 'Manual Selection'. 'Manual Selection' is selected.
- Under 'Manual Selection':
 - 'IPv4' is selected with a radio button. It has an 'IP Address' text box.
 - 'IPv6' is unselected with a radio button. It has an 'IP Address' text box.
 - 'IPX' is unselected with a radio button. It has an 'IPX Address' text box.
 - 'Name' and 'Location' text boxes.
- A red message at the bottom: 'Highlighted controls are blank or invalid.'
- 'OK' and 'Cancel' buttons at the bottom right.

IPv4 IP-Adresse — Wählen Sie dies, um IPv4-Adressen festzulegen. Wenn dies gewählt ist, geben Sie die IPv4-Adresse Ihres Multifunktionssystems ein.

IPv6 IP-Adresse — Wählen Sie dies, um IPv6-Adressen festzulegen. Wenn dies gewählt ist, geben Sie die IPv6-Adresse Ihres Multifunktionssystems ein.

IPX IP-Adresse — Wählen Sie dies, um IPX-Adressen festzulegen. Wenn dies gewählt ist, geben Sie die IPX-Adresse Ihres Multifunktionssystems ein.

Name — Geben Sie den Namen Ihres Multifunktionssystems ein.

Standort — Geben Sie den Standort Ihres Multifunktionssystems ein.

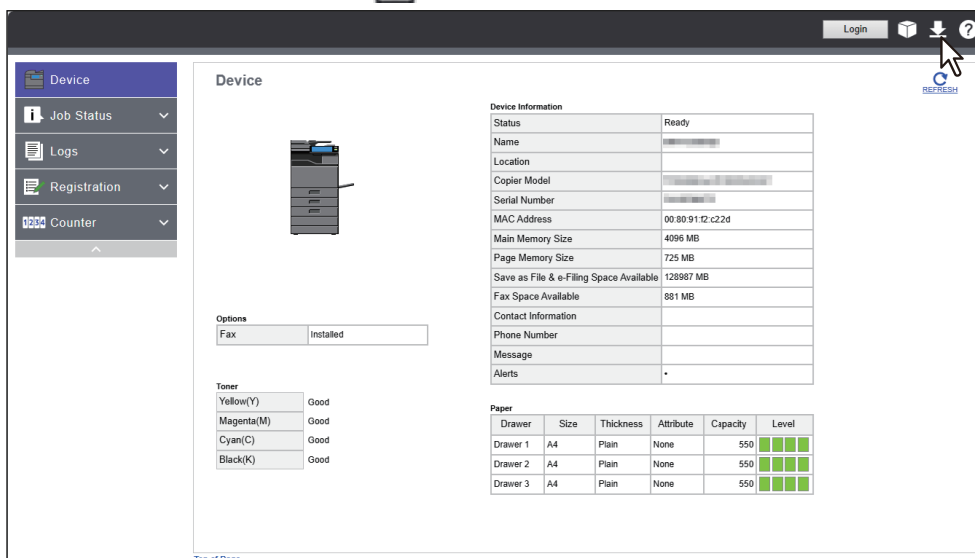
Druckertreiber unter TopAccess installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

- Zur Verwendung dieser Option müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:
 - Der interne Datenträger muss im System installiert sein.
 - Das SMB Protokoll muss aktiviert sein und die Dateifreigabe darf nicht eingeschränkt sein. Zu Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

1 Klicken Sie in TopAccess auf (Software Installation) rechts oben auf der Seite.

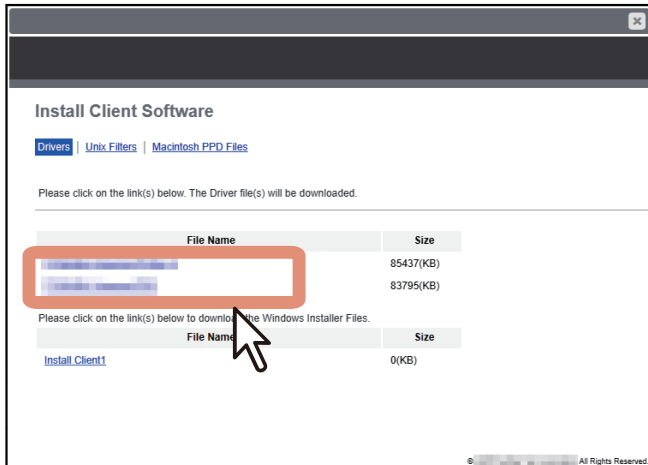


The screenshot shows the TopAccess web interface. In the top right corner, there is a 'Login' button and a download icon (a square with a downward arrow) which is highlighted by a mouse cursor. Below the download icon is a question mark icon. The main content area is titled 'Device' and shows a printer icon. To the right of the printer icon is a 'Device Information' table. Below the printer icon is an 'Options' section with a 'Fax' option set to 'Installed'. At the bottom left, there is a 'Toner' section showing levels for Yellow(Y), Magenta(M), Cyan(C), and Black(K), all marked as 'Good'. At the bottom right, there is a 'Paper' table.

Status	Ready
Name	
Location	
Copier Model	
Serial Number	
MAC Address	00:80:91:12:c2:2d
Main Memory Size	4096 MB
Page Memory Size	725 MB
Save as File & e-Filing Space Available	128987 MB
Fax Space Available	881 MB
Contact Information	
Phone Number	
Message	
Alerts	

Drawer	Size	Thickness	Attribute	Capacity	Level
Drawer 1	A4	Plain	None	550	Full
Drawer 2	A4	Plain	None	550	Full
Drawer 3	A4	Plain	None	550	Full

2 Klicken Sie auf die Verknüpfung für die Installation des gewünschten Druckertreibers.



3 Laden Sie die zip-Datei, in dem das komprimierte Setup-Programm enthalten ist, herunter. Die Datei wird in dem im Browser eingestellten Download-Verzeichnis gespeichert.

4 Rechtsklicken Sie auf die heruntergeladene zip-Datei und wählen Sie [Alle extrahieren (Extract all)].

Folgen Sie den angezeigten Anweisungen, um die zip-Datei zu dekomprimieren.

5 Öffnen Sie den dekomprimierten Ordner und doppelklicken Sie auf die Datei “esetup.exe”.

6 Wählen Sie die gewünschte Sprache und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

7 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I accept the terms in the License Agreement)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

Das Fenster für Anschlusseinstellungen wird angezeigt.

8 Druckerport konfigurieren.

Die Konfigurationsmethode ist abhängig von der Verbindungsart. Bitte führen Sie die Konfiguration passend zu Ihrer Verbindung aus.

📖 50 “Raw TCP/LPR Druck”

📖 53 “SMB Druck”

■ Druckertreiber aus dem freigegebenen Ordner des Systems installieren

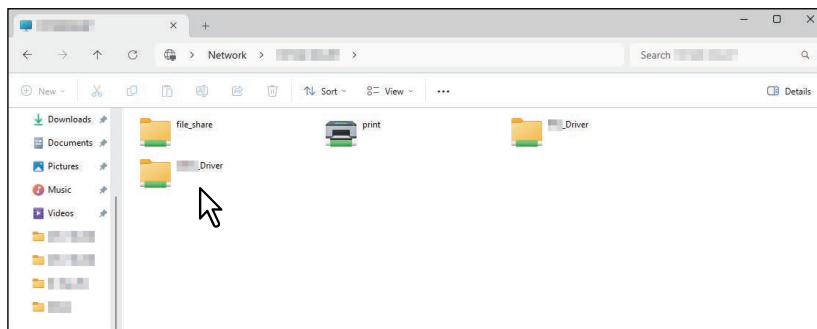
Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

- Zur Verwendung dieser Option müssen folgende Bedingungen erfüllt sein:
 - Der interne Datenträger muss im System installiert sein.
 - Das SMB Protokoll muss aktiviert sein und die Druckfreigabe darf nicht eingeschränkt sein.
Zu Einzelheiten wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

1 Öffnen Sie den freigegebenen Ordner des Systems (MFP Local) mit dem Explorer.

2 Öffnen Sie danach den Ordner, der den gewünschten Druckertreiber enthält.



Tipp

Um einen Druckertreiber für den SMB-Druck einzurichten, doppelklicken Sie auf das Symbol [Drucken (print)] und nutzen den Assistenten zum Hinzufügen von Druckern in ähnlicher Weise wie beim Raw TCP/LPR-Druck ("Drucker hinzufügen" Installation aus einer Datei). Zu Einzelheiten über den Raw TCP/LPR-Druck ("Drucker hinzufügen" Installation aus einer Datei) siehe nachfolgende Referenz.

📖 60 "Raw TCP/LPR Druck ("Drucker hinzufügen" aus Datei)"

3 Doppelklicken Sie auf "essetup.exe".

Die Installation beginnt und der TCP/IP Port wird automatisch erzeugt.

4 Die Installation ist abgeschlossen.

Das Installationsergebnis wird in der Task-Leiste angezeigt.

- Zum Prüfen der SNMP Einstellungen siehe "[SNMP Einstellungen (SNMP Settings)]" unter der nachfolgenden Referenz:

📖 26 "Empfehlenswerte Installation"

- Bei Systemanbindung an ein IPv4 Netzwerk, ist die Installation jetzt beendet.
Bei Systemanbindung an ein IPv6 Netzwerk, muss eine manuelle Portkonfiguration ab Schritt 11 der folgenden Referenz durchgeführt werden:

📖 42 "Wenn dieses System nicht gefunden wird"

Weitere Installationen

Die folgenden Druckumgebungen können nicht durch Installation mit dem Software Installer oder den einzelnen Installationsprogrammen auf dem Installationsdatenträger konfiguriert werden (außer USB-Druck). Zur Konfiguration der folgenden Druckumgebungen gehen Sie entsprechend der jeweils passenden Beschreibung vor.

■ Raw TCP/LPR Druck (“Drucker hinzufügen” aus Datei)

Dieser Abschnitt beschreibt die Einrichtung der Druckertreiber für Raw TCP/LPR Druck mit dem Assistenten “Drucker hinzufügen”.

Hinweis

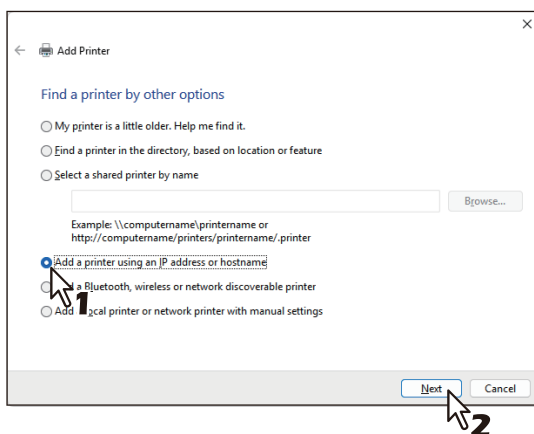
Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

Tipp

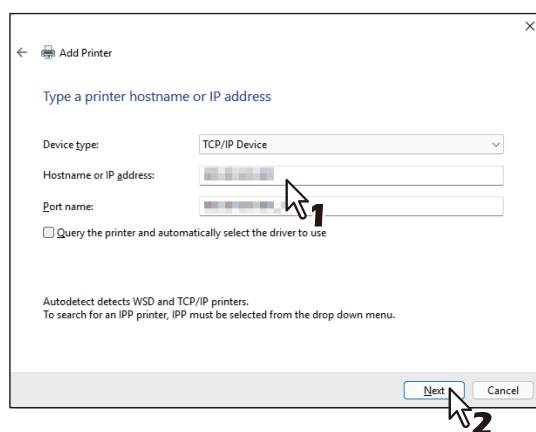
Bevor Sie den Druckertreiber installieren, erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dieses System ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Systems und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

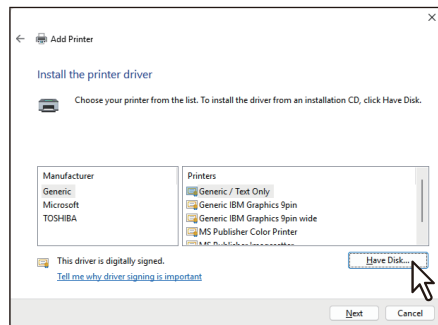
- 1** Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].
- 2** Klicken Sie auf [Gerät hinzufügen (Add device)].
- 3** Klicken Sie auf [Neues Gerät manuell hinzufügen (Add a new device manually)] > [Ja (Yes)].
- 4** Wählen Sie [Einen Drucker mithilfe einer IP-Adresse oder eines Hostnamens hinzufügen (Add a printer using an IP address or hostname)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



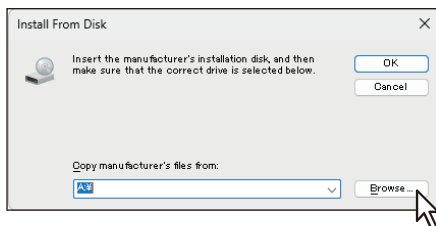
- 5** Wählen Sie [TCP/IP-Gerät (TCP/IP Device)], geben Sie den entsprechenden Hostnamen oder die IP-Adresse ein, und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



6 Klicken Sie auf [Datenträger (Have Disk)].



7 Klicken Sie auf [Durchsuchen (Browse)].



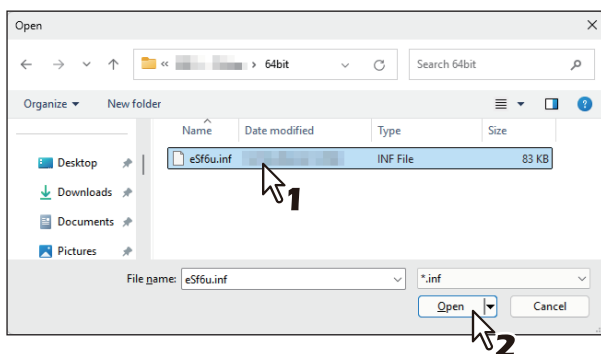
Das Dialogfeld zur Dateiauswahl erscheint.

8 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk Ihres Computers ein.

Tipp

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

9 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der gewünschte Druckertreiber befindet, wählen Sie eine .inf-Datei und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].



Tipp

Wählen Sie folgenden Ordner, wenn Sie den Installationsdatenträger verwenden:

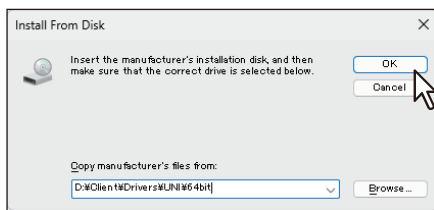
Für Windows Computer 32-bit Edition

- Universal Drucker 2 Treiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\UNI\Driver\32bit
- Universal PS3 Druckertreiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\PS\Driver\32bit

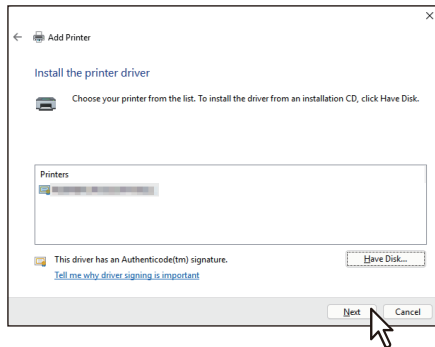
Für Windows Computer 64-bit Edition

- Universal Drucker 2 Treiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\UNI\Driver\64bit
- Universal PS3 Druckertreiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\PS\Driver\64bit

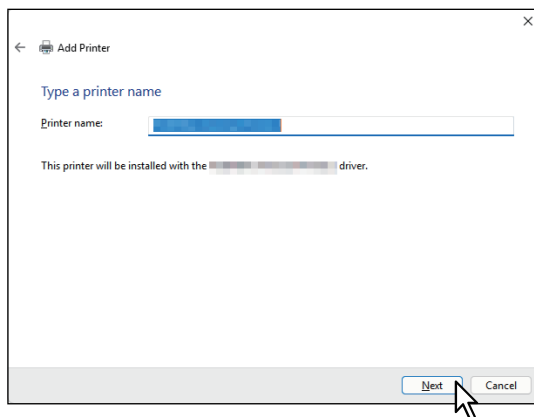
10 Prüfen Sie den Dateipfad und klicken Sie auf [OK].



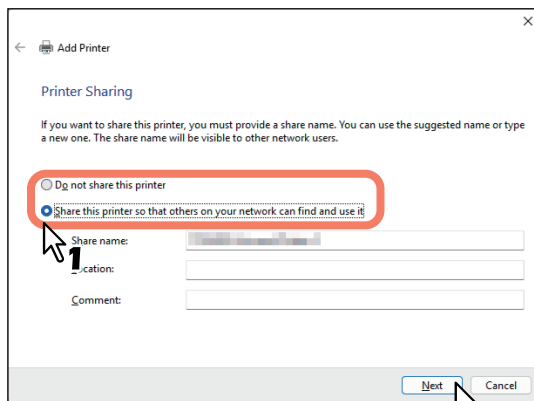
11 Prüfen Sie den ausgewählten Treiber und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



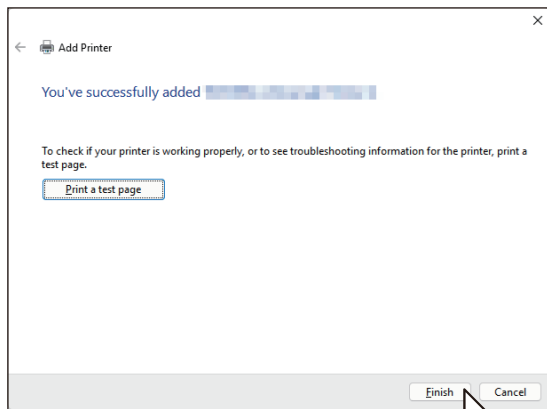
12 Bestätigen oder Ändern Sie den Druckernamen und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



13 Wählen Sie, ob der Drucker für andere Netzwerkbenutzer freigegeben werden soll und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



14 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].



Der Druckertreiber ist installiert.

■ USB-Druck

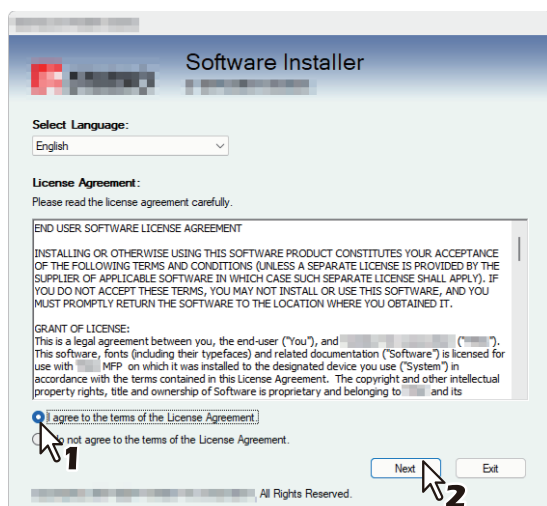
Dieser Abschnitt beschreibt die Einrichtung der Druckertreiber, wenn dieses System mit einem USB-Kabel verbunden ist.

Hinweis

- Verwenden Sie ein USB2.0 Hi-Speed Kabel.
- Verbinden Sie das System direkt per USB-Kabel mit dem PC. Bei Verbindung über einen USB-Hub wird das System möglicherweise nicht erkannt.
- Falls ein PCL XL-Fehler auftritt, öffnen Sie die [Druckereigenschaften (Printer properties)] des TOSHIBA Universal Printer 2 in [Geräte und Drucker (Devices and Printers)] und markieren auf der Registerkarte [Erweitert (Advanced)] das Kontrollkästchen [Druck nach Spoolen der letzten Seite starten (Start printing after last page is spooled)].
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

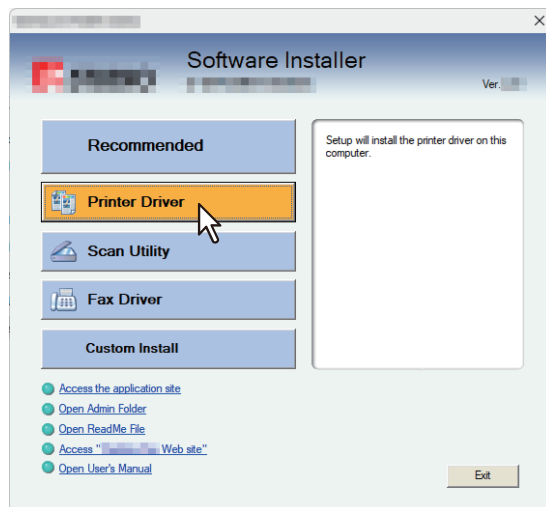
Sie können den Druckertreiber für USB-Druck mit dem Software Installer auf dem Installationsdatenträger installieren.

- 1 Schalten Sie dieses Equipment und Ihren Computer ein.**
- 2 Verbinden Sie dieses Equipment per USB-Kabel mit Ihrem Computer.**
- 3 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.**
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner e-STUDIO auf dem Installationsdatenträger und doppelklicken auf "Setup.exe".
- 4 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I agree to the terms of the License Agreement.)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].**



Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.

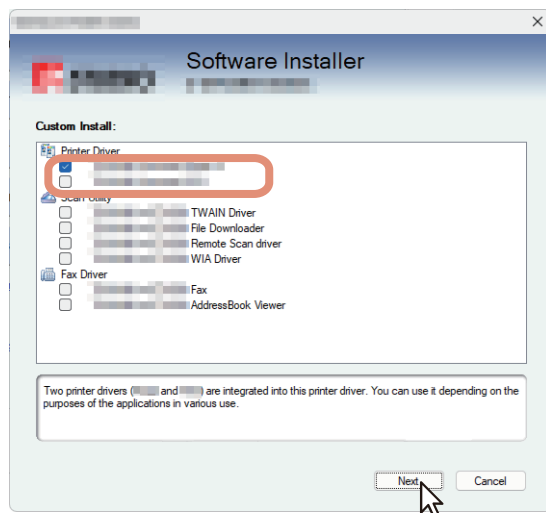
- 5 Klicken Sie auf [Druckertreiber (Printer Driver)] oder [Benutzerdefinierte Installation (Custom Install)].**



Druckertreiber — Hiermit installieren Sie nur den Universal Drucker 2 Treiber. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 7 fort.

Benutzerdefinierte Installation — Hiermit wählen Sie die zu installieren den Druckertreiber und Dienstprogramme. Fahren Sie nach dieser Auswahl mit Schritt 6 fort.

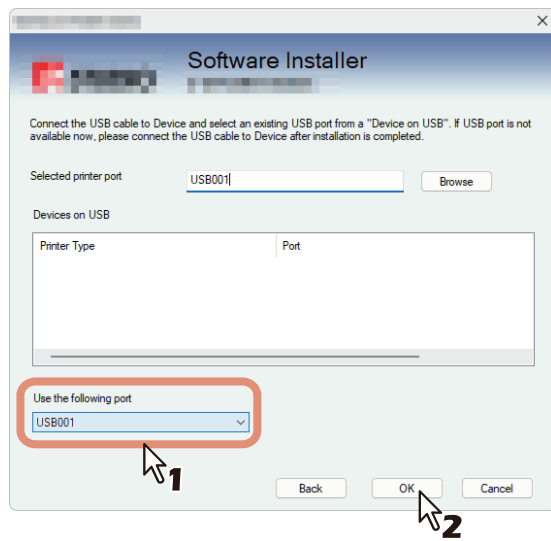
- 6 Wählen Sie die Software, die Sie installieren möchten und klicken Sie auf [Weiter (Next)].**



- 7 Prüfen Sie die Liste der Software, die installiert werden soll, wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Installieren (Install)].**

- 8 Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)], wenn die Ergebnismeldung der Suche angezeigt wird.**

- 9 Wählen Sie [Den folgenden Anschluss verwenden (Use the following port)] und “USBxxx” (xxx sind Ziffern). Klicken Sie anschließend auf [OK].**



- 10 Bestätigen Sie den Abschluss der Installation und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].**

Tipp

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.

- 11 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].**

Wenn eine Meldung zum Beenden des Installers erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

■ IPP-Druck

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie die Druckertreiber für IPP-Druckfunktionen eingerichtet werden, die für Druckvorgänge über das Internet verwendet werden können.

Die Installation der Druckertreiber für den IPP-Druck kann mit dem Assistenten [Drucker hinzufügen (Add Printer)] durchgeführt werden.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.

Tipp

Bevor Sie den Druckertreiber für IPP-Druckfunktionen installieren, erkundigen Sie sich bei Ihrem Systemadministrator, ob folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Dieses System ist mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet.
- Die TCP/IP-Konfiguration des Systems und Ihres Computers ist korrekt durchgeführt.

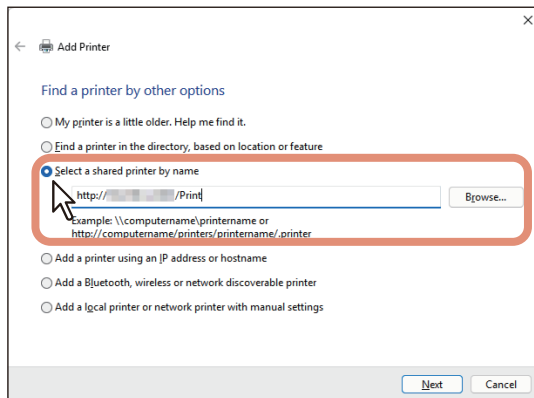
Sie können den Druckertreiber für IPP-Druck mit dem Druckerinstallations-Assistent installieren. Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

- 1 Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].**
- 2 Klicken Sie auf [Gerät hinzufügen (Add device)].**
- 3 Wählen Sie [Einen Netzwerk-, Drahtlos- oder Bluetoothdrucker hinzufügen (Add a network, wireless or Bluetooth printer)].**

Tipp

Je nach verwendeter Windowsversion erscheint dieses Fenster nicht.

- 4 Klicken Sie auf [Nicht aufgeführter Drucker (The printer that i want isn't listed)].**
- 5 Markieren Sie [Einen freigegeben Drucker über den Namen auswählen (Select a shared printer by name)] und geben Sie in das Bearbeitungsfeld "http://[IP-Adresse (IP address)]:631/Print" ein.**



- Geben Sie die IP-Adresse dieses Equipments anstelle des Platzhalters [IP-Adresse (IP address)] ein.
Beispiel: IP-Adresse = 192.168.1.2
http://192.168.1.2:631/Print
- Bei Anbindung an ein IPv6 Netzwerk geben Sie die IPv6-Adresse unter [Druckername oder IP-Adresse (Printer Name or IP Address)] ein.
- Wenn Ihr Netzwerk einen DNS- oder WINS-Server verwendet, tragen Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse (IP address)] den von DNS oder WINS zugeteilten Druckernamen dieses Equipments ein.
Beispiel: Print Server Name = Mfp-05212774
http://Mfp-05212774:631/Print
- Wenn Sie eine Verbindung über das Internet herstellen, geben Sie anstelle des Platzhalters [IP-Adresse (IP address)] die vom DNS zugeordnete vollständige URL (FQDN) dieses Equipments ein.
Beispiel: URL = mfp_05212774.example.com
http://mfp_05212774.example.com:631/Print

Hinweis

Das “P” von “Print” in der IPP-URL muss ein großer Buchstabe sein. Sie können zwar den IPP-Port erzeugen, indem Sie “print” mit kleinem “p” in der IPP-URL eingeben, aber der Druckjob kann nicht an das Equipment gesendet werden. Sollte dies geschehen sein, löschen Sie den IPP-Port und erzeugen Sie ihn mit der korrekten Schreibweise neu.

Tipp

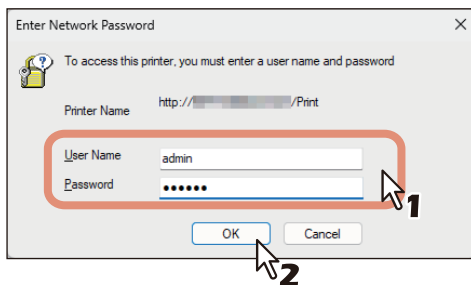
- Wenn die Option Port80 für dieses System aktiviert ist, können Sie die Anschlussnummer (= Portnummer) bei der URL weglassen. (z.B. “http://192.168.1.2/Print”)
- Wenn die SSL/TLS Option für IPP-Druck aktiviert ist, müssen Sie “https://[IP-Adresse (IP address)]:[SSL/TLS Portnummer (SSL/TLS port number)]/Print” in das Eingabefeld eingeben. (z.B. “https://192.168.1.2:631/Print”)

6 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

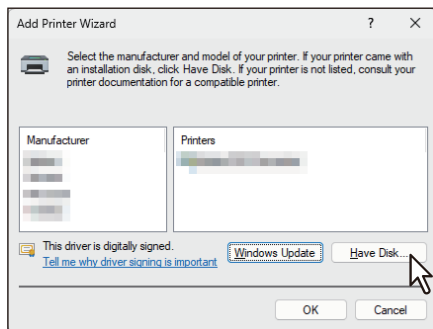
Ein Bestätigungsdialog erscheint, wenn die Verbindung mit dem System hergestellt ist. Warten Sie dies ab.

Hinweis

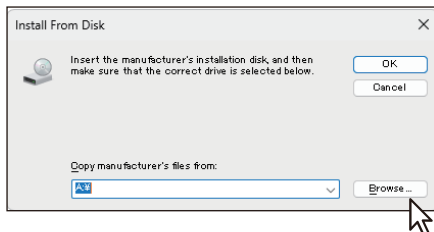
Wenn die Authentifizierung für IPP-Druck aktiviert ist, erscheint ein Dialogfeld zur Eingabe von Benutzername und Kennwort. Wenn dieses Dialogfeld erscheint, geben Sie Benutzername und Kennwort ein und klicken auf [OK]. Zu Benutzername und Kennwort fragen Sie bitte Ihren Administrator.



7 Klicken Sie auf [Datenträger (Have Disk)].



8 Klicken Sie auf [Durchsuchen (Browse)].

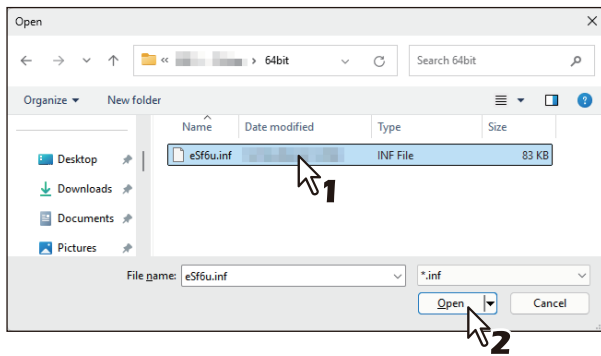


Das Dialogfeld zur Dateiauswahl erscheint.

9 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

10 Navigieren Sie zum Verzeichnis, in dem sich der Druckertreiber befindet, wählen Sie eine INF-Datei und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].



• Unter Windows 32-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:

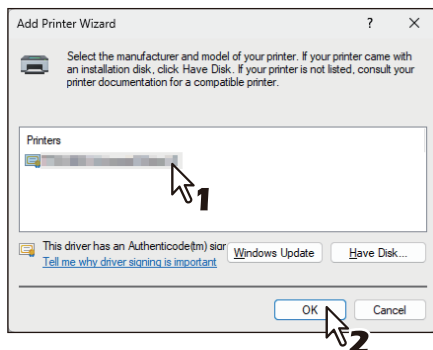
- Universal Drucker 2 Treiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\UNI\Driver\32bit
- Universal PS3 Druckertreiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\PS\Driver\32bit

• Unter Windows 64-bit Editionen, wählen Sie folgende Ordner:

- Universal Drucker 2 Treiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\UNI\Driver\64bit
- Universal PS3 Druckertreiber
[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\PS\Driver\64bit

11 Klicken Sie auf [OK].

12 Wählen Sie den Druckertreiber und klicken Sie auf [OK].



Wenn die Sicherheitswarnung angezeigt wird, klicken Sie auf [Treibersoftware trotzdem installieren (Install this driver software anyway)], um die Installation fortzusetzen.

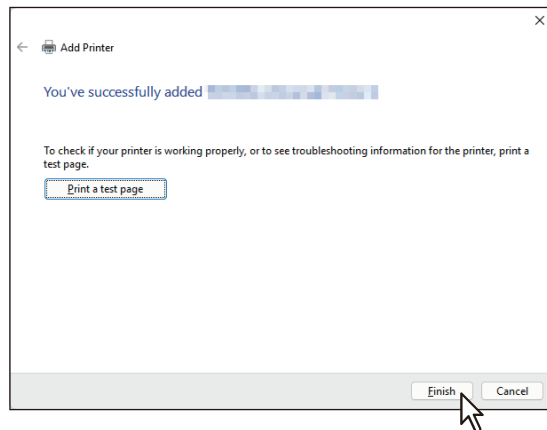
13 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

Tipp

Wenn das Dialogfeld zur Druckerfreigabe erscheint, wählen Sie, ob eine Netzwerkfreigabe des Systems erfolgen soll und klicken auf [Weiter (Next)].

- Geben Sie bei Bedarf einen Freigabenamen, Standort oder Beschreibungen ein.

14 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].



Der Druckertreiber ist installiert.

■ Novell iPrint

Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die Druckertreiber für Novell iPrint installieren.

Die Installation des Druckertreibers für Novell iPrint erfolgt durch Herunterladen des iPrint Client und Druckertreibers vom NetWare Printserver.

Hinweis

- Um NetWare iPrint auf den Client Computern einzurichten, muss iPrint auf dem NetWare Server konfiguriert sein.
- Bevor Sie den Druckertreiber für Novell-iPrint installieren, prüfen Sie bitte, ob auf Ihrem Computer die geeignete Systemumgebung für Novell iPrint vorhanden ist.
Einzelheiten siehe Novell-Dokumentation für den Novell iPrint.
- Wenn SSL auf dem NetWare Printserver aktiviert ist, wird für die Systemanmeldung während der Installation ein Zertifikat benötigt.

1 Starten Sie Ihren Web-Browser und geben Sie folgende URL in die Adresszeile ein.

`http://<IP-Adresse oder DNS-Namen für den NDPS Manager>/ipp`

Hinweis

- Wenn Sie die IP-Adresse oder DNS für den NDPS Manager nicht wissen, fragen Sie bitte Ihren Netzwerk-Administrator.
- Wenn die IP-Adresse oder DNS mit SSL/TLS gesichert ist, geben Sie die URL wie folgt ein:
`https://<IP-Adresse oder DNS-Name für den NDPS Manager>/ipps`

2 Ist der iPrint Client nicht auf Ihrem Computer installiert, werden Sie zur Installation aufgefordert.

3 Klicken Sie auf der iPrint Webseite auf den Drucker, den Sie installieren wollen.

Der ausgewählte Druckertreiber wird auf Ihrem Computer installiert.

■ Web-Druckdienst

Dieses System unterstützt das Protokoll WSD (Web Services on Devices) welches in Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher bereits installiert ist. Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie den Druckertreiber mit dem WSD-Protokoll installieren.

Hinweis

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen.
- Installieren Sie zunächst die Druckertreiber auf Ihren Computer.
Zu Einzelheiten über die Installation auf Ihren Computer siehe nachfolgende Referenz:
📖 38 “Druckertreiber installieren”

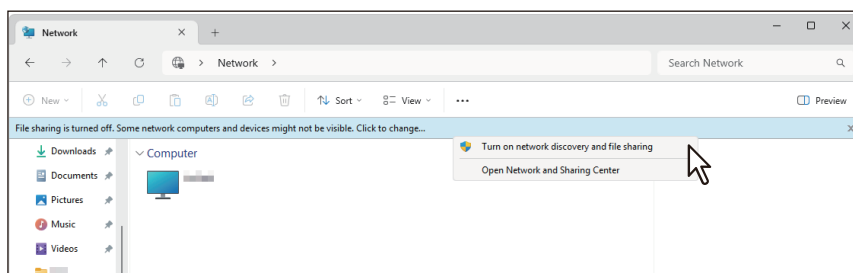
Sie können einen Druckertreiber installieren.

1 Öffnen Sie das Fenster [Netzwerk (Network)].

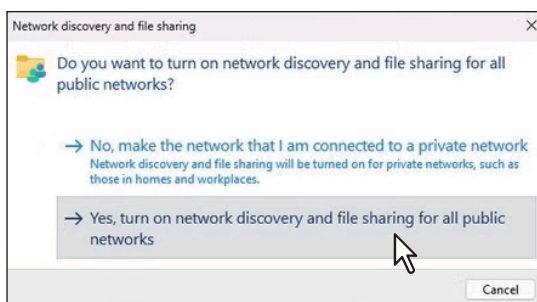
Klicken Sie auf [Start (Start)] > [Datei-Explorer (File Explorer)] > [Netzwerk (Network)].

- Fahren Sie mit Schritt 4 fort, wenn die Netzwerksuche aktiviert ist.
- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn die Netzwerksuche deaktiviert ist.

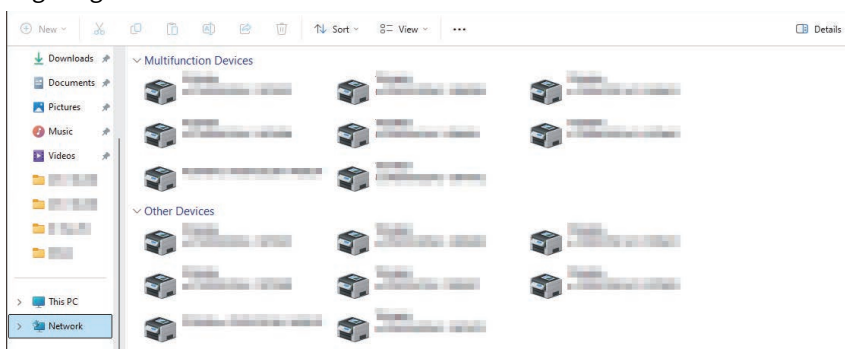
2 Klicken Sie auf [Netzwerksuche ist deaktiviert. (Network discovery is turned off.) Vernetzte Computer und Geräte können nicht angezeigt werden. Zum Ändern klicken...]. Wählen Sie anschließend [Netzwerksuche und Dateifreigabe einschalten (Turn on network discovery and file sharing)].



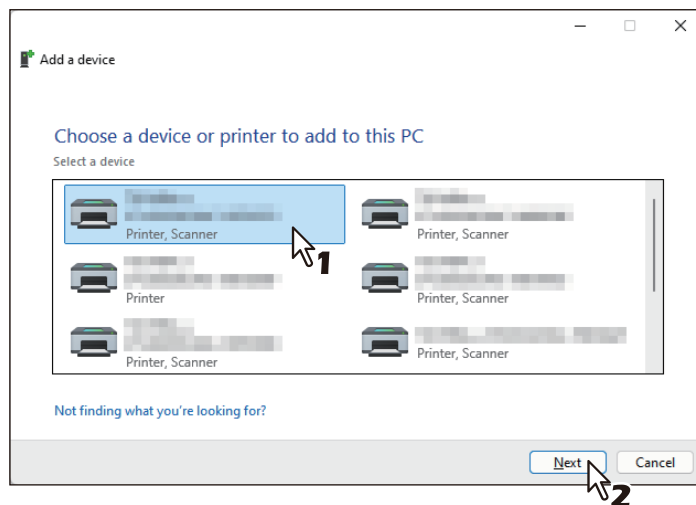
3 Klicken Sie auf [Ja, die Netzwerkerkennung und Dateifreigabe für alle öffentlichen Netzwerke aktivieren (Yes, turn on network discovery and file sharing for all public networks)].



Im Fenster [Netzwerk (Network)] werden angeschlossene Computer und Symbole für Multifunktionssysteme angezeigt.



- 4** Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].
- 5** Klicken Sie auf [Gerät hinzufügen (Add device)].
- 6** Wählen Sie das Symbol Ihres Multifunktionssystems und klicken auf [Weiter (Next)].



Die Installation beginnt.

- 7** Die Installation ist abgeschlossen.

PPD-Datei für Windows kopieren

Der Installationsdatenträger enthält eine Druckerbeschreibungsdatei für verbreitete Windows Anwendungen. Für Anwendungen, die keine automatische Installation der PPD-Datei vornehmen, müssen Sie die PPD-Datei manuell in das entsprechende Verzeichnis kopieren, damit Ihnen die druckerspezifischen Einstellungen zur Verfügung stehen.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], um es zu beenden.

2 Öffnen Sie den Ordner, der die PPD-Datei für Windows enthält.

- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\WinPPD\2-sided_default
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- [Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\Drivers\WinPPD\normal
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

- Für europäische Länder und Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck verwendet werden.
- Wählen Sie abhängig vom verwendeten Modell entweder "TSES6D_1.PPD" oder "TSES8O_1.PPD".
Farb-Multifunktionssysteme: Verwenden Sie die Datei "TSES6D_1.PPD".
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme: Verwenden Sie die Datei "TSES8O_1.PPD".

3 Kopieren Sie die Druckerbeschreibungsdatei (*.ppd) an den gewünschten Standort.

Tipp

Zum Zielverzeichnis für die PPD-Datei siehe Handbuch Ihres Anwendungsprogramms.

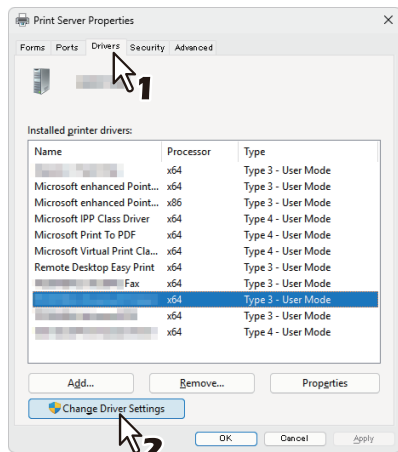
Druckertreiber deinstallieren

Im Folgenden ist beschrieben, wie Sie einen Druckertreiber deinstallieren.

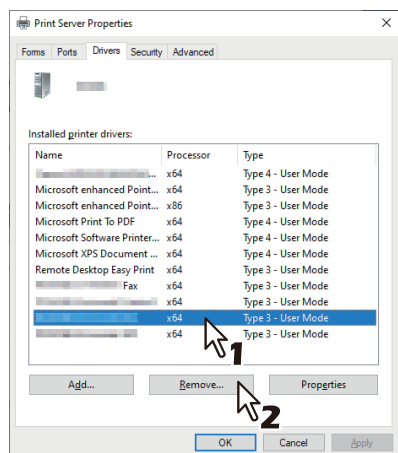
Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen.

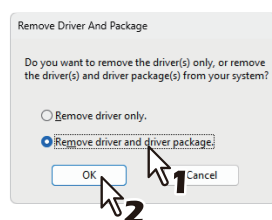
- 1 Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].
- 2 Klicken Sie in [Zugehörige Einstellungen (Related settings)] auf [Druckerservereigenschaften (Print server properties)].
- 3 Wählen Sie [Treiber (Drivers)] und klicken Sie auf [Treibereinstellungen ändern (Change Driver Settings)].



- 4 Wählen Sie den zu löschenden Druckertreiber und klicken Sie auf [Entfernen (Remove)].



- 5 Wählen Sie [Treiber und Treiberpaket entfernen (Remove driver and driver package)] und klicken Sie auf [OK].



- 6 Klicken Sie auf [Ja (Yes)].
- 7 Klicken Sie auf [Entfernen (Delete)].
- 8 Klicken Sie auf [OK].
- 9 Schließen Sie das Dialogfeld [Eigenschaften des Druckservers (Print Server Properties)].

Druckertreiber reparieren

Wenn der Druckertreiber nicht korrekt funktioniert, können Sie ihn reparieren.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als “Administrator” anmelden, um die Reparatur durchzuführen.

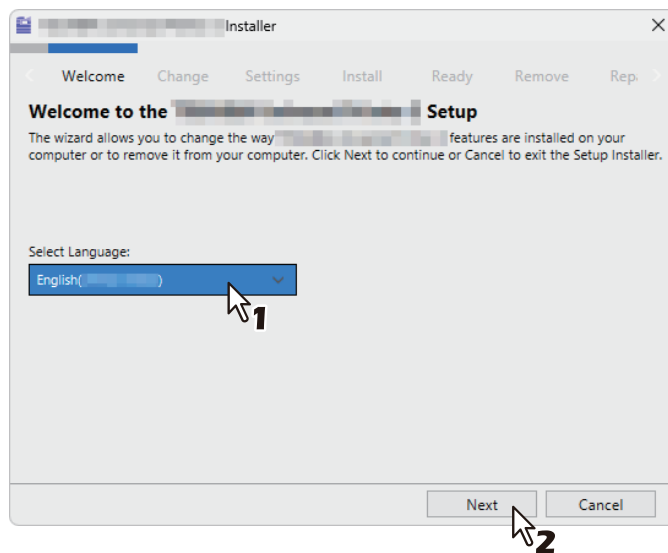
1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Wählen Sie den Ordner, der den zu reparierenden Druckertreiber enthält, und klicken Sie auf das Symbol [essetup.exe].

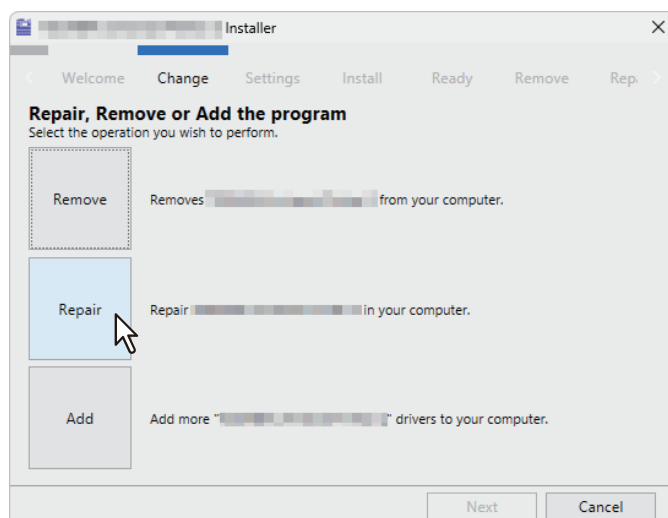
- Zur Reparatur des Universal Printer 2 Treibers wählen Sie “[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\UNI”.
- Zur Reparatur des PS3 Druckertreibers (PostScript) wählen Sie “[Installationsdatenträger]:\Client\Drivers\PS”.

3 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



4 Klicken Sie auf [Reparieren (Repair)].

Die Dateien werden repariert.



5 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um den Assistenten zu schließen.

DRUCKERTREIBER FÜR macOS INSTALLIEREN

Hinweise zum Installationsvorgang

Drucksysteme auf Mac Computern konfigurieren.

■ Über die Clientsoftware für macOS

PostScript Druckerbeschreibungsdatei

Die Datei Mac PPD (PostScript Printer Description) enthält Informationen über controllerspezifische Funktionen. PPD-Dateien und Plug-Ins für macOS 12 oder höher sind verfügbar.

■ Systemvoraussetzungen

Für die Installation der Druckertreiber auf einem Mac Computer gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

Auflösung der Anzeige: 1.024 x 768 Punkte oder höher

OS: macOS 12 oder höher

Protokoll: TCP/IP, Bonjour

Drucker unter macOS installieren

Die Installation und Konfiguration des Druckers ist in folgenden Abschnitten beschrieben:

■ MacPPD-Datei installieren

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein und öffnen Sie den Ordner “MacPPD”.

2 Öffnen Sie den Ordner “2-sided_default” oder “normal”.

- * Die PPD-Datei innerhalb des Ordner “2-sided_default” bietet den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
- * Die PPD-Datei innerhalb des Ordner “normal” bietet den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder oder Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck installiert werden.

3 Kopieren Sie die GZIP-Datei (TOSHIBA_XXXXXMFP.dmg.gz) auf den Desktop.

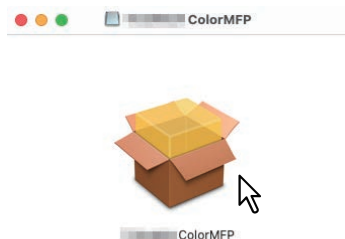
- * Wenn “Color” im Bereich “XXXXX” des Dateinamens steht, ist diese Datei für Farb-Multifunktionssysteme bestimmt. Steht an dieser Stelle “Mono”, ist diese Datei für Schwarzweiß-Multifunktionssysteme bestimmt. Wählen Sie die für das Modell geeignete Datei.

4 Doppelklicken Sie auf die GZIP-Datei.

Die Disk Image Datei wird auf dem Desktop extrahiert.

5 Doppelklicken Sie auf die Disk Image Datei.

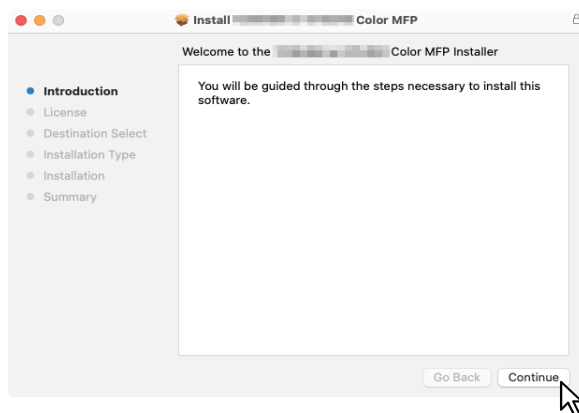
6 Doppelklicken Sie auf das Symbol im Installer-Fenster.



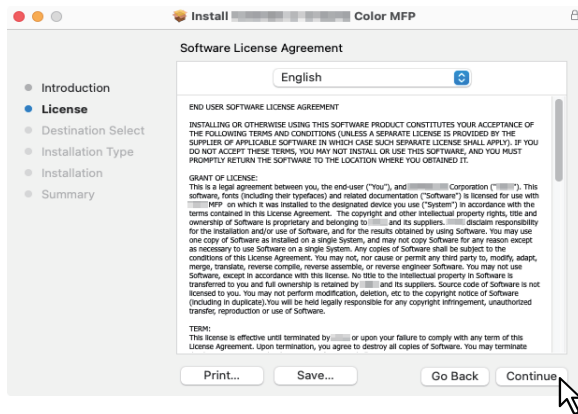
Hinweis

Beim Starten des Installers darf das macOS Drucker-Dienstprogramm nicht laufen. Wenn eine PPD-Datei bei laufendem macOS Drucker-Dienstprogramm installiert wird, kann dies dazu führen, dass der Drucker nicht richtig erkannt wird.

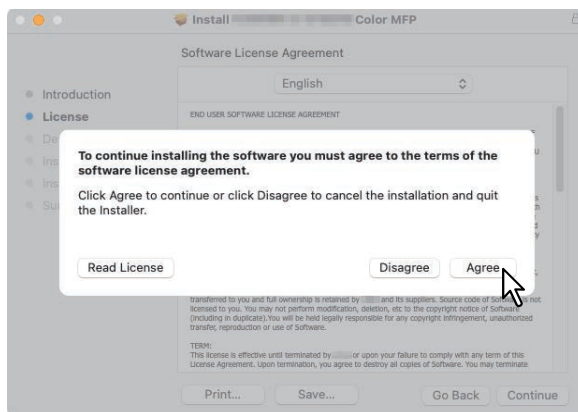
7 Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



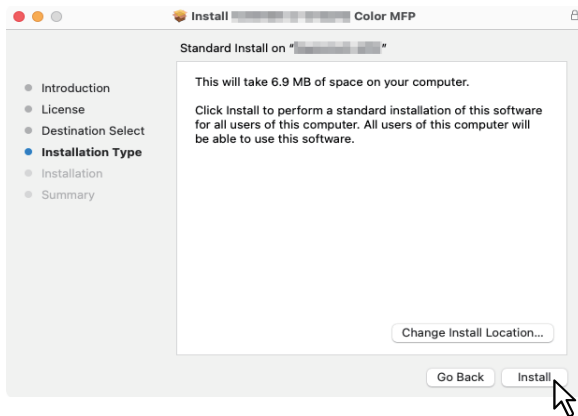
8 Klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



9 Klicken Sie auf [Zustimmen (Agree)].

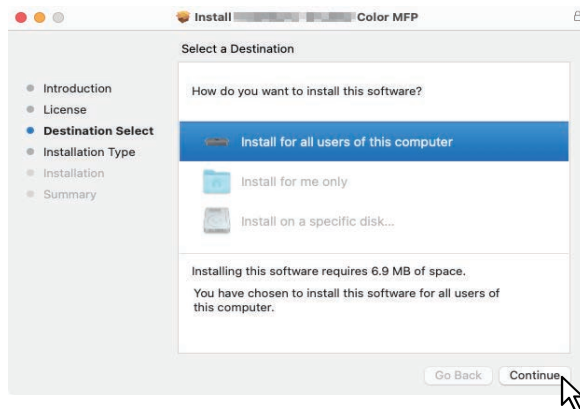


10 Klicken Sie auf [Installation (Install)] (oder [Aktualisieren (Upgrade)]).



Tipp

Wenn Sie auf [Installationsort ändern (Change Install Location)] klicken, können Sie das Zielverzeichnis auswählen. Wählen Sie das Startlaufwerk für macOS und klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



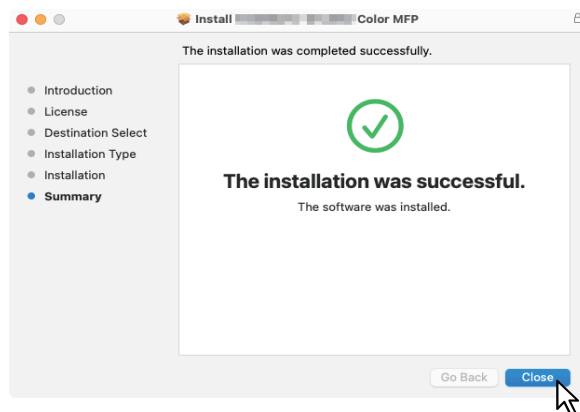
4

11 Geben Sie Name und Kennwort ein und klicken Sie auf [Software installieren (Install Software)].



Die PPD-Dateien werden kopiert.

12 Klicken Sie auf [Schließen (Close)], um das Fenster zu schließen.



13 Fahren Sie mit der Konfiguration der Drucker fort.

■ Drucker konfigurieren

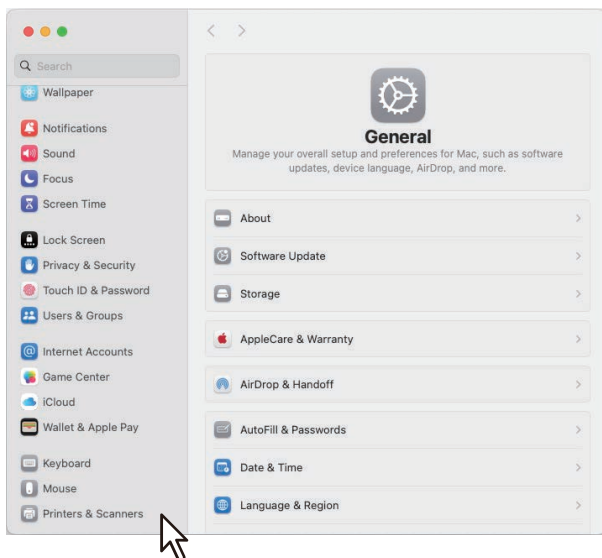
Nach dem Kopieren der PPD-Dateien in den Systemordner können Sie den Drucker konfigurieren.

Tipp

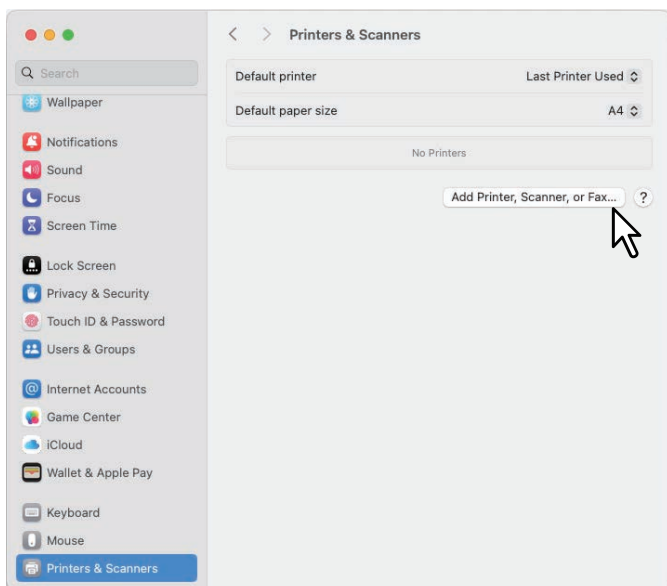
Diese macOS-Druckdienste sind verfügbar, wenn Ihr System und Ihr Computer an ein TCP/IP Netzwerk angebunden sind.

□ LPR Druck konfigurieren

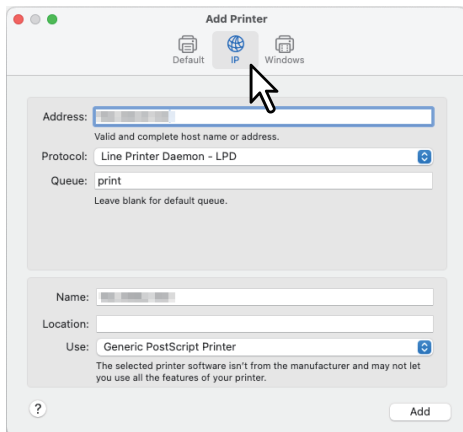
- 1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucker & Scanner (Printers & Scanners)].



- 2 Klicken Sie auf [Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen... (Add Printer, Scanner, or Fax...)].



3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Line Printer Daemon - LPD

Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.

Warteschlange: print

Name: <Beliebiger Name>

Standort: <Beliebiger Name>

Benutzen: TOSHIBA xxxxxMFP-S2

* Je nach installierter PPD-Datei ist "xxxxx" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.

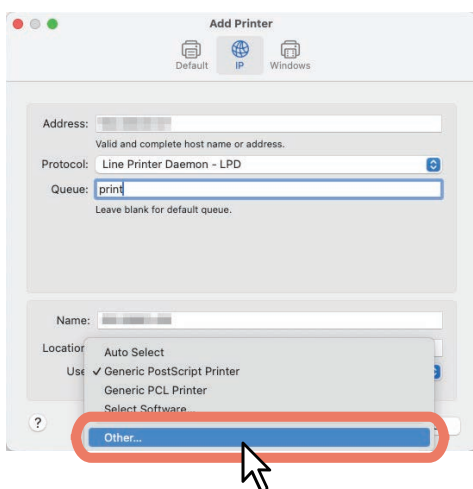
Tipp

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name (Address)]-Feld.
- Falls folgendes Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



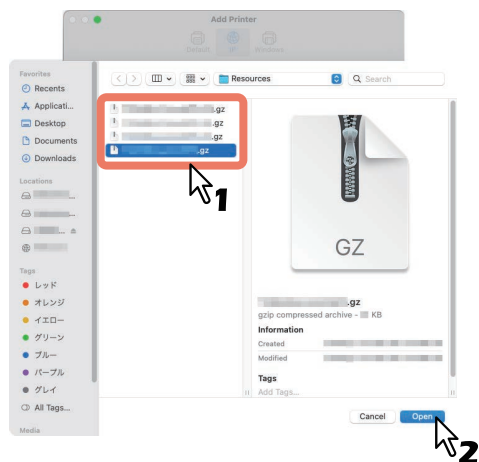
- Wenn [TOSHIBA xxxxxMFP-S2] nicht unter [Treiber (Driver)] erscheint, selbst wenn Sie IP-Adresse oder DNS-Namen eingegeben und eine gewisse Zeit gewartet haben, können Sie folgendes versuchen.

1. Wählen Sie [Andere (Other)].



2. Wählen Sie die PPD (TOSHIBA_xxxxxMFP.gz) im Ordner [/Library/Printers/PPDs/Contents/Resources] und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].

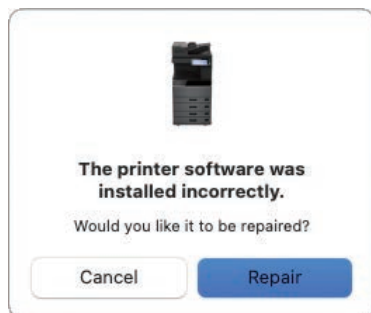
* Je nach installierter PPD-Datei ist "xxxxx" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.



4 Klicken Sie auf [Hinzufügen (Add)].

Tipp

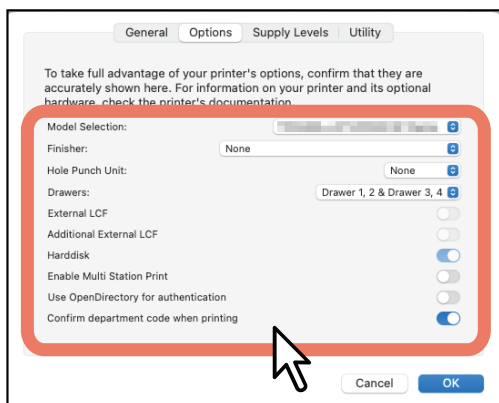
Wenn das Plugin nicht auf Ihrem macOS Computer installiert wurde, erscheint folgendes Fenster. Klicken Sie auf [Reparieren (Repair)], um das Drucker-Setup fortzusetzen.



5 Stellen Sie die Optionen ein.

Zu den einstellbaren Positionen siehe nachfolgende Referenz:

📖 91 "Optionen einstellen"

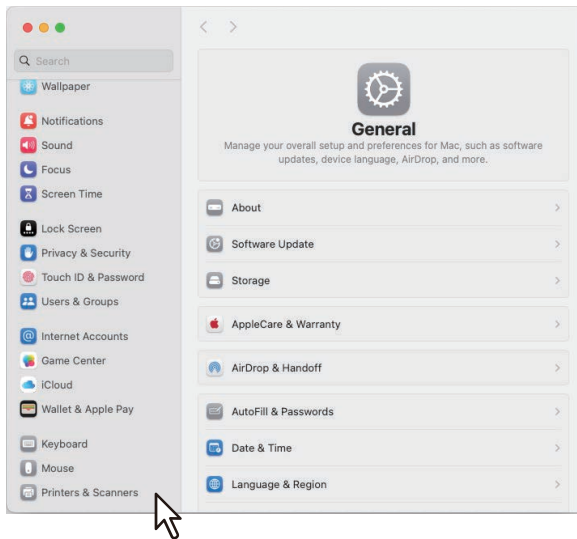


6 Klicken Sie auf [OK].

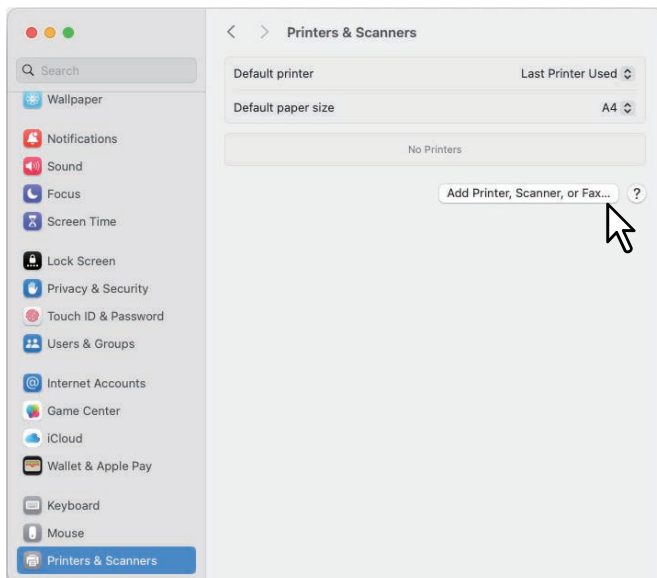
Der Drucker wird der Druckerliste hinzugefügt.

❑ IPP Druck konfigurieren

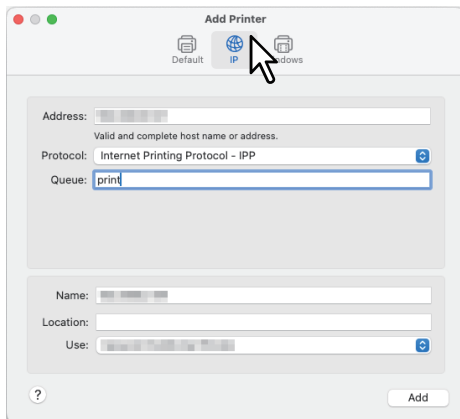
- 1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucker & Scanner (Printers & Scanners)].



- 2 Klicken Sie auf [Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen... (Add Printer, Scanner, or Fax...)].



3 Klicken Sie auf [IP] und definieren Sie folgende Positionen.



Protokoll: Internet Printing Protocol - IPP

Adresse: <IP-Adresse oder DNS Name des Systems.

Warteschlange: print

Name: <Beliebiger Name>

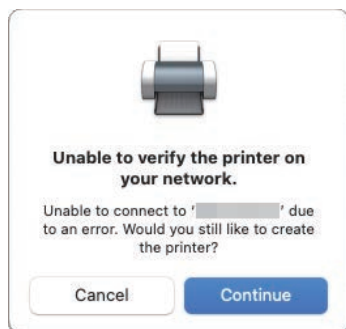
Standort: <Beliebiger Name>

Benutzen: TOSHIBA xxxxxMFP-S2

* Je nach installierter PPD-Datei ist "xxxxx" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.

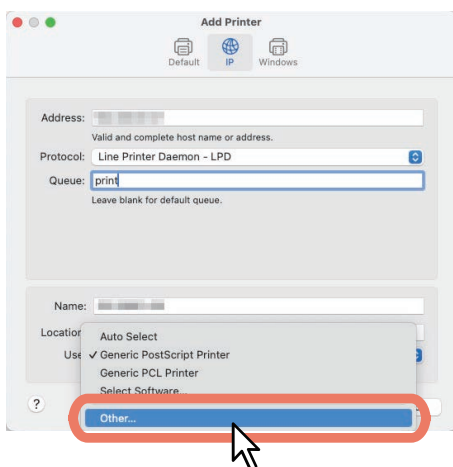
Tipp

- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name (Address)]-Feld.
- Falls folgendes Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



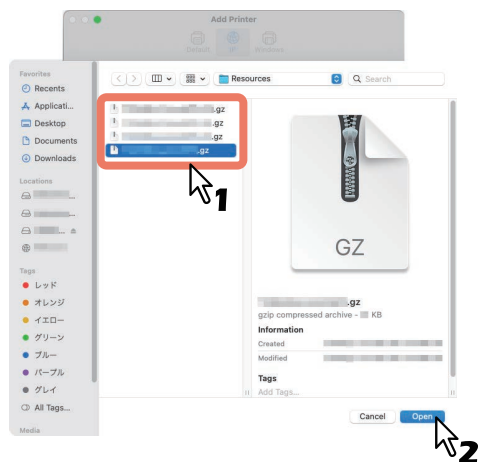
- Wenn [TOSHIBA xxxxxMFP-S2] nicht unter [Treiber (Driver)] erscheint, selbst wenn Sie IP-Adresse oder DNS-Namen eingegeben und eine gewisse Zeit gewartet haben, können Sie folgendes versuchen.

1. Wählen Sie [Andere (Other)].



2. Wählen Sie die PPD (TOSHIBA_xxxxxMFP.gz) im Ordner [/Library/Printers/PPDs/Contents/Resources] und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].

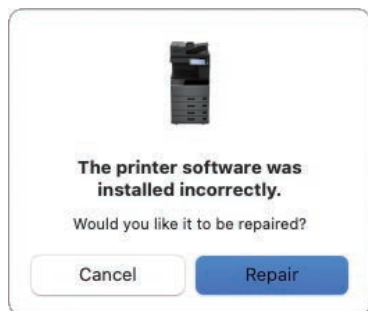
* Je nach installierter PPD-Datei ist "xxxxx" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.



4 Klicken Sie auf [Hinzufügen (Add)].

Tipp

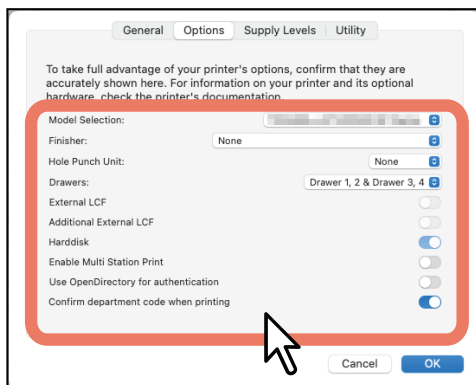
Wenn das Plugin nicht auf Ihrem macOS Computer installiert wurde, erscheint folgendes Fenster. Klicken Sie auf [Reparieren (Repair)], um das Drucker-Setup fortzusetzen.



5 Stellen Sie die Optionen ein.

Zu den einstellbaren Positionen siehe nachfolgende Referenz:

📖 91 "Optionen einstellen"

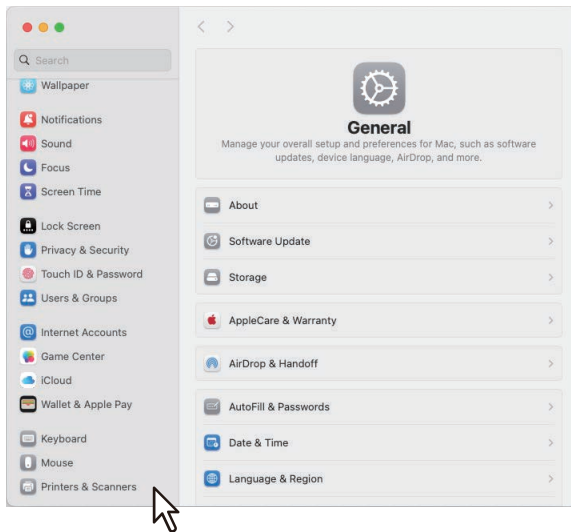


6 Klicken Sie auf [OK].

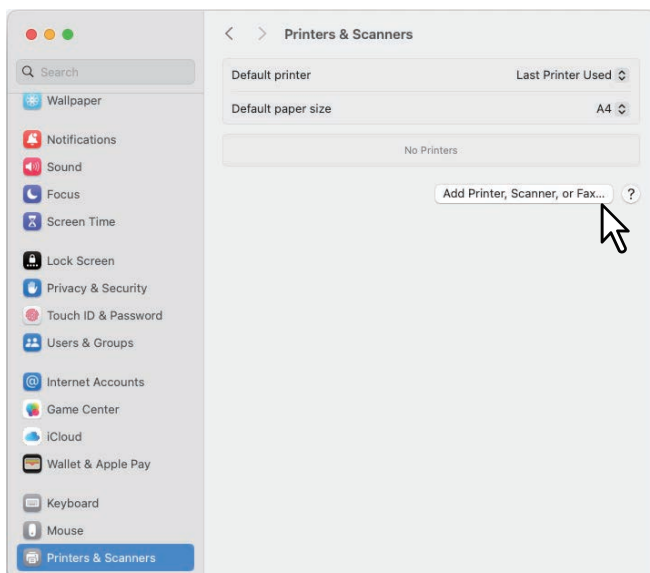
Der Drucker wird der Druckerliste hinzugefügt.

❑ Bonjour Druck konfigurieren

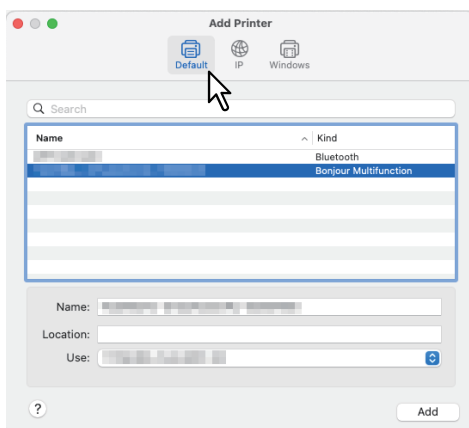
- 1 Öffnen Sie die Systemeinstellungen und klicken Sie auf [Drucker & Scanner (Printers & Scanners)].



- 2 Klicken Sie auf [Drucker, Scanner oder Fax hinzufügen... (Add Printer, Scanner, or Fax...)].

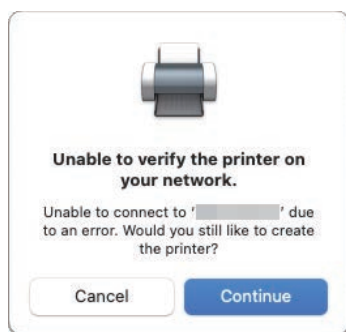


- 3 Klicken Sie auf [Standard (Default)] und wählen Sie dieses System mit dem Verbindungstyp Bonjour in der angezeigten Liste.



Tipp

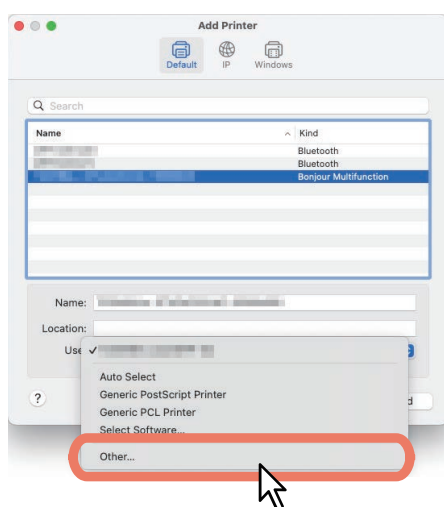
- Wird der Name im Adressfeld eingegeben, erscheint er automatisch im [Name (Address)]-Feld.
- Falls folgendes Dialogfeld erscheint, klicken Sie auf [Fortfahren (Continue)].



4

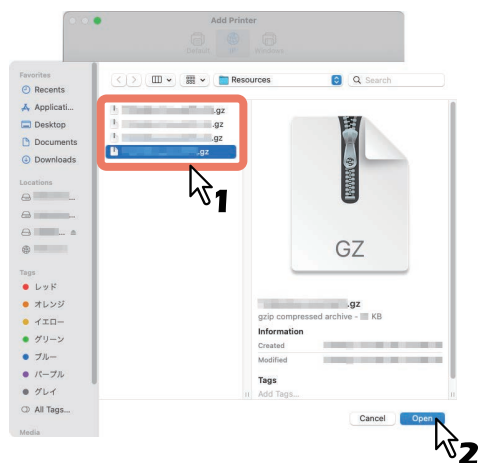
- Wenn [TOSHIBA xxxxxMFP-S2] nicht unter [Treiber (Driver)] erscheint, selbst wenn Sie IP-Adresse oder DNS-Namen eingegeben und eine gewisse Zeit gewartet haben, können Sie folgendes versuchen.

1. Wählen Sie [Andere (Other)].



2. Wählen Sie die PPD (TOSHIBA_xxxxxMFP.gz) im Ordner [/Library/Printers/PPDs/Contents/Resources] und klicken Sie auf [Öffnen (Open)].

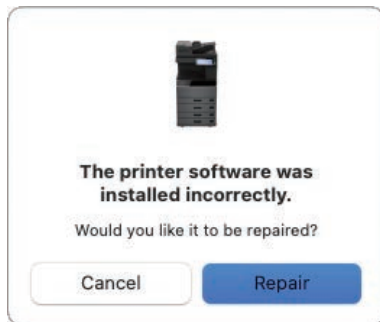
* Je nach installierter PPD-Datei ist "xxxxx" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.



4 Klicken Sie auf [Hinzufügen (Add)].

Tipp

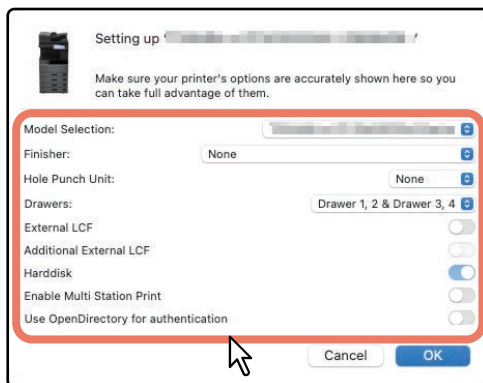
Wenn das Plugin nicht auf Ihrem macOS Computer installiert wurde, erscheint folgendes Fenster. Klicken Sie auf [Reparieren (Repair)], um das Drucker-Setup fortzusetzen.



5 Stellen Sie die Optionen ein.

Zu den einstellbaren Positionen siehe nachfolgende Referenz:

📖 91 "Optionen einstellen"



6 Klicken Sie auf [OK].

Der Drucker wird der Druckerliste hinzugefügt.

☐ Optionen einstellen

- **Modell**

Wählen Sie das Modell des Systems, dass Sie nutzen.

- TOSHIBA e-STUDIO401AC Serie

- **Kassetten**

Dies legt fest, ob Zusatzkassette (2. Kassette), Kassettenunterschrank (3. Kassette) oder Zusatzkassette (4. Kassette) installiert sind.

Dies legt fest, ob ein seitliches Großraummagazin installiert ist.

Diese Funktion ist für einige Modelle nicht verfügbar.

- **Multi Station Druck aktivieren**

Wählen Sie dies, um den Multi Stationen Druck zu aktivieren.

- **OpenDirectory für die Anmeldung nutzen**

Markieren Sie dies, wenn Sie mit der Mac PPD die Windows Domain Authentifizierung nicht nutzen können.

Führen Sie die Domain Authentifizierung über Open Directory mit API durch.

Entfernen Sie die Markierung dieses Kontrollkästchens wenn Sie die Windows Domain Authentifizierung mit NIS durchführen wollen.

- **Abteilungscode für Druck prüfen**

Wählen Sie dies, um mit hinzugefügtem Abteilungscode zu drucken.

Geben Sie den Abteilungscode im Fenster [Abteilungscode bestätigen (Confirm Department code)], das während des Druckens angezeigt wird, ein und klicken Sie auf [OK].

Nach der Eingabe des Abteilungscode können Sie den Druckvorgang stoppen, indem Sie auf [Abbrechen (Cancel)] klicken.

Hinweis

Entfernen Sie die Markierung des Kontrollkästchens für diese Einstellung, wenn der Abteilungscode im Menü [Druckmodus (Print Mode)] des Druckertreibers festgelegt wurde.

Der im Fenster [Abteilungscode bestätigen (Confirm Department code)] eingegebene Abteilungscode hat für den Druckvorgang Priorität.

Zu dem Abteilungscode, der im Menü [Druckmodus (Print Mode)] des Druckertreibers eingestellt wird, siehe nachfolgende Referenz:

Druckfunktionen - AUS macOS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Einfaches Drucken - Wenn die Eingabe eines Abteilungscode oder Benutzernamens erforderlich ist

Mac PPD-Datei deinstallieren

Zur Deinstallation der Mac PPD löschen Sie die PPD-Datei in folgendem Ordner.

- Library/Printers/PPDs/Contents/Resources/TOSHIBA_XXXXMFP.gz
 - Library/Printers/Toshiba/filter
 - Library/Printers/Toshiba/Icons
 - Library/Printers/Toshiba/PDEs
- * Je nach installierter PPD-Datei ist "XXXX" des Dateinamens durch "Color" oder "Mono" ersetzt.

DRUCKERTREIBER FÜR UNIX/Linux INSTALLIEREN

Über UNIX/Linux Filter

Auf dem Installationsdatenträger befinden sich die folgenden UNIX/Linux Filter:

net_estcolor (Für Farb-Multifunktionssystem)

net_estbw (Für Schwarzweiß-Multifunktionssystem)

Diese Datei ist ein Skript, das unter “/usr/lib/lp/model” installiert wird. Es analysiert druckerspezifische Befehle und generiert den Ausgabecode. Da es sich um ein Shell-Skript handelt, ist es modifizierbar und kann an besondere Systemumgebungen angepasst werden.

lpdsend

Dies ist ein ausführbares Programm, welches von net_estcolor/net_estbw aufgerufen wird, um die Druckdatei per LPD-Protokoll an das System zu senden. Dieses Programm wird unter “/opt/toshiba/tap/bin” installiert.

lpLinux.sh (Für Linux Filter)

Diese Datei ist ein Skript, das die Funktionen der Befehlszeile von lp simuliert. Nach der Befehlsverarbeitung wird der e-STUDIO Filter wie ein System V Print Filter ausgeführt. Diese Datei wird unter “/opt/toshiba/tap/bin” installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter “/usr/local/bin” als lptap installiert.

estcolorBackend (Für Farb-Multifunktionssystem und AIX-Filter)

estbwBackend (Für Schwarzweiß-Multifunktionssystem und AIX-Filter)

Dies ist ein ausführbares Programm, welches von AIX qdaemon aufgerufen wird. Es empfängt Argumente von qdaemon und ruft die Queues 'copy of net_estcolor/net_estbw' auf, um den Druck zu starten. Dieses Programm wird unter “/opt/toshiba/tap/bin” installiert.

estcoloradd (Für Farb-Multifunktionssystem)

estbwadd (Für Schwarzweiß-Multifunktionssystem)

Diese Datei ist ein Skript, das zum Erzeugen einer Druckerbeschreibung verwendet wird. Diese Datei wird unter “/opt/toshiba/tap/bin” installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter “/bin” installiert.

estcolorrm (Für Farb-Multifunktionssystem)

estbwrm (Für Schwarzweiß-Multifunktionssystem)

Diese Datei ist ein Skript, das zum Entfernen einer Druckerbeschreibung verwendet wird. Diese Datei wird unter “/opt/toshiba/tap/bin” installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter “/bin” installiert.

net_estcolor.1 (Für Farb-Multifunktionssystem)

net_estbw.1 (Für Schwarzweiß-Multifunktionssystem)

Dies ist eine Eingabedatei, die Online-Dokumentationen für druckerspezifische Optionen zur Verfügung stellt. Diese Datei wird unter “/opt/toshiba/tap/man/man1” installiert. Ein symbolischer Link auf diese Datei wird unter “/usr/man/man1” installiert.

■ Systemvoraussetzungen

Für die UNIX/Linux Workstation ist folgende Systemumgebung erforderlich.

OS:	Oracle Solaris 11 HP-UX Version 11iv3 IBM AIX 7.x Fedora 27/28 Red Hat Enterprise Linux 5.x/6.x/7.x SuSE Linux Enterprise Server 12/15 Open SUSE 13.2/15 Ubuntu 14.04LTS/18.04 Debian 7.8/8
Protokoll:	TCP/IP
Module:	Python muss installiert sein.

Hinweis

- Das "Python" Modul muss zum Drucken auf der UNIX/Linux Workstation installiert sein. "Python" ist normalerweise unter "/usr/bin/" installiert. Prüfen Sie, ob das Modul installiert ist.
- Der lpd-Dienst muss auf einem Linux-System laufen.
- Das Drucken über einen lokalen Port ist über Samba verfügbar. Der Druck über Samba ist unter IPv4 oder IPv6 verfügbar. Um über einen lokalen IPv6-Port zu drucken, muss IPv6 in Samba ausgewählt sein.

■ Hinweise zur Verwendung der Benutzer-Authentifizierung

UNIX/Linux-Systeme unterscheiden zwischen Groß- und Kleinschreibung hinsichtlich des bei der Anmeldung eingegebenen Namens, Ihr System jedoch nicht. Dies hat zur Folge, dass ABC, Abc, abc für das UNIX/Linux-System unterschiedliche Namen sind, obwohl es für Ihr System gleiche Namen sind.

UNIX/Linux Druck mit UNIX/Linux Filtern konfigurieren

Zur Konfiguration der LPR Warteschlange, müssen die UNIX/Linux Filter zunächst installiert werden.

■ UNIX/Linux Filter installieren

UNIX/Linux Filter werden als TAR-Dateien für die jeweiligen Betriebssysteme zur Verfügung gestellt. Kopieren Sie die TAR-Datei in das Root-Verzeichnis und extrahieren Sie die Datei.

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

3 Geben Sie folgenden Befehl ein und prüfen Sie die Bildschirmausgabe:

uname

Prüfen Sie, je nach OS, die angezeigte Meldung.

- Solaris: "SunOS", HP-UX: "HP-UX", IBM AIX: "AIX", Linux: "Linux"

Hinweis

Sollte die Bildschirmausgabe abweichen, wenden Sie sich bitte an Ihren Administrator.

4 Kopieren Sie die TAR-Datei in das Root-Verzeichnis.

Die TAR-Datei befindet sich in folgenden Ordnern:

- Farb-Multifunktionssysteme
 - Für Solaris: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/SolarisFilter/Usa/
 - Für HP-UX: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/HP-UXFilter/Usa/
 - Für AIX: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/AIXFilter/Usa/
 - Für Linux: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/Color_Unix_Linux/LinuxFilter/Usa/
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
 - Für Solaris: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/SolarisFilter/Usa/
 - Für HP-UX: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/HP-UXFilter/Usa/
 - Für AIX: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/AIXFilter/Usa/
 - Für Linux: [Installationsdatenträger (Install Disc)]/Admin/BW_Unix_Linux/LinuxFilter/Usa/

5 Wechseln Sie in das Root (/) Verzeichnis.

6 Geben Sie folgenden Befehl ein:

- **Für Solaris:**
tar xvf solaris.tar
- **Für HP-UX:**
tar xvf hpux.tar
- **Für IBM AIX:**
tar xvf aix.tar
- **Für Linux:**
tar xvf linux.tar

7 Die erforderlichen Dateien werden extrahiert und installiert. Fahren Sie mit der Konfiguration der Druckerwarteschlangen fort.

📖 97 "Druckerwarteschlange konfigurieren"

■ Druckerwarteschlange konfigurieren

Nach dem Kopieren der UNIX/Linux Filter können Sie die Druckerwarteschlange konfigurieren.

Die folgenden zwei Methoden sind verfügbar: Erzeugen der Druckerwarteschlange mit `estcoloradd/estbwadd` und manuelles Erzeugen der Druckerwarteschlange ohne `estcoloradd/estbwadd`.

□ Druckerwarteschlange mit `estcoloradd/estbwadd` erzeugen

Sie können die Druckerwarteschlange mit `estcoloradd/estbwadd` erzeugen.

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

Farb-Multifunktionssysteme:

`estcoloradd <Queue Name> <Host Name oder IP-Adresse>`

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

`estbwadd <Queue Name> <Host Name oder IP-Adresse>`

Tipp

- Dieser Befehl erzeugt die Druckerwarteschlange mit `lpadmin`. Er erzeugt auch eine Konfigurationsdatei mit dem Ziel IP-Adresse oder Host Name. Sie können die Parameter der Konfigurationsdatei anpassen.
- Die Konfigurationsdatei wird mit dem Dateinamen `<Queue Name>.conf` gespeichert. Die Interface-Datei und Konfigurationsdatei befinden sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: `/etc/lp/interfaces`
 - HP-UX: `/etc/lp/interface`
 - IBM AIX: `/opt/toshiba/tap/filter`
 - Linux: `/opt/toshiba/tap/interface`
- Unter Linux muss nach Ausführen des `estcoloradd/estbwadd` Befehls, das Printtool (oder ein entsprechendes) Utility zum Hinzufügen des Druckers verwendet werden. Zum Printtool-Dienstprogramm siehe Dokumentation des Betriebssystems.

□ Druckerwarteschlange manuell erzeugen

Sie können manuell einen Remote Printer hinzufügen und die Druckerwarteschlange konfigurieren.

Die Vorgehensweise ist abhängig vom verwendeten OS.

Hinweis

Verwenden Sie Bourne Shell(`sh`), um die Druckerwarteschlange manuell zu erzeugen

Druckerwarteschlange unter Solaris manuell erzeugen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.

3 Erzeugen Sie folgende Datei.

`/etc/lp/interfaces/<Queue Name>.conf`

4 Fügen Sie folgende Zeile in `<Queue Name>.conf` ein.

`dest=<IP-Adresse>`

5 Speichern Sie die Datei.

6 Geben Sie folgenden Befehl ein, um das Arbeitsverzeichnis zu ändern:

`cd /etc/lp/interfaces/`

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`chmod +x <Queue Name>.conf`

8 Geben Sie folgenden Befehl ein:

`chown lp:lp <Queue Name>.conf`

- 9 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Farb-Multifunktionssysteme:
lpadmin -p <Queue Name> -v /dev/null -l any \
-i /usr/lib/lp/model/net_estcolor
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
lpadmin -p <Queue Name> -v /dev/null -l any \
-i /usr/lib/lp/model/net_estbw

- 10 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
accept <Queue Name>

- 11 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
enable <Queue Name>

Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell erzeugen

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.**
- 3 Erzeugen Sie folgende Datei.**
/etc/lp/interface/<Queue Name>.conf
- 4 Fügen Sie folgende Zeile in <Queue Name>.conf ein.**
dest=<IP-Adresse>
- 5 Speichern Sie die Datei.**
- 6 Geben Sie folgenden Befehl ein, um das Arbeitsverzeichnis zu ändern:**
cd /etc/lp/interfaces/
- 7 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
chmod +x <Queue Name>.conf
- 8 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
chown lp:lp <Queue Name>.conf
- 9 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
ps -ef | grep lpsched | grep -iv grep > /dev/null 2>&1
- 10 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Echo \$?
- 11 Falls "0" ausgegeben wird, sollten Sie den Scheduler ausschalten. Geben Sie folgenden Befehl ein:**
/usr/sbin/lpshut > /dev/null 2>&1
- 12 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Farb-Multifunktionssysteme:
/usr/sbin/lpadmin -p<Queue Name> -v/dev/null \
-mnet_estcolor -orm <Queue Name> -orpprint -ob3
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
/usr/sbin/lpadmin -p<Queue Name> -v/dev/null \
-mnet_estbw -orm <Queue Name> -orpprint -ob3
- 13 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
/usr/sbin/accept <Queue Name>
- 14 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
enable <Queue Name>
- 15 Schalten Sie den Scheduler wieder ein, falls Sie ihn in Schritt 10 ausgeschaltet haben. Geben Sie folgenden Befehl ein:**
/usr/sbin/lpsched > /dev/null 2>&1

Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell erzeugen

- 1 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
ls /opt/toshiba/tap/filter
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls das Verzeichnis nicht existiert:**
mkdir /opt/toshiba/tap/filter
- 3 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 4 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.**
- 5 Erzeugen Sie folgende Datei.**
/opt/toshiba/tap/filter/<Queue Name>.conf
- 6 Fügen Sie folgende Zeile in <Queue Name>.conf ein.**
dest=<IP-Adresse>
- 7 Speichern Sie die Datei.**
- 8 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
mkque -q<Queue Name> \
-a 's_statfilter = /usr/lib/lpd/bsdshort' \
-a 'up = TRUE' -a 'host = <IP address>' -a 'rq = print'
- 9 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Farb-Multifunktionssysteme:
mkqueuedev -q<Queue Name> -ddev_<Queue Name> \
-a 'backend = /opt/toshiba/tap/bin/estcolorBackend'
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
mkqueuedev -q<Queue Name> -ddev_<Queue Name> \
-a 'backend = /opt/toshiba/tap/bin/estbwBackend'
- 10 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Farb-Multifunktionssysteme:
cp /usr/lib/lpd/pio/predef/net_estcolor \
/opt/toshiba/tap/filter/<Queue Name>
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
cp /usr/lib/lpd/pio/predef/net_estbw \
/opt/toshiba/tap/filter/<Queue Name>

Druckerwarteschlange unter Linux manuell erzeugen

- 1 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
ls /opt/toshiba/tap/interface
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls das Verzeichnis nicht existiert:**
mkdir /opt/toshiba/tap/interface
- 3 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 4 Öffnen Sie den Linux/UNIX Editor.**
- 5 Erzeugen Sie folgende Datei.**
/opt/toshiba/tap/interface/<Queue Name>.conf
- 6 Fügen Sie folgende Zeile in <Queue Name>.conf ein.**
dest=<IP-Adresse>
- 7 Speichern Sie die Datei.**

-
- 8 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
Farb-Multifunktionssysteme:
cp /opt/toshiba/tap/model/net_estcolor \
/opt/toshiba/tap/interface/<Queue Name>
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
cp /opt/toshiba/tap/model/net_estbw \
/opt/toshiba/tap/interface/<Queue Name>

- 9 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
/opt/toshiba/tap/bin/modPrintcap \
-a <Queue Name> <IP-Adresse>

- 10 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
ls /opt/toshiba/tap/bin/flag_<Queue Name>

Tipp

Wenn die Schritte 1 bis 9 korrekt ausgeführt wurden, existiert die Datei in Schritt 10 nicht. In diesem Fall ist Schritt 11 nicht erforderlich. Gehen Sie zu Schritt 12.

- 11 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls die oben stehende Datei existiert.**
/opt/toshiba/tap/bin/printconf_import \
-a <Queue Name> <IP_ADDRESS>
rm /opt/toshiba/tap/bin/flag_<Queue Name>

- 12 Starten Sie lpd neu.**

■ Voreinstellungen ändern

Sie können die Voreinstellungen einer Druckerwarteschlange ändern.

1 Prüfen Sie die Interface-Datei mit gleichem Namen wie die Druckerwarteschlange.

- Die Interface-Datei befindet sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: /etc/lp/interfaces
 - HP-UX: /etc/lp/interface
 - IBM AIX: /opt/toshiba/tap/filter
 - Linux: /opt/toshiba/tap/interface
- Diese Datei enthält die Voreinstellungen. Die Werte sind abhängig von Groß-/Kleinschreibung und müssen dem /bin/sh Variablenformat entsprechen.

2 Zum Editieren der Konfigurationsdatei fügen Sie eine Zeile mit Parametern und Werten hinzu.

- Die Konfigurationsdatei befindet sich in folgendem Verzeichnis.
 - Solaris: /etc/lp/interfaces
 - HP-UX: /etc/lp/interface
 - IBM AIX: /opt/toshiba/tap/filter
 - Linux: /opt/toshiba/tap/interface
- Zum Beispiel wird die Seitenausrichtung mit folgender Zeile auf Querformat eingestellt:
orient= "LANDSCAPE"

■ Druckerwarteschlange löschen

Die folgenden zwei Methoden sind verfügbar: Löschen der Druckerwarteschlange mit estcolorm/estbwrn und manuelles Löschen der Druckerwarteschlange ohne estcolorm/estbwrn.

❑ Druckerwarteschlange mit estcolorm/estbwrn löschen

Gehen Sie wie folgt vor.

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:

Farb-Multifunktionssysteme:

estcolorm <Queue Name>

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

estbwrn <Queue Name>

Tipp

- Dies verwendet den lpadmin Befehl des Systems, um die Konfigurationsdatei und die Druckerwarteschlange zu löschen.
- Starten Sie lpd unter Linux neu.

❑ Druckerwarteschlange manuell löschen

Sie können die Druckerwarteschlange manuell löschen.
Die Vorgehensweise ist abhängig vom verwendeten OS.

Hinweis

Verwenden Sie Bourne Shell(sh), um die Druckerwarteschlange manuell zu löschen.

Druckerwarteschlange unter Solaris manuell löschen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`lpadmin -x <Queue Name>`

3 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rm /etc/lp/interfaces/<Queue Name>.conf`

Druckerwarteschlange unter HP-UX manuell löschen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`ps -ef | grep lpsched | grep -iv grep > /dev/null 2>&1`

3 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`Echo $?`

4 Falls "0" ausgegeben wird, sollten Sie den Scheduler ausschalten. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`/usr/sbin/lpshut > /dev/null 2>&1`

5 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`/usr/sbin/lpadmin -x<Queue Name>`

6 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rm /etc/lp/interface/<Queue Name>.conf`

7 Schalten Sie den Scheduler wieder ein, falls in Schritt 4 "0" ausgegeben wurde. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`/usr/sbin/lpsched > /dev/null 2>&1`

Druckerwarteschlange unter IBM AIX manuell löschen

1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.

2 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rm /opt/toshiba/tap/filter/<Queue Name>`

3 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rm /opt/toshiba/tap/filter/<Queue Name>.conf`

4 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rmqueuedev -q<Queue Name> -ddev_<Queue Name>`

5 Geben Sie folgenden Befehl ein:
`rmque -q<Queue Name>`

Druckerwarteschlange unter Linux manuell löschen

- 1 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 2 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/toshiba/tap/interface/<Queue Name>`
- 3 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`rm /opt/toshiba/tap/interface/<Queue Name>.conf`
- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`/opt/toshiba/tap/bin/modPrintcap -d <Queue Name>`
- 5 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`ls /opt/toshiba/tap/bin/flag_<Queue Name>`
- 6 Geben Sie folgenden Befehl ein, falls die oben stehende Datei existiert.**
`/opt/toshiba/tap/bin/printconf_import -d <Queue Name> \`
`rm /opt/toshiba/tap/bin/flag_<Queue Name>`
- 7 Starten Sie lpd neu.**

CUPS einrichten

Wenn Sie den UNIX/Linux-Druck mit CUPS konfigurieren, können Sie den LPR- oder IPP-Druck verwenden.

Hinweis

Wenn Sie über CUPS drucken, können Sie die Papiergröße nicht definieren. Verwenden Sie den UNIX/Linux-Filter, wenn Sie die Papiergröße definieren wollen.

■ Über CUPS

Dieser Abschnitt beschreibt den CUPS-Druckertreiber für das System. Das Verhalten des Druckertreibers entspricht den Spezifikationen von CUPS v1.1.15. Der Treiber kann für die verschiedenen Versionen leicht unterschiedlich erscheinen.

In einer CUPS-Umgebung wird der Druck mit der PostScript PPD-Datei und nicht mit dem Druckertreiber konfiguriert. Die PPD-Datei ist im Treiberpaket enthalten.

Implementierungsmethode

Der Treiber besteht aus einer PPD-Datei, die in Verbindung mit einer Schnittstelle wie XPP, KPrinter, etc. eingesetzt wird. Er kann theoretisch auch unter OSX eingesetzt werden, dies wird jedoch nicht empfohlen.

■ UNIX/Linux Druck mit CUPS konfigurieren

Sie können CUPS für LPR- und IPP-Druck konfigurieren.

□ CUPS für LPR-Druck installieren

Zunächst muss die PPD auf das lokale System kopiert und der Drucker installiert werden, danach wird die PPD konfiguriert. Die Konfiguration mit CUPS erfolgt über den Browser. Die PPD kann in das Root-Verzeichnis kopiert und extrahiert werden. Nach dem Extrahieren müssen Sie den CUPS Daemon neu starten.

Kopieren Sie die PPD-Datei in das Stammverzeichnis und extrahieren Sie sie. Starten Sie danach den CUPS-Daemon erneut.

- 1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.**
- 2 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 3 Kopieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl in das Root-Verzeichnis:**
Farb-Multifunktionssysteme:
`cp TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.tar`
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
`cp TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.tar`

Die tar-Datei befindet sich auf dem Installationsdatenträger in folgendem Ordner:

- Farb-Multifunktionssysteme
 - "Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - "Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
 - "Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - "Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder oder Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck installiert werden.

- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
`cd/`

5 Extrahieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl:

Farb-Multifunktionssysteme:

```
tar xvf TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.tar
```

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

```
tar xvf TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.tar
```

Wenn Sie dies ausführen, wird die PPD-Datei und die Filterdatei automatisch in das korrekte Verzeichnis installiert.

- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie nicht Linux oder nicht das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.
- Fahren Sie mit Schritt 11 fort, wenn Sie Linux und das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.

6 Kopieren Sie die PPD- und Filterdatei mit folgendem Befehl in das korrekte Verzeichnis:

Farb-Multifunktionssysteme:

```
cd /usr/share/cups/model/Toshiba
```

```
mv Toshiba_ColorMFP_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd /usr/lib/cups/filter/Toshiba
```

```
mv estXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

```
cd /usr/share/cups/model/Toshiba
```

```
mv Toshiba_MonoMFP_CUPS.gz
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der PPD-Datei

```
cd /usr/lib/cups/filter/Toshiba
```

```
mv estXXXX_Authentication
```

Das Zielverzeichnis für das Kopieren der Filterdatei

* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.

7 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
cd in das Zielverzeichnis der PPD-Datei
```

8 Extrahieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:

Farb-Multifunktionssysteme:

```
gunzip TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.gz
```

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

```
gunzip TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.gz
```

9 Ändern Sie den folgenden, unterstrichenen Bereich in der TOSHIBA_ColorMFP_CUPS / TOSHIBA_MonoMFP_CUPS Datei (60ste Zeile) auf das korrekte Verzeichnis.

```
*cupsFilter:"application/vnd.cups-postscript 0/usr/lib/cups/filter/Toshiba/estXXXX_Authentication"
```

* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.

10 Komprimieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:

Farb-Multifunktionssysteme:

```
gzip TOSHIBA_ColorMFP_CUPS
```

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

```
gzip TOSHIBA_MonoMFP_CUPS
```

11 Geben Sie folgenden Befehl ein:

```
service lpd stop
```

Unter Red Hat Linux fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort. Springen Sie zu Schritt 17, wenn Sie nicht Red Hat Linux verwenden.

12 Geben Sie unter Red Hat Linux folgenden Befehl ein:

```
/usr/bin/redhat-switch-printer
```

Das Redhat-Switch-Printer Dialogfeld erscheint.

13 Wählen Sie [CUPS] und klicken Sie auf [OK].

Ein Informations-Dialogfeld wird angezeigt.

14 Klicken Sie auf [OK].

15 Geben Sie folgenden Befehl ein:

service cups start

Hinweis

Ist CUPS bereits gestartet, stoppen Sie CUPS mit dem Befehl "service cups stop" und geben den oben stehenden Befehl ein, um den CUPS-Dienst zu starten.

16 Geben Sie folgenden Befehl ein:

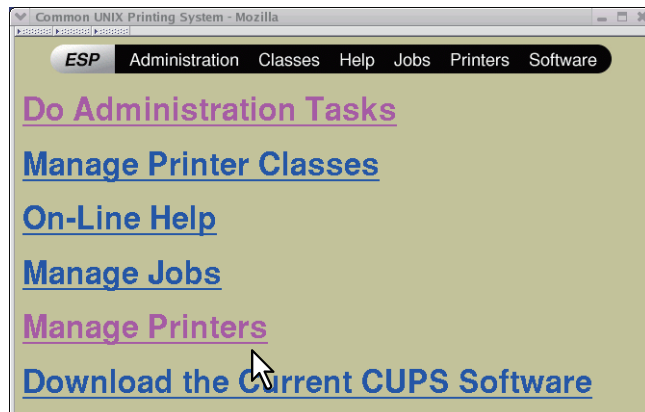
/usr/bin/cupsconfig

Die Seite UNIX Printing System erscheint. Gehen Sie zu Schritt 18.

17 Öffnen Sie den Browser und suchen Sie CUPS indem Sie "http://localhost:631/" in das Adressfeld eingeben.

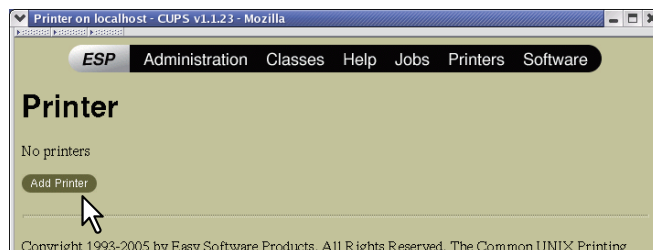
Die Seite UNIX Printing System erscheint.

18 Klicken Sie auf [Manage Printers].



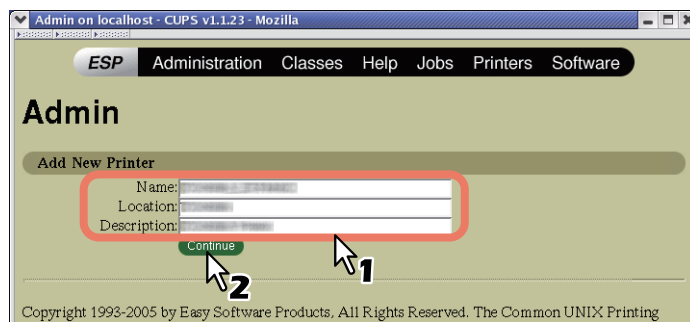
Die Druckerseite wird angezeigt.

19 Klicken Sie auf [Add Printer].



Die Admin-Seite wird angezeigt.

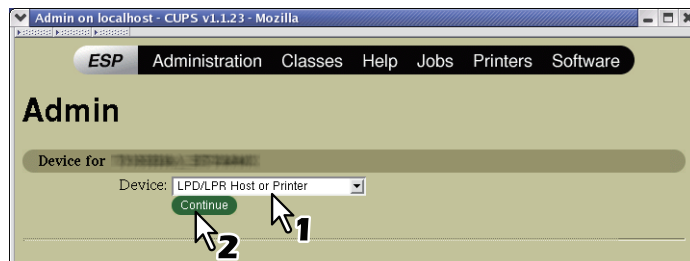
20 Geben Sie Druckernamen, Standort und Beschreibung in den entsprechenden Feldern ein und klicken Sie auf [Continue].



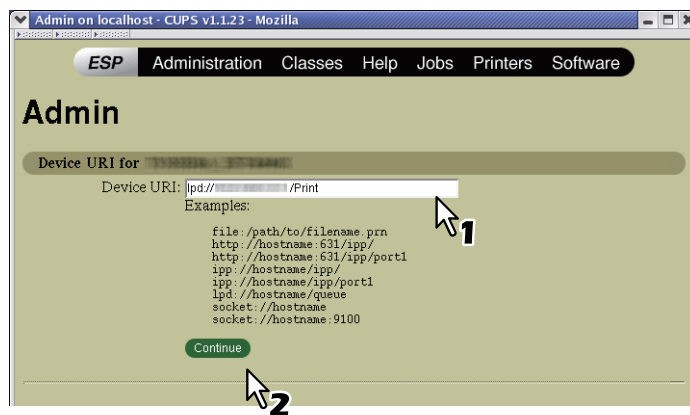
Hinweis

Wenn der gleiche Druckernamen bereits existiert, wird der ursprüngliche Drucker überschrieben.

21 Wählen Sie [LPD/LPR Host or Printer] im Fenster [Device] und klicken Sie auf [Continue].



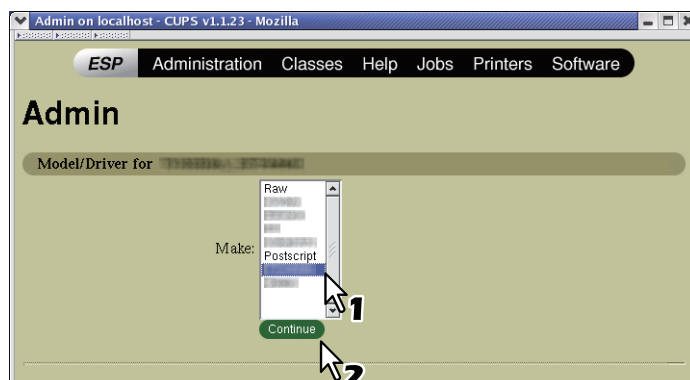
22 Geben Sie “lpd://<IP-Adresse>/Print” im Feld [Device URI] ein und klicken Sie auf [Continue].



Hinweis

Das “P” in “Print” der URI muss ein Großbuchstabe sein.

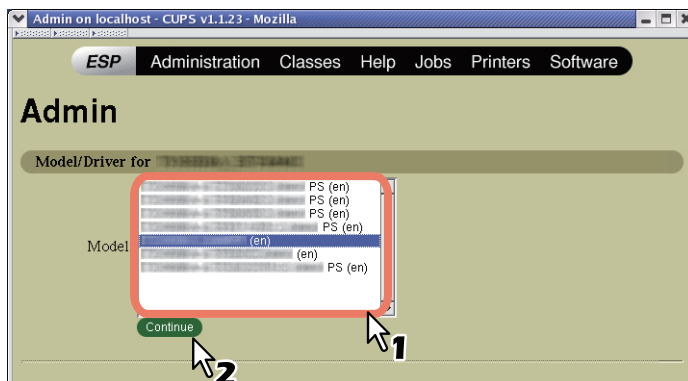
23 Wählen Sie [TOSHIBA] im Fenster [Make] und klicken Sie auf [Continue].



Hinweis

Starten Sie CUPS neu, wenn "TOSHIBA" nicht in der Liste enthalten ist.

24 Wählen Sie unter [Model] die entsprechende PPD und klicken Sie auf [Continue].



25 Kontrollieren Sie, dass die Meldung über den neuen Drucker angezeigt wird.



26 Zur Konfiguration der Druckoptionen siehe folgende Referenz:

📖 113 "Druckoptionen konfigurieren"

❑ CUPS für IPP-Druck installieren

Verwenden Sie folgenden Ablauf, um eine IPP-Druckerwarteschlange unter Linux einzurichten.

Wenn IPP SSL/TLS auf dem System aktiviert ist

Ist IPP SSL/TLS aktiviert, sind folgende Einstellungen unter Linux OS erforderlich.

- OpenSSL sollte installiert sein
- CUPS sollte mit der Option "--enable-ssl" konfiguriert sein
- Das HTTPS-Symbol sollte im Verzeichnis "/usr/lib/cups/backend" erzeugt sein.

1. Öffnen Sie die Konsole und melden Sie sich mit Root-Rechten an.
 - Verwenden Sie hierzu 'su' oder 'sudo -s'.
2. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`cd /usr/lib/cups/backend`
3. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`ln -s ipp https`
4. Starten Sie den CUPS-Dienst unter Linux neu.

- Die IPP/SSL Zertifikate sollten im Verzeichnis "/etc/cups" erzeugt sein

1. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`cd /etc/cups`
`mkdir ssl`
2. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`openssl req -new -x509`
`-keyout /etc/cups/ssl/server.key`
`-out /etc/cups/ssl/server.crt -days 365 -nodes`

Hinweis

- Der oben stehende Befehl muss durchgehend, ohne Zeilenschaltung, eingegeben werden.
 - Der Anwender wird aufgefordert Land/Bundesland/Bezirk/Ort/Organisation/Organisationseinheit/Name und Email-Adresse einzugeben.
3. Geben Sie folgenden Befehl ein:
`chmod 600 /etc/cups/ssl/server.*`
 - * Die Option "-nodes" verhindert eine Verschlüsselung von Schlüssel und Zertifikat.
 - * Der Cupsd-Prozess läuft ohne Input im Hintergrund; werden die Dateien verschlüsselt, kann cupsd sie nicht laden.
 4. Fügen Sie der Datei cupsd.conf unter /etc/cups folgende Zeilen hinzu.
`SSLPort 443`
`ServerCertificate /etc/cups/ssl/server.crt`
`ServerKey /etc/cups/ssl/server.key`
 5. Geben Sie folgenden Befehl ein, um den CUPS Server neu zu starten.
`Service cups restart`

- 1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.**
- 2 Melden Sie sich mit dem Root-Konto an.**
- 3 Kopieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl in das Root-Verzeichnis:**
Farb-Multifunktionssysteme:
cp TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.tar
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
cp TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.tar

Die tar-Datei befindet sich auf dem Installationsdatenträger in folgendem Ordner:

- Farb-Multifunktionssysteme
 - "Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - "Admin/Color_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.
- Schwarzweiß-Multifunktionssysteme
 - "Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/2-sided_default"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 2-seitigen Druck.
 - "Admin/BW_Unix_Linux/CUPS/Usa/normal"
Diese PPD-Datei ermöglicht den standardmäßigen 1-seitigen Druck.

Tipp

Für europäische Länder oder Nordamerika sollte die PPD-Datei für den standardmäßigen 2-seitigen Druck installiert werden.

- 4 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
cd/
- 5 Extrahieren Sie die tar-Datei mit folgendem Befehl:**
Farb-Multifunktionssysteme:
tar xvf TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.tar
Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:
tar xvf TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.tar

Wenn Sie dies ausführen, wird die PPD-Datei und die Filterdatei automatisch in das korrekte Verzeichnis installiert.

- Fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort, wenn Sie nicht Linux oder nicht das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.
- Fahren Sie mit Schritt 11 fort, wenn Sie Linux und das CUPS-System als Standardinstallation verwenden.

- 6 Kopieren Sie die PPD- und Filterdatei mit folgendem Befehl in das korrekte Verzeichnis:**
Farb-Multifunktionssysteme:
cd /usr/share/cups/model/Toshiba
mv Toshiba_ColorMFP_CUPS.gz Das Zielverzeichnis, in das die PPD-Datei kopiert wird
cd /usr/lib/cups/filter/
mv estXXXX_Authentication Das Zielverzeichnis, in das die Filterdatei kopiert wird
* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

```
cd /usr/share/cups/model/Toshiba
mv Toshiba_MonoMFP_CUPS.gz Das Zielverzeichnis, in das die PPD-Datei kopiert wird
cd /usr/lib/cups/filter/
mv estXXXX_Authentication Das Zielverzeichnis, in das die Filterdatei kopiert wird
* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.
```

- 7 Geben Sie folgenden Befehl ein:**
cd in das Zielverzeichnis der PPD-Datei

8 Extrahieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**Farb-Multifunktionssysteme:**

gunzip TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.gz

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

gunzip TOSHIBA_MonoMFP_CUPS.gz

9 Ändern Sie den folgenden, unterstrichenen Bereich in der TOSHIBA_ColorMFP_CUPS / TOSHIBA_MonoMFP_CUPS Datei (60ste Zeile) auf das korrekte Verzeichnis.* cupsFilter: "application/vnd.cups-postscript 0/usr/lib/cups/filter/Toshiba/estXXXX_Authentication"

* "XXXX" ist die Modellbezeichnung für unsere Systeme.

10 Komprimieren Sie die PPD-Datei mit folgendem Befehl:**Farb-Multifunktionssysteme:**

gzip TOSHIBA_ColorMFP_CUPS

Schwarzweiß-Multifunktionssysteme:

gzip TOSHIBA_MonoMFP_CUPS

11 Geben Sie folgenden Befehl ein:

service lpd stop

- Unter Red Hat Linux fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- Springen Sie zu Schritt 15, wenn Sie nicht Red Hat Linux verwenden.

Hinweis

Ist lpd bereits gestoppt, wird "Failed" angezeigt.

12 Geben Sie unter Red Hat Linux folgenden Befehl ein:

/usr/bin/redhat-switch-printer

Das Redhat-Switch-Printer Dialogfeld erscheint.

13 Wählen Sie [CUPS] und klicken Sie auf [OK].

Ein Informations-Dialogfeld wird angezeigt.

14 Klicken Sie auf [OK].**15 Geben Sie folgenden Befehl ein:**

service cups start

Hinweis

Ist CUPS bereits gestartet, stoppen Sie CUPS mit dem Befehl "service cups stop" und geben den oben stehenden Befehl ein, um den CUPS-Dienst zu starten.

16 Geben Sie folgenden Befehl ein:

/usr/bin/cupsconfig

Die Seite UNIX Printing System erscheint.

17 Öffnen Sie den Browser und rufen Sie CUPS wie folgt auf.

"http://localhost:631/".

Die Seite UNIX Printing System erscheint.

Hinweis

Geben Sie "https://local host:443/" in das Adressfeld ein, wenn IPP/SSL/TLS aktiviert ist.

18 Klicken Sie auf [Manage Printers].

Die Druckerseite wird angezeigt.

19 Klicken Sie auf [Add Printer].

Konfigurieren Sie folgende Parameter:

Name: <Beliebiger Name>

Standort: <Optional>

Beschreibung: <Optional>

Gerät: Internet Printing Protocol (http)

Geräte URI: http://<IP-Adresse>:631/print

Modell/Treiber: TOSHIBA

Hinweis

Definieren Sie folgendes, wenn IPP/SSL/TLS aktiviert ist:

- **Gerät:** Internet Printing Protocol (https)
- **Geräte URI:** https://<IP-Adresse>:443/Print

Tipp

Der CUPS Client (Druckbefehl lp, lpr, etc.) mit -e Option ermöglicht eine verschlüsselte Verbindung.

20 Kontrollieren Sie, dass die Meldung über den neuen Drucker angezeigt wird.

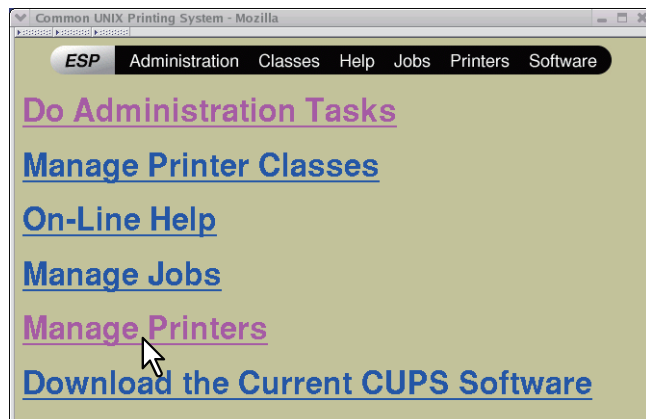
21 Zur Konfiguration der Druckoptionen siehe folgende Referenz:

 113 "Druckoptionen konfigurieren"

❑ Druckoptionen konfigurieren

Sie können mit CUPS Druckoptionen konfigurieren.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.

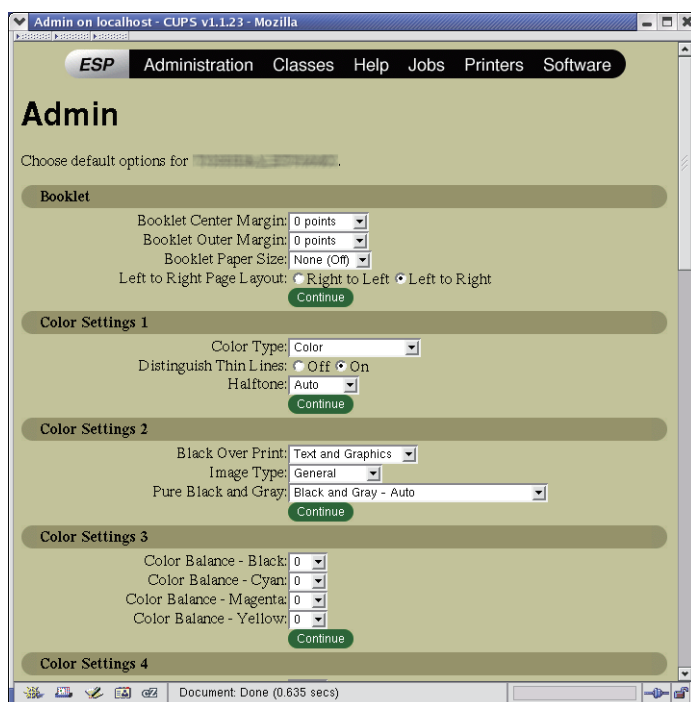


Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Wählen Sie dieses System und klicken Sie auf [Configure Printer].



3 Konfigurieren Sie die angezeigten Druckoptionen. Voreinstellungen sind unterstrichen.



Broschüre

Option	Wert	Beschreibung
Mittelrand Broschüre	<u>0</u> bis 36 (Einheit 3 Punkt)	Wählt den Mittelrand.
Außenrand Broschüre	<u>0</u> bis 72 (Einheit 6 Punkt)	Wählt den Außenrand.
Papierformat	<u>Kein (Aus)</u> Letter A4 Legal Statement Folio A5 B5 13" LG 8.5" SQ 16K	Wählt ein Papierformat für den Broschürendruck aus. Es werden auf jeder Seite des Blatts jeweils zwei Seiten ausgedruckt und gefaltet. Die Broschüre ist halb so groß wie das Papierformat, das Sie hier festlegen. Hinweis Die wählbaren Mediengrößen sind modellabhängig.
Seitenlayout links nach rechts	rechts nach links <u>Links nach Rechts</u>	Wählt, ob die Broschüre von rechts nach links oder von links nach rechts gelesen wird.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 1

Option	Wert	Beschreibung
Farbtyp	Auto Farbe Monochrom Schwarz und Rot Schwarz und Grün Schwarz und Blau Schwarz und Cyan Schwarz und Magenta Schwarz und Gelb Schwarzweiß:	Wählt die Druckfarbe, Vollfarbe, monochrom oder zweifarbig.
Dünne Linien trennen	Aus, Ein	Wählt, ob dünne Linien verstärkt werden.
Halbton	Auto Detail Glättung	Wählt eine Halbtonverarbeitung.
Auflösung	600 dpi 1200 dpi	Wählt eine Auflösung.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 2 (Für Farbsysteme)

Option	Wert	Beschreibung
Schwarz überdrucken	Aus, Text Text und Grafik	Wählt einen überlappenden Schwarzdruck auf einem farbigen Hintergrund.
Bildtyp	Allgemein Foto Präsentation Liniengrafik	Wählt, wie Farben gedruckt werden. Der Druckertreiber ermittelt automatisch eine geeignete Bildqualität für die Art des ausgewählten Druckjobs.
PostScript Überdrucken	Aus , Ein	Wählen Sie dies, wenn Sie ein bestehendes Objekt in der Anwendung überdrucken wollen. Hinweis Dies ist nur einstellbar, wenn [Farbe (Color)] oder [Auto] unter [Farbtyp (Color Type)] eingestellt ist.
Automatisch Überdrucken	Aus , Ein	Bewirkt, dass farbiger Text leicht überlappend auf einer angrenzenden Farbfläche gedruckt wird, um weiße Leerstellen (Blitzer) zu vermeiden. Hinweis Diese Funktion ist für einige Modelle nicht verfügbar.

Option	Wert	Beschreibung
Reines Schwarz und Grau	OFF Schwarz - Auto Schwarz - Text Schwarz - Text und Grafik Schwarz - Text, Grafik und Bild Schwarz und Grau - Auto Schwarz und Grau - Text Schwarz und Grau - Text und Grafik Schwarz und Grau - Text, Grafik und Bild	Bestimmt, ob Schwarz und Grau nur mit schwarzem Toner gedruckt werden.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 3 (Für Farbsysteme)

Option	Wert	Beschreibung
Farbbalance - Schwarz	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Schwarztoner.
Farbbalance - Cyan	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Cyantoner.
Farbbalance - Magenta	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Magentatoner.
Farbbalance - Gelb	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Dichte für Gelbtoner.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Farbeinstellungen 4 (Für Farbsysteme)

Option	Wert	Beschreibung
Hintergrundanpassung	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Zur Kontrastjustage des Hintergrunds.
Helligkeit	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Helligkeit.
Kontrast	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt den Kontrast.
Sättigung	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Sättigung.
Schärfe	-4, -3, -2, -1, <u>0</u> , 1, 2, 3, 4	Wählt die Schärfe.
Schärfefilter verwenden	Aus , Ein	Anpassen der Schärfe für den Druck.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Finishing

Hinweis

Je nach Modell werden einige Positionen nicht angezeigt oder sind deaktiviert.

Option	Wert	Beschreibung
Ziel	Ausgabefach	Wählt ein Ausgabefach. Hinweis Die wählbaren Positionen sind abhängig vom Modell und den installierten Optionen.
Falzen	Aus , Ein	Wählt die Falzfunktion.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Allgemein

Option	Wert	Beschreibung
Sortieren	Ja , Nein	Wählt, ob die Papierausgabe sortiert wird.
Duplex	1-seitig	1-seitiger Druck
	2-seitig, kein Drehen (Bindung lange Kante)	2-seitiger Druck, kein Drehen (Bindung lange Kante)
	2-seitig, Drehen (Bindung kurze Kante)	2-seitiger Druck, kein Drehen (Bindung kurze Kante)
Mediengröße	A4, A5, A6, B5, Folio, Letter , Legal, Statement, 13" LG, 8.5" SQ, 16K, Envelope Com10, Envelope Monarch, Envelope DL, Envelope CHO3, Envelope YOU4	Wählt das Papierformat. Hinweis Die wählbaren Mediengrößen sind modellabhängig.
Medienquelle	Auto (Standard) Kassette 1 Kassette 2 Kassette 3 Kassette 4 LCF Einzelblatteinzug	Wählt eine Papierquelle. Hinweis Die auswählbaren Medienquellen sind modellabhängig.
Medientyp	Plain , Plain (Back), Thick, Thick (Back), Thick 1, Thick 1 (Back), Thick 2, Thick 2 (Back), Thick 3, Thick 3 (Back), Thick 4, Thick 4 (Back), Transparency, Recycled, Recycled (Back), Special 1, Special 1 (Back), Special 2, Special 2 (Back), Special 3, Special 3 (Back), Transparency, Thin, Thin (Back), USER TYPE 1, USER TYPE 2, USER TYPE 3, USER TYPE4, USER TYPE 5, USER TYPE 6, USER TYPE 7, USER TYPE 8, USER TYPE 9, USER TYPE 10	Wählt eine Papierquelle. Hinweis Die wählbaren Medientypen sind modellabhängig.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Installierte Optionen

Hinweis

Je nach Modell werden einige Positionen nicht angezeigt oder sind deaktiviert.

Option	Wert	Beschreibung
Modell	e-STUDIO401AC Serie	
Kassetten	Kassette 1 Kassette 1 & Kassette 2 Kassette 1, 2 & Kassette 3 Kassette 1, 2 & Kassette 3, 4 Kassette 1, 2 & LCF	Wählt eine optionale Kassette.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Druckmodi

Option	Wert	Beschreibung
Abteilungscode	Deaktiviert Aktiviert	Wählt, ob Abteilungscode verwendet werden. Sollte für die Abteilungsverwaltung aktiviert werden.
Keine leeren Seiten drucken	Aus , Ein	Wählt, ob leere Seiten gedruckt werden.
Druckmodus	Normal Halten Entwurf Vertraulich - Kennwort	Wählen Sie einen Druckmodus.
Tonersparmodus	Aus , Ein	Wählt den Tonersparmodus.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Druckmodi DC

Option	Wert	Beschreibung
Abteilungscode (AC) - Ziffer 1 bis 5	0 bis 9	Definiert einen 5-stelligen Abteilungscode wenn die Abteilungsverwaltung aktiviert ist. Zum Abteilungscode fragen Sie bitte Ihren Systemadministrator.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Vertrauliches Dokumentkennwort

Option	Wert	Beschreibung
Kennwort - Ziffer 1 bis 5	0 bis 9	Definiert ein 5-stelliges Kennwort wenn der vertrauliche Druck ausgewählt ist.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

Banner

Option	Wert	Beschreibung
Startseite	<u>Keine</u>	Wählt, ob eine Startseite vor dem Dokument gedruckt wird. Der Bannertyp kann eingestellt werden.
	Klassifiziert	Klassifizierte Information
	Vertraulich	Vertrauliche Information
	Geheim	Geheime Information
	Standard	Standard Information
	Streng geheim	Streng geheim
	Unklassifiziert	Unklassifizierte Information
Endeseite	<u>Keine</u>	Wählt, ob eine Endeseite nach dem Dokument gedruckt wird. Der Bannertyp kann eingestellt werden.
	Klassifiziert	Klassifizierte Information
	Vertraulich	Vertrauliche Information
	Geheim	Geheime Information
	Standard	Standard Information
	Streng geheim	Streng geheim
	Unklassifiziert	Unklassifizierte Information
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

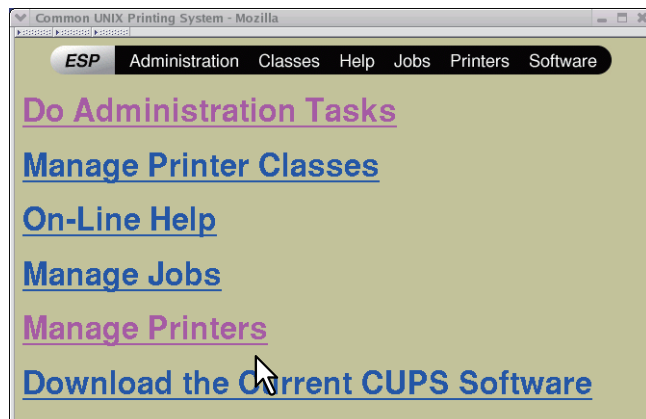
PS Binärprotokoll

Option	Wert	Beschreibung
PS Binärprotokoll	<u>Kein</u> , tbcP	Wählt, ob Druckdaten im Binärformat und über TBCP Protokoll gedruckt werden.
[Continue] Taste	Zum Festlegen der ausgewählten Positionen.	

❑ Drucker modifizieren

Sie können den erzeugten Drucker modifizieren.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.

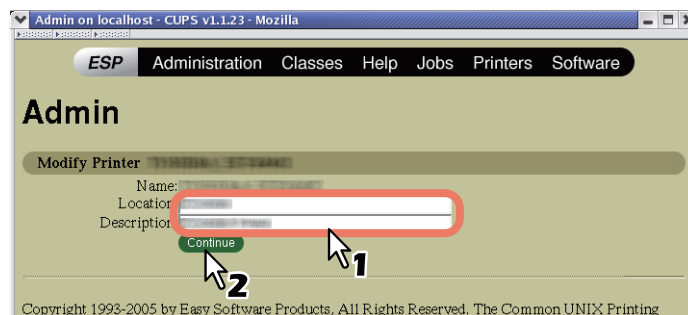


Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf [Modify Printer].



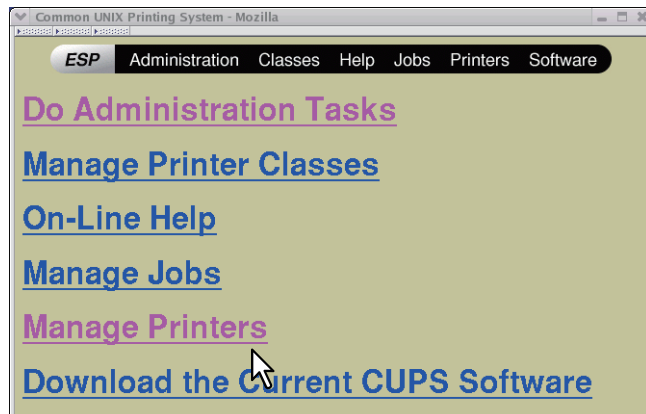
3 Ändern Sie Standort und Beschreibung und klicken Sie auf [Continue].



❑ Drucker deinstallieren

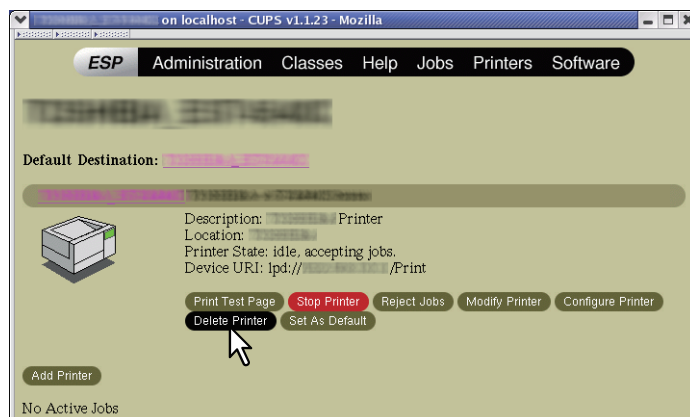
Der erzeugte Drucker kann wie folgt deinstalliert werden.

1 Klicken Sie auf [Manage Printers] in der Startseite.



Die Druckerseite wird angezeigt.

2 Klicken Sie auf [Delete Printer].



- Wenn eine Bestätigungsmeldung erscheint, klicken Sie auf [Continue].
- Der Drucker ist gelöscht.

3 Löschen Sie die PPD-Datei "TOSHIBA_ColorMFP_CUPS.gz" im Verzeichnis "/usr/share/cups/model/Toshiba".



SCANNERTREIBER UND DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation der Scannertreiber und Dienstprogramme. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Arten von Scannertreibern und Dienstprogrammen

Für den Netzwerkscan installieren Sie bitte folgende Dienstprogramme.

- **TWAIN-Treiber**
Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten in TWAIN-kompatible Anwendungsprogramme.
- **Datei-Downloader**
Diese Softwarekomponente ermöglicht den Import von e-Filing-Dokumenten auf Ihren Datenspeicher.
- **Remote Scan Treiber**
Zum Ausführen des Scans und Abrufen der gescannten Bilder muss eine TWAIN-kompatible Software auf Ihrem PC installiert sein.
- **WIA Treiber**
Zum Ausführen des Scans und Abrufen der gescannten Bilder muss eine WIA-kompatible Software auf Ihrem PC installiert sein.

■ Systemvoraussetzungen

Für die Installation der Scannertreiber und Dienstprogramme auf einem Windows Computer gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1.024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Die für das Betriebssystem erforderliche Umgebung
- **Betriebssystem**
Windows 10 oder höher
Windows Server 2016 oder höher
- **Empfohlene Speicherkapazität**
Für den Import von 600 dpi Farb- oder Schwarzweiß-Dokumenten im A4-Format: 256 MB

□ Wenn bereits Scannertreiber und Dienstprogramme installiert sind

Wenn Scannertreiber und Dienstprogramme bereits von einem anderen e-STUDIO Installationsdatenträger installiert wurden, sollten Sie diese deinstallieren und erneut vom aktuellen Installationsdatenträger installieren. Klicken Sie im Dialogfeld zum Löschen der Einstellungen auf [Nein], damit die Einstellungen nach einer erneuten Installation wiederhergestellt werden können.

Scannertreiber und Dienstprogramme installieren

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie Scannertreiber/Dienstprogramme installieren können.

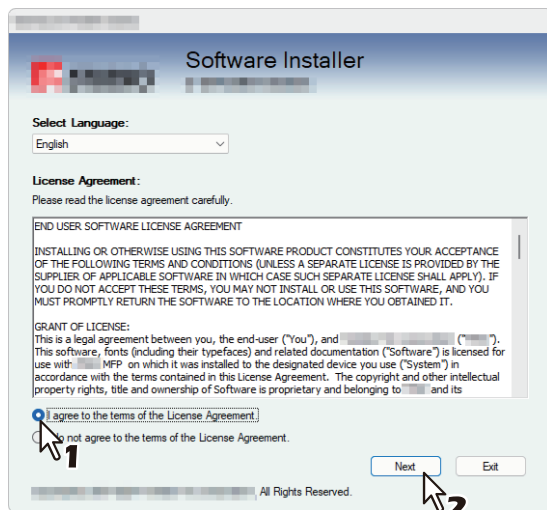
■ Installieren von Scannertreiber und Dienstprogrammen mit dem Installer

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

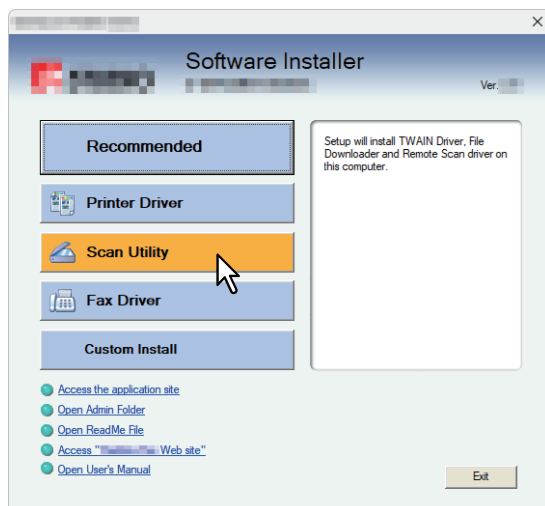
Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

- 1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.**
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner e-STUDIO auf dem Installationsdatenträger und doppelklicken auf "Setup.exe".
- 2 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I agree to the terms of the License Agreement.)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].**



Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.

- 3 Klicken Sie auf [Scan Utility (Scan Utility)].**



- 4 Prüfen Sie die Liste der Software, die installiert werden soll, wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Installieren (Install)].**
- 5 Klicken Sie auf [Beenden (Finish)], wenn die Installation abgeschlossen ist.**
Das Hauptmenü wird angezeigt.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.

6 Klicken Sie auf [Beenden (Exit)].

Wenn eine Meldung zum Beenden des Installers erscheint, klicken Sie auf [Ja (Yes)].

■ WIA Treiber auf Windows Computern installieren

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation der WIA-Treiber unter Windows 10 oder höher / Windows Server 2016 oder höher.

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

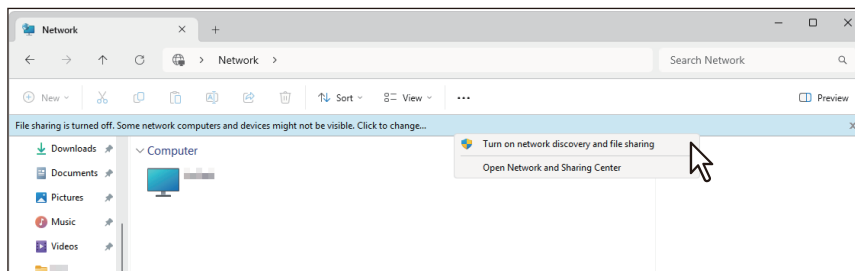
Hinweis

- Installieren Sie vor den WIA-Treibern zunächst die Scan-Dienstprogramme auf Ihrem Computer. Zu Einzelheiten über die Installation auf Ihren Computer siehe nachfolgende Referenz:
📖 125 “Installieren von Scannertreiber und Dienstprogrammen mit dem Installer”
- Unter Windows Server 2016 oder höher sind folgende Vorbereitungen erforderlich, damit Sie die WIA Treiber auf Ihrem Computer installieren können.
Installieren Sie unter [Verwaltung (Administrative Tools)] in [Server Manager (Server Manager)] die Position [Desktopdarstellung (Desktop Experience)].
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

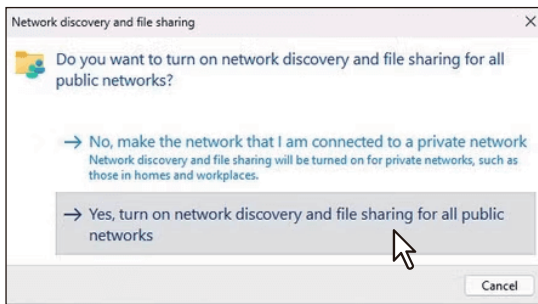
1 Öffnen Sie das Fenster [Netzwerk (Network)].

Klicken Sie auf [Start (Start)] > [Datei-Explorer (File Explorer)] > [Netzwerk (Network)].

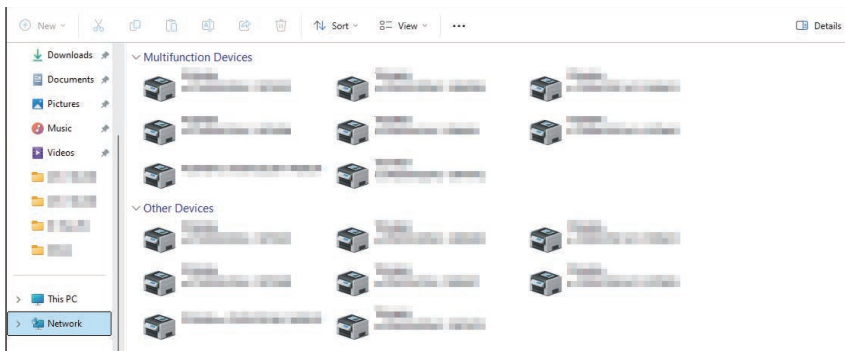
2 Klicken Sie auf [Netzwerkerkennung und Dateifreigabe sind deaktiviert. (Network discovery and file sharing is turned off.) Vernetzte Computer und Geräte können nicht angezeigt werden. (Network computers and devices are not visible.) Klicken Sie hier, um dies zu ändern (Click to change)]. Wählen Sie anschließend [Netzwerksuche und Dateifreigabe einschalten (Turn on network discovery and file sharing)].



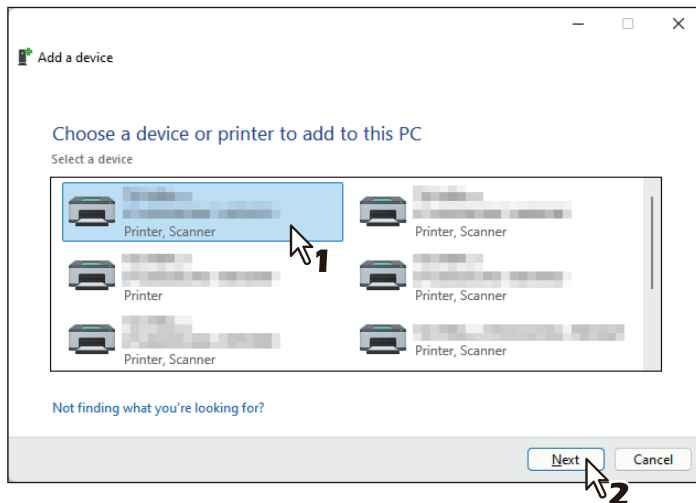
- 3** Klicken Sie auf [Ja, die Netzwerkerkennung und Dateifreigabe für alle öffentlichen Netzwerke aktivieren (Yes, turn on network discovery and file sharing for all public networks)].



Im Fenster [Netzwerk (Network)] werden angeschlossene Computer und Symbole für Multifunktionssysteme angezeigt.



- 4** Klicken Sie auf [Start (Start)] und wählen Sie [Einstellungen (Settings)] > [Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)] > [Drucker & Scanner (Printers & scanners)].
- 5** Klicken Sie auf [Gerät hinzufügen (Add device)].
- 6** Wählen Sie das Symbol Ihres Multifunktionssystems und klicken auf [Weiter (Next)].



Die Installation beginnt.

- 7** Die Installation ist abgeschlossen.

Scannertreiber und Dienstprogramme deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:

 142 "Clientsoftware deinstallieren"

WIA Treiber deinstallieren

Öffnen Sie den Ordner [Geräte und Drucker], rechtsklicken Sie auf dieses System und wählen Sie im Menü [Gerät entfernen].

TOSHIBA Office Scan Add-In deinstallieren

Sie können das TOSHIBA Office Scan Add-In mit der Deinstallationsfunktion in der Systemsteuerung deinstallieren. Zur Vorgehensweise der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:

 142 "Clientsoftware deinstallieren"

NETZWERKFAX DIENSTPROGRAMME INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation der Netzwerkfax-Dienstprogramme. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Arten von Netzwerkfax Dienstprogrammen

Für die Netzwerkfax-Funktionen installieren Sie bitte folgende Dienstprogramme.

Netzwerkfax-Treiber

Mit dem Netzwerkfax-Treiber können Sie Sendelisten einrichten und elektronische Dokumente von Ihrem Computer aus an einen oder mehrere Empfänger senden. Dabei besteht kein merklicher Unterschied zwischen einem Druckauftrag und dem Faxeuftrag: Das Dokument wird statt an den Drucker an die Faxkarte geschickt, daher ist die Verwendung des Netzwerkfax-Treibers besonders einfach. Sie können die Faxeigenschaften festlegen.

Faxeigenschaften sind die Attribute, die Sie einstellen, um Sende- und Empfangsdaten zur Verarbeitung von Faxeufträgen festzulegen, wie Wähloptionen, Absenderdaten, Faxeauflösung und Seitenlayout.

Eine weitere Funktion ist der einfach zu verwendende Faxplaner, mit dem Sie Datum und Uhrzeit für die Faxeendung einstellen können. Deckblatt-Optionen stehen ebenfalls zur Verfügung. Sie können eine angepasste Deckblattseite Ihrer Faxübertragung hinzufügen, die Daten zum Faxversand und Faxempfang sowie eine ausführliche Nachricht enthalten kann. Sender- und Empfängerdaten, die in Deckblätter eingefügt werden, können Sie zur späteren Verwendung archivieren.

Adressbuchanzeige

Mit der Adressbuchanzeige können Sie im Adressbuch auf einfache Weise den Namen des Faxempfängers, Faxnummern und Email-Adressen hinzufügen und ändern. Dieses Dienstprogramm ermöglicht es Ihnen, die Empfänger des Faxes zu verwalten, Faxempfänger im Adressbuch oder Faxnummern und andere Adressdaten auszuwählen und anzuzeigen.

Zusätzlich können Sie mit der Adressbuchanzeige Adressbuchdaten aus anderen mit diesem Gerät kompatiblen Adressbuchprogrammen importieren bzw. an sie exportieren.

■ Systemvoraussetzungen

Für die Installation von Netzwerkfax-Treiber und Adressbuchanzeige auf einem Windows Computer gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1.024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Die für das Betriebssystem erforderliche Umgebung
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows 10 oder höher
Windows Server 2016 oder höher

☐ Wenn Netzwerkfax-Dienstprogramme und Adressbuchanzeige bereits installiert sind

Wenn N/W-Fax-Treiber und Adressbuchanzeige bereits von einem anderen e-STUDIO Installationsdatenträger installiert wurden, sollten Sie diese deinstallieren und erneut vom aktuellen Installationsdatenträger installieren. Klicken Sie in dem Dialogfeld zum Löschen der Einstellungen auf [Nein (No)], damit die Einstellungen nach einer erneuten Installation der Adressbuchanzeige wiederhergestellt werden können.

■ Verwenden des Software Installers

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

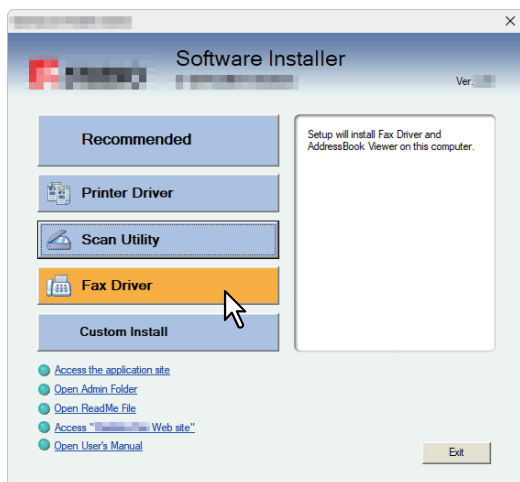
Falls der Software-Installer nicht automatisch startet, öffnen Sie mit dem Explorer den Ordner e-STUDIO auf dem Installationsdatenträger und doppelklicken auf "Setup.exe".

2 Wählen Sie [Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen (I agree to the terms of the License Agreement.)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



Wählen Sie im Sprachmenü eine Sprache, wenn Sie die Anzeigesprache ändern wollen.

3 Klicken Sie auf [Faxtreiber (Fax Driver)].



4 Prüfen Sie die Liste der Software, die installiert werden soll, wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Installieren (Install)].

Hinweis

Siehe Schritt 4 der nachfolgenden Referenz, falls Ihr Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen prüfen und/oder ändern wollen:

📖 26 "Empfehlenswerte Installation"

Da die nachfolgenden Installationsschritte mit denen zur Installation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Siehe nachfolgende Referenzen entsprechend der Systemumgebung:

📖 50 "Raw TCP/LPR Druck"

📖 53 "SMB Druck"

■ Druckertreiber mit separaten Installern installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Wählen Sie den Ordner, der die zu reparierende Software enthält, und klicken Sie auf [essetup.exe].

Das Setup-Programm für den Netzwerkfax-Treiber befindet sich in dem Ordner.
“[Installationsdatenträger]: \Client\FAX\”.

3 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf [OK].

4 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

5 Wählen Sie “Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen” und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

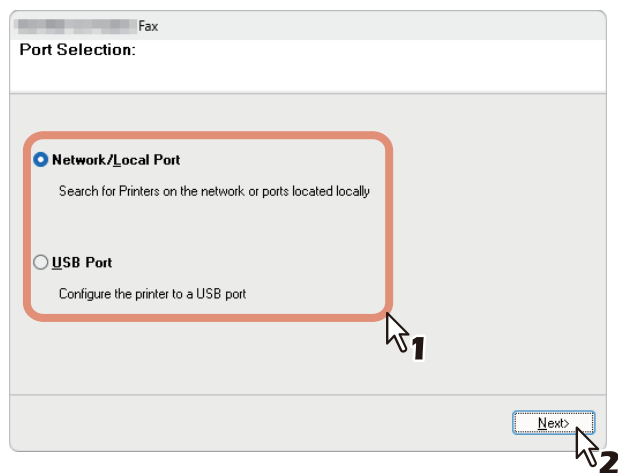
6 Klicken Sie auf [Installieren (Install)].

Tipp

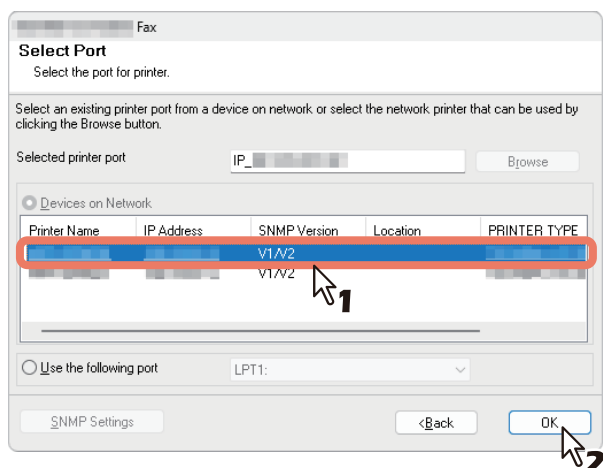
Siehe Schritt 4 der nachfolgenden Referenz, falls Ihr Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen prüfen und/oder ändern wollen:

📖 26 “Empfehlenswerte Installation”

7 Wählen Sie den Port für die Verbindung mit diesem System und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



8 Die Liste der gefundenen Drucker wird angezeigt. Wählen Sie dieses System aus der Liste und klicken Sie auf [OK].



Tipp

- Siehe Schritt 4 der nachfolgenden Referenz, falls Ihr Multifunktionssystem nicht gefunden wird und Sie die SNMP-Einstellungen prüfen und/oder ändern wollen:
26 "Empfehlenswerte Installation"
- Die Suchzeit ist abhängig von der Systemumgebung.

9 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].

Tipp

- Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.
- Sie können den Druckertreiber und die Druckereinstellungen festlegen, um von diesem System eine Testseite oder einen normalen Ausdruck zu erstellen. Die Einstellung können Sie auch vornehmen, nachdem Sie auf [Fertig stellen (Finish)] geklickt haben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenz:
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Druckertreiber Funktionen
 - **Readme-Datei anzeigen:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen markieren, wird nach Klicken auf [Fertig stellen (Finish)] die Readme-Datei geöffnet.
 - **[Druckereinstellungen öffnen (Open Printing Preferences)]:** Das Dialogfeld [Druckereinstellungen (Printer Preferences)] des installierten Druckertreibers wird angezeigt.
 - **[Testseite drucken (Print Test Page)]:** Druckt die Testseite von diesem System.
 - **[Druckereigenschaften öffnen (Open Printer Properties)]:** Das Dialogfeld [Druckereigenschaften (Printer Properties)] wird angezeigt.

Web-Druckdienst installieren

Sie können einen Netzwerkfax-Treiber mit dem WSD (Web Services on Devices) Protokoll installieren. Da die nachfolgenden Installationsschritte mit denen zur Installation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Zum Durchführen der Installation siehe nachfolgende Referenz:

 71 “Web-Druckdienst”

Netzwerkfax-Software deinstallieren

Nachstehend ist beschrieben, wie Sie den Netzwerkfax-Treiber und die Adressbuchanzeige deinstallieren.

■ Netzwerkfax-Treiber deinstallieren

Der Netzwerkfax-Treiber kann deinstalliert werden. Da die nachfolgenden Schritte mit denen zur Deinstallation der Druckertreiber identisch sind, werden sie hier nicht erneut beschrieben. Zum Durchführen der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:

 74 “Druckertreiber deinstallieren”

■ Adressbuchanzeige deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:

 142 “Clientsoftware deinstallieren”



e-Filing DIENSTPROGRAMM INSTALLIEREN (Windows)

Vor der Installation

Dieser Abschnitt beschreibt die Installation des e-Filing Backup/Restore Dienstprogramms. Lesen Sie diesen Abschnitt, bevor Sie mit der Installation beginnen.

■ Systemvoraussetzungen

Wenn Sie das e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm auf einem Windows-Computer installieren möchten, gelten die nachstehenden Systemvoraussetzungen.

- **Auflösung der Anzeige**
1.024 x 768 Punkte oder höher
- **Anzeigefarbe**
High Color (16 Bit) oder höher wird empfohlen
- **CPU**
Die für das Betriebssystem erforderliche Umgebung
- **Speicher**
Abhängig vom Betriebssystem
- **Betriebssystem**
Windows 10 oder höher
Windows Server 2016 oder höher
- **Erforderliche Software**
 - Microsoft Edge 89 oder höher
 - Firefox 86 oder höher
 - Chrome 89 oder höher

Hinweis

- Für das e-Filing Backup/Restore Dienstprogramm werden 32-Bit-Anwendungen in den 64-Bit-Editionen der oben aufgeführten Betriebssysteme installiert.
- Zum Sichern/Wiederherstellen von e-Filing-Daten mit dem Backup/Restore-Dienstprogramm, muss die Option FTP-Server in den Netzwerkeinstellungen von TopAccess aktiviert sein.

e-Filing Backup/Restore Programm installieren

Führen Sie die Installation entsprechend Ihrem Windows Computer durch.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Installation durchzuführen; dies gewährleistet eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

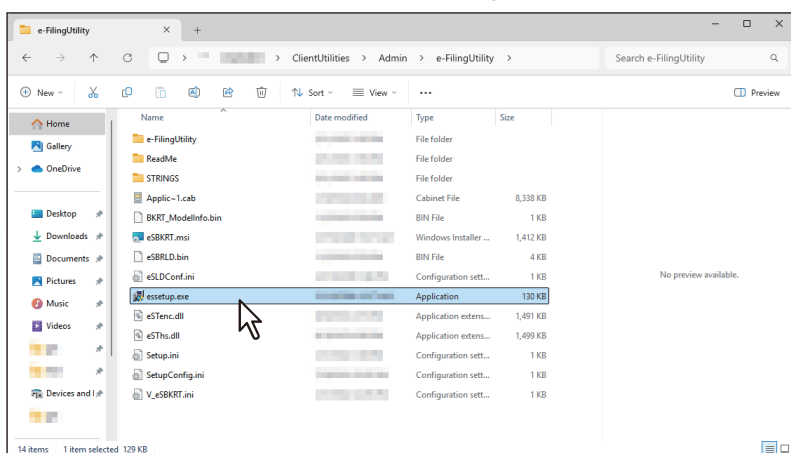
Zur Durchführung der Installation können Sie das Benutzerkonto vorübergehend ändern, indem Sie wie folgt vorgehen.

- Öffnen Sie den Ordner “Admin\ e-FilingUtility” auf dem Installationsdatenträger und doppelklicken Sie auf “esetup.exe”.
- Wenn das Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung (User Account Control)] erscheint, geben Sie das Kennwort des Administrators ein und klicken auf [Ja (Yes)] ([OK]).

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Öffnen Sie den Ordner “Admin\ e-FilingUtility” und doppelklicken Sie auf “esetup.exe”.



3 Wählen Sie Ihre Sprache und klicken Sie auf [OK].

Das Dialogfeld des InstallShield-Assistenten wird aufgerufen.

4 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

5 Wählen Sie “Ich akzeptiere die Lizenzbedingungen” und klicken Sie auf [Weiter (Next)].

6 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

7 Klicken Sie auf [Installieren (Install)].

8 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)].

Die Installation ist abgeschlossen.

Hinweis

Das Installationsprogramm fordert Sie möglicherweise auf, den Computer neu zu starten. Wählen Sie [Ja, Computer jetzt neu starten. (Yes, I want to restart my computer now.)] und klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um Ihren Computer neu zu starten.

e-Filing Backup/Restore Programm deinstallieren

Verwenden Sie das Deinstallationsprogramm in der Systemsteuerung. Zur Vorgehensweise der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:

 142 "Clientsoftware deinstallieren"

NACH DER INSTALLATION

Clientsoftware deinstallieren

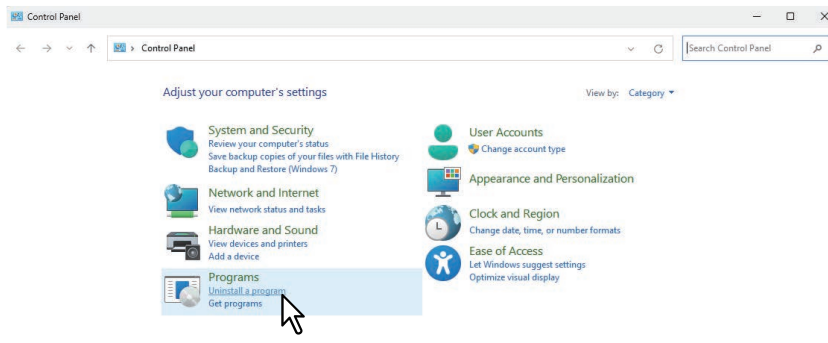
Dieser Abschnitt erläutert, wie Sie die Clientsoftware deinstallieren können.

Hinweis

- Der Netzwerkfax-Treiber kann nicht mit dem Setup-Programm deinstalliert werden. Zur Vorgehensweise der Deinstallation siehe nachfolgende Referenz:
📖 74 “Druckertreiber deinstallieren”
- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen; dies ermöglicht eine korrekte Installation und Deinstallation der Clientsoftware.

1 Öffnen Sie den Ordner [Programm deinstallieren (Uninstall a program)].

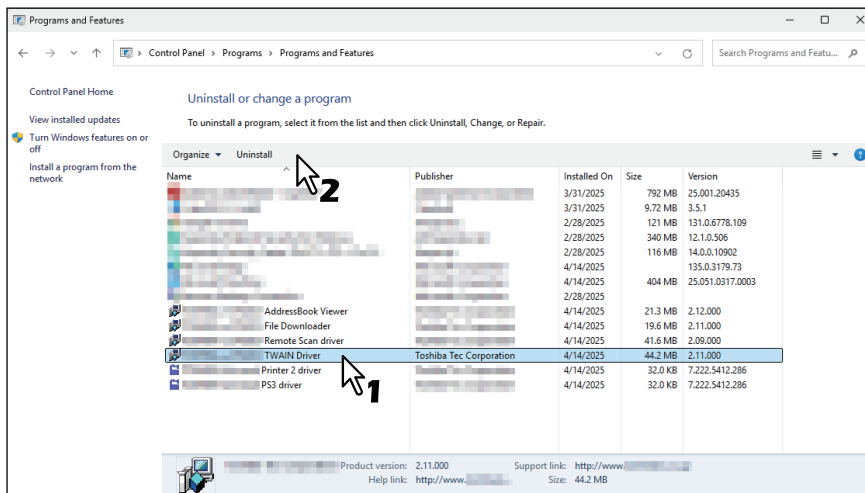
Klicken Sie auf [Start (Start)] und dann in der Liste aller Anwendungen auf [Windows-System (Windows Tools)] > [Systemsteuerung (Control Panel)] > [Programm deinstallieren (Uninstall a program)].



Tipp

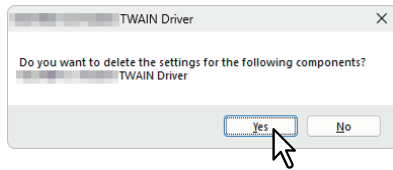
Je nach Version von Windows 10, klicken Sie auf [Start], wählen [Alle Apps (All apps)] und danach [Windows System] > [Systemsteuerung (Control Panel)] > [Programm deinstallieren (Uninstall a program)] aus der Liste der Anwendungen.

2 Wählen Sie die Software aus der Liste und klicken Sie auf [Deinstallieren (Uninstall)].



3 Klicken Sie auf [Ja (Yes)].

4 Klicken Sie auf [Ja (Yes)], um die zugehörigen Einstellungen zu löschen.



Die Dateien werden gelöscht.

Hinweis

Wenn Sie die Clientsoftware zu einem späteren Zeitpunkt wieder installieren wollen, klicken Sie auf [Nein (No)], um die Einstellungen beizubehalten. Sie können die Daten und Einstellungen wiederherstellen, wenn Sie die Clientsoftware erneut installieren.

Client Software reparieren

Wenn die Clientsoftware nicht korrekt funktioniert, können Sie sie reparieren.

Hinweis

Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Reparatur durchzuführen.

1 Legen Sie den Installationsdatenträger in das Laufwerk ein.

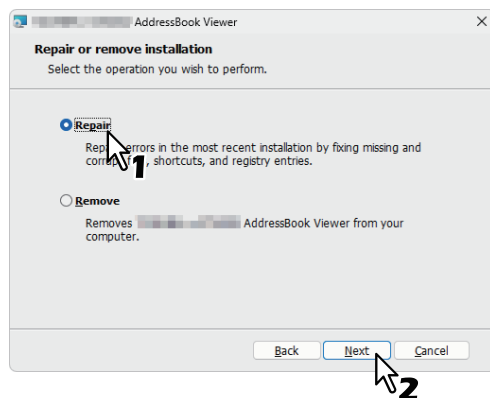
Wenn Sie den Installationsdatenträger in Ihr Laufwerk einlegen, startet das Installationsprogramm möglicherweise automatisch. Klicken Sie in diesem Fall auf [Beenden (Exit)], und gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor.

2 Wählen Sie den Ordner, der die zu reparierende Software enthält, und klicken Sie auf [essetup.exe].

- Für den TWAIN-Treiber (unter Windows 32-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\TWAIN\32bit\".
- Für den TWAIN-Treiber (unter Windows 64-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\TWAIN\64bit\".
- Für den Datei-Downloader wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\FD\".
- Für den Remote Scan Treiber (unter Windows 32-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\RS\32bit\".
- Für den Remote Scan Treiber (unter Windows 64-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\RS\64bit\".
- Für die Adressbuchanzeige (unter Windows 32-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\ADRBK\32bit\".
- Für die Adressbuchanzeige (unter Windows 64-bit Editionen) wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Client\ADRBK\64bit\".
- Zur Reparatur des TOSHIBA Office Scan Add-In, wählen Sie "[Installationsdatenträger (Install Disc)]:\Admin\Add-In\".

3 Klicken Sie auf [Weiter (Next)].

4 Wählen Sie [Reparieren (Repair)] und klicken Sie auf [Weiter (Next)].



5 Klicken Sie auf [Installieren (Install)].

Die Dateien werden repariert.

6 Klicken Sie auf [Fertig stellen (Finish)], um den Assistenten zu schließen.

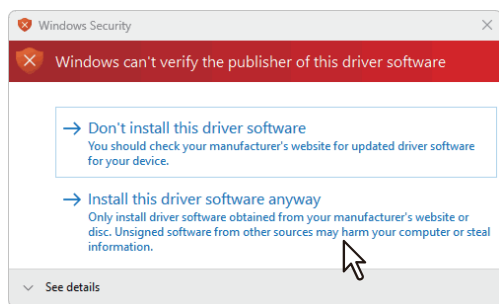
VORSICHTSMASSNAHMEN UND MELDUNGEN WÄHREND DER INSTALLATION (Windows)

Vor der Installation

- Um die Installation des Universal Printer 2 Treibers und weiterer Clientsoftware durchzuführen, müssen Sie sich unter Windows mit einem “Administratorkonto” anmelden.
- Auch wenn Sie unter Windows als “Administrator” angemeldet sind, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung (User Account Control)] angezeigt werden. Klicken Sie in diesem Fall auf die entsprechende Schaltfläche zum Fortsetzen des Vorgangs, z.B. [Weiter (Continue)].
- Auch wenn Sie sich nicht als “Administrator” angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung (User Account Control)] das Administratorkennwort eingeben und den Account kurzzeitig wechseln, um die Installation mit Administratorrechten durchzuführen.
- Wenn auf Ihrem Computer Microsoft Office 2016 oder höher installiert ist und Sie den Remote Scan Treiber, TWAIN Treiber oder WIA Treiber installieren, wird das TOSHIBA Office Scan Add-In automatisch installiert.

Meldungen, die während der Installation auftreten können

Wenn die folgende Meldung erscheint, wurde die Software möglicherweise manipuliert. Kontrollieren Sie, das es sich um die qualifizierte Clientsoftware von Toshiba Tec handelt. Klicken Sie danach auf [Diese Treibersoftware trotzdem installieren (Install this driver software anyway)], um die Installation fortzusetzen.



Nach der Installation

- Sie müssen sich unter Windows als Administrator anmelden, um die Deinstallation durchzuführen. Auch wenn Sie sich nicht als “Administrator” angemeldet haben, können Sie im Dialogfeld der [Benutzerkontensteuerung (User Account Control)] das Administratorkennwort eingeben und den Account kurzzeitig wechseln, um die Installation mit Administratorrechten durchzuführen.
- Auch wenn Sie unter Windows als “Administrator” angemeldet sind, kann das Dialogfeld [Benutzerkontensteuerung (User Account Control)] angezeigt werden. Klicken Sie in diesem Fall auf die entsprechende Schaltfläche zum Fortsetzen des Vorgangs, z.B. [Weiter (Continue)].
- Bevor Sie mit dem Druckertreiber drucken können, müssen Sie die installierten Optionen des Equipments konfigurieren und gegebenenfalls den Abteilungscode eingeben. Zu den Einzelheiten dieser Einstellung siehe nachfolgende Referenzen:
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Einfaches Drucken - Wenn die Eingabe eines Abteilungscode oder Benutzernamens erforderlich ist - Abteilungscode eingeben
Druckfunktionen - AUS WINDOWS ANWENDUNGEN DRUCKEN - Optionale Komponenten und Benutzerauthentifizierung - Optionale Komponenten für den Drucker einstellen

MULTIFUNKTIONALE DIGITALE FARBSYSTEME

Installation

e-STUDIO331AC/401AC

Toshiba Tec Corporation

1-11-1, OSAKI, SHINAGAWA-KU, TOKYO, 141-8562, JAPAN

© 2025 Toshiba Tec Corporation Alle Rechte vorbehalten
Patent; <https://www.toshibatec.com/en/patent/>

OMM25001600
Ver00 F 2025-10